



www.buergerbrief-mechernich.de

54. Jahrgang

Freitag, den 26. August 2022

Woche 34 / Nummer 17

Freundschaft und Solidarität



In einem Aufzug wie beim ersten Mechernicher Stadtfest 2015 näherten sich die Offiziellen und Fahnenabordnungen der Vereine dem offiziellen Auftakt der Feierlichkeiten um 11 Uhr vor dem Rathaus.
Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

25. Brunnenfest fiel mit einer kommunalen „Goldhochzeit“ zusammen: Aus der Zwangsverheiratung von Veytal (Kommern) und Mechernich 1972 ist doch noch sowas wie eine Liebesbeziehung geworden - Fahnenaufzug vor dem Rathaus - Grußadressen aus den Partnerstädten - Gottesdienst über ein „Verwandlungswunder“ - Sonne aus Afrika -

Dutzende Stände, Buden und Attraktionen - Einige Tausend kamen, aber der große „Run“ blieb wegen der Hitze aus Mechernich - „Ich habe die Sonne Afrikas mitgebracht“ verkündete Pfarrer Dr. Innocent Dim (71) aus Nigeria, der eigens zum 25. Brunnenfest an seine alte Wirkungsstätte am Bleiberg zurückgekehrt war,
Fortsetzung Seite 2

Praxis für Sprachtherapie
 **Andreas Pinke** 
Diplom-Sprachheilpädagoge
akademischer Sprachtherapeut (dgs/dbs)
Heilpraktiker (Sprache)
Beratung · Diagnostik · Therapie
In den Erlen 8
53894 Mechernich-Kommern
Tel.: 0 2443 / 903 76 82
www.sprachpraxis-pinke.de
Privat und alle Kassen - Termine n.V.

Spezialisiert. Engagiert. Erfahren.
Sebastian Pelzer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

PELZER
RECHTSANWÄLTE
SPEZIALKANZLEI STRAFRECHT VERKEHRSRECHT
KANZLEI SCHLEIDEN:
02445 - 85 00 00
info@kanzlei-pelzer.de
www.kanzlei-pelzer.de

Freude erwecken mit frischen Betten...

Jetzt Betten-Reinigung zum „Super-Sparpreis“
Morgens gebracht – abends gemacht
Fachkundige Beratung
53894 Mechernich (Eifel)
Bahnstraße 8 / Ecke Marktplatz
Kundendienst-Ruf: 02443-2424
www.betten-schmitz.de

Jetzt beginnt die Schwimmbeckenplanung für 2022!
Ihr Fachhändler empfiehlt:
Das besondere Schwimmbecken „Mon de Pra“
Die Vorzüge:
Keine Betonplatte & Betonhinterfüllung!
Einbauteile vormontiert!
Viel Eigenleistung möglich!
Eifel-Pool - Zülpich
Bergstr. 20
www.Eifel-Pool.de
unter Telefon: 02252-4494



Garagentor + Antrieb
Montage und Demontage/Altter
Aktion + Nulltarif-Upgrade
Gerätehaus Raumsystem
Moderne Räume im Garten
Auch f. Mülltonne und Zweirad

Fertiggarage + Carport
Das große Baukastensystem
Gerne in Ihrem Wunschmaß
02403 87480 graafen.de
Talstraße 60-68
52249 Eschweiler
+ Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim

Fortsetzung der Titelseite

um mit den Mechernichern in einem Feldgottesdienst auf dem Bleibergplatz kommunale „Goldhochzeit“ zu feiern.

„Es wäre jetzt aber auch gut“, scherzte Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick, „wenn Du nach der Sonne jetzt bald die Regenzeit nach Europa schicken würdest...“ Ja, auch der Humor kam nicht zu kurz beim Brunnen-/Stadtfest 2022. „Es war ein voller Erfolg“, resümierte am Ende Kämmerer und Dezernent Ralf Claßen, der die Feierlichkeiten mit einem Orgateam aus Verwaltungsmitarbeitern, Vereins- und Firmenvertretern über ein halbes Jahr lang vorbereitet hatte.

Ein paar tausend Menschen kamen am Sonntag zu den vielen Informationsständen, Programmbühnen, Firmen- und Vereinsinformationen, die auf vier Plätzen und in der Bahn-, Berg- und Weierstraße aufgebaut worden waren. Es war nach übereinstimmender Aussage der Festbesucher eigentlich viel zu heiß, um zum feiern.

„Uwe Seeler des Brunnenfestes“
Aber der Einfluss des Brunnenfestmachers Heinz Schmitz auf die Großwetterlage war eher gering. Das räumte der von Moderator Michael Sander zum „Uwe Seeler des Brunnenfestes“ ernannte Vize-Bürgermeister auch selbst ein: „Er hat es in 25 Jahren wettermäßig immer mit dem Brunnenfest gut gemeint, aber diesmal hat Petrus es übertrieben.“

Nach einem gemeinsamen Marsch mit Fahnenabordnungen der Vereine aus dem Stadtgebiet vom Nyonsplatz vor das Rathaus eröffnete Mechernichs Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick das 25. Brunnenfest, das diesmal auch als Stadtfest zum 50jährigen Jahrestag der Verschmelzung von 44 Orten in zwei Großgemeinden zu einer Kommune gefeiert wurde. Auch Vize-Bürgermeister Pascal Lantheaume aus Nyons und die Bürgermeister Jacek Pauli vertretende Schuldirektorin Ewa Pastwa aus Skarzewy entboten den Bürgern von Mechernich die Grüße der Freunde aus Frankreich und Polen. „Diese Partnerschaft hat für uns eine große Relevanz“ rief Ewa Pastwa unter dem Beifall der Menge.

Auch den Nyonsern sei die Freundschaft mit den Eifelern eine Herzensangelegenheit, betonte Lantheaume. Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick erinnerte an die ein-



Auf der Ehrentribüne Heinz Schmitz (von links), „der Uwe Seeler des Mechernicher Brunnenfestes“, so Moderator Michael Sander, Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick, Wilfried Hamacher vom Freundeskreis Nyons-Mechernich, Vize-Bürgermeister Pascal Lantheaume, Odile Pilo und Aurore Amourdedieu aus Nyons. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

malige Solidaritätsaktion anlässlich der verheerenden Überschwemmungen 2021, nach denen die Freunde aus der Provence 100.000 Euro an den Bleiberg überwiesen hatten.

Bürgermeister Pierre Combes, der am Tag des Stadtfestes wegen eines Korsika-Aufenthaltes verhindert war, werde möglichst bald nach Mechernich kommen, um die Ehrenbürgerwürde persönlich anzutreten, die ihm der Stadtrat einstimmig angetragen hatte.

Pascal Lantheaume: „Es ist ihm eine große Ehre!“

„Nicht gerade Liebeshochzeit...“

„Es war nicht gerade eine Liebeshochzeit, eher eine Vernunftfeie“, was die drei Jahre zuvor in den Kreisen Euskirchen und Schleiden gebildeten Großgemeinden Veytal (Kommern) und Mechernich 1972 zu einem einzigen Kommunalgebilde zusammenführte, sagte Mechernichs Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick.

Und doch sei zusammengekommen, was aufgrund gleicher montaner Wirtschaftsgeschichte, Kultur und Mentalität zusammengehöre, so der Verwaltungschef, der die Geschehnisse der Bleibergkommunen nun bereits über 20 Jahre lang gemeinsam mit einem konstruktiven Rat und einer engagierten Verwaltung leitet, wie Dr. Schick betonte.

Damals hätten sich die aufgrund der Fusion mehr oder weniger freudlosen Nachbarn nicht einmal die Zeit zum Feiern genommen, so der Verwaltungschef. Es sei also anlässlich der kommunalen „Goldhochzeit“ allmählich an der Zeit, „Polterabend“ und „Hochzeitsfeierlichkeiten“ nachzuholen, was mit einem zweitägigen Festmarathon am Samstag in Kommern und Sonntag in Mechernich gründlich getan wurde.



Die Bürgermeister Jacek Pauli vertretende Schuldirektorin Ewa Pastwa (m.) entbietet den Bürgern von Mechernich die Grüße der polnischen Partnerstadt Skarzewy, die städtische Mitarbeiterin Ewa Bochynek und Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick freuen sich.

Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Imposante Stelzenläufer/innen aus Zülpich mischten sich beim 25. Brunnenfest unter die Menschen, hier Sonne und Morgenröte vor dem Rathaus.

Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Das Rote Kreuz wachte wieder über Sicherheit und Gesundheit der Stadtfestbesucher, ganz links Bereitschaftsleiter Sascha Suijkerland.

Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

„Der Musikmarathon von Kommern am Samstag und die Feierlichkeiten der »Goldhochzeit« am Sonntag in Mechernich hatten Wahnsinnsprogramme und tolle Attraktionen. Ein Dank an alle Mitwirkenden und an alle Vereine“, so Cheforganisator Ralf Claßen: „Ein Highlight war für mich die Messe auf dem Brunnenplatz. Diakon Manfred Lang hielt eine beeindruckende Rede in Platt. So macht Kirche Spaß...“

Heute zählt die Jubiläumskommune fast 29 000 Einwohner und ist damit die zweitgrößte - und die zentralste - im Kreis Euskirchen, die Warteliste weiterer 500 zuzugs- und bauwilliger junger Familien ist lang. Angesichts der bevorstehenden Elektrifizierung der Bahnstrecke Köln-Trier-Saarbrücken und des Anschlusses der Strecke bis Kall ans Kölner S-Bahn-Netz werde der Boom am Bleiberg wohl noch weitergehen, so Dr. Hans-Peter Schick. Über eine Ostumgehung über die Gleise müsse nachgedacht werden, so der Bürgermeister am Jubiläumstag. Vor der offiziellen Eröffnung des Brunnen- und Stadtfestes hatten die Diakone Akash aus Pakistan und Manfred Lang aus Deutschland, Pfarrer Patrick Mwanguhya aus Uganda und Hauptzelebrant Dr. Innocent Dim aus Nigeria mit einer stattlichen Anzahl von Gläubigen heilige Messe gefeiert. Die Bergkapelle verschönerte den Gottesdienst musikalisch.

„Aus Trivialem entsteht Kostbares“

Manni Lang predigte über das Feiern, egal ob Goldhochzeit am Bleiberg oder biblische Hochzeit von Kana, anlässlich derer Jesus ausweislich des Johannesevangeliums von seiner Mutter gedrängt sein erstes Zeichen wirkte. Ein Verwandlungswunder, das aus Trivialem wie Wasser etwas Wertvolles und Köstliches zu machen vermöge wie Wein, so der in der GdG St. Barbara und bei der Communio aktive Diakon.

Im übertragenen Sinne sei aus Widerwillen und Ablehnung vor 50 Jahren auch etwas Neues und Kostbares entstanden, nämlich Freundschaft und Zusammengehörigkeit über alte Grenzen, Gräben und Kirchturms-Denken hinweg.

Schwester Lidwina von der Communio in Christo verkündete Worte des Propheten Kohelet, Diakon Akash aus Pakistan und Pfarrer Patrick Mwanguhya aus Uganda verstärkten Dr. Dim am Altar und das internationale Flair dieses Tages.



Viele Menschen säumten am Sonntagmittag die Bergstraße, wenngleich nach übereinstimmender Meinung noch wesentlich mehr Publikumsandrang geherrscht hätte, wenn es nicht so schrecklich heiß gewesen wäre. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Eine Vielzahl von Vereinen und Institutionen präsentierte sich bei der Veranstaltung. Mit dabei waren unter anderem der Weiße Ring, der Kinderschutzbund, die DLRG, die Dorfgemeinschaften Vussem und Lückerath, aber auch der Mechernicher Tierschutzverein. Das Rote Kreuz wachte über Sicherheit und Gesundheit der Stadtfestbesucher. Große Präsenz zeigte einmal mehr die Freiwillige Feuerwehr.

Am Nachmittag verlieh Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick Dr. Marianne Bauerschmitz, der Vorsitzenden der Schwangerschafts-Konfliktberatung donum vitae e.V. mit Hauptsitz in Mechernich, die Ehrenamtskarte des Kreises, mit dabei auch Tamara Empt und Stefanie Kolzem von der Kreisverwaltung Euskirchen.

Einen symbolischen Scheck über 300 Euro überreichten Karl Theißen und Volker Nüßmann an die Mechernicher Tafel. Es handelte sich um den Reinerlös des unlängst gemeinsam gefeierten Sommerfestes, bei dem 50 Jahre Prinzenгарde, 40 Jahre Bigband der Prinzenгарde und 20 Jahre Mechernicher Tafel begangen worden waren.

Eine viel beklatschte Modenschau fand in der Bahnstraße statt, auf deren Trottoir man mit rotem Teppich einen Catwalk ausgelegt hatte. Ebenfalls auf dem Handwerkermarkt in der Bahnstraße konnte man sich eine schicke Frisur machen lassen.

Die evangelische Kirchengemeinde Roggendorf legte an ihrem Stand eine erstaunliche Liste ihrer Aktivitäten in der Stadt Mechernich vor, die katholische ebenfalls, nämlich nicht weniger als 66. Am Stand der katholischen Kirche wurde auch mit Kindern gebastelt und gespielt.

Fortsetzung Seite 4



Fahnen der deutsch-französischen Freundschaft wurden vor der Ehrentribüne ausgebreitet. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Am Nachmittag verlieh Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick Dr. Marianne Bauerschmitz (2.v.r.), der Vorsitzenden der Schwangerschafts-Konfliktberatung donum vitae e.V. mit Hauptsitz in Mechernich, die Ehrenamtskarte des Kreises, mit dabei auch Tamara Empt (r.) von der Kreisverwaltung Euskirchen, neben dem Bürgermeister (v.r.) die Moderatoren Reinhard Kijewski (l.) und Michael Sander (2.v.l.)

Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Zahlreiche Gläubige und auch einige Offizielle nahmen an der heiligen Messe vor Festbeginn in der City teil. Foto: Ralf Claßen/pp/Agentur ProfiPress

Abstrakte Kunst aus Lückerrath
Selbstgemachte Brillenetuis, Freundschaftsbänder, Portemonnaies und Hemdsärmel als Flaschengeschenverpackung verkauften die evangelischen Christen für die Kindernothilfe Bangladesch. Sie und auch die katholischen Kirchenmitarbeiter standen Rede und Antwort und informierten unter anderem über die Eifeler Brunnenhilfe und die Seelsorge am Kreiskrankenhaus Mechernich. Die Karnevalsgesellschaft „Ärzerbällech“ aus Glehn kreuzte mit einem Piratenschiff in der Mechernicher City auf und warb energisch für den rheinischen Fasteleer. Ehemalige Viertklässler der

Katholischen Grundschule am Bleiberg in Lückerrath hatten mit der Kunstpädagogin Michelle Schiffmann einen abstrakten Stadtplan angefertigt, der ebenfalls ausgestellt wurde. Gesichtet wurden auch Stände der Bundeswehr, der Sportwelt Schäfer, der Molkerei Hochwald, der Seniorengenossenschaft, politischer Parteien, Unternehmen und Institutionen wie der „Hilfsgruppe Eifel für tumor- und leukämiekranken Kinder“. Im Unterhaltungsprogramm traten zahlreiche Musikvereine, Bands und Akteure auf. Historische Autos und Traktoren waren ausgestellt.



Den Gottesdienst auf dem Bleibergplatz (Brunnenplatz) verschönerte die Bergkapelle von 1870 unter der Leitung von Uli Poth musikalisch. Foto: Ralf Claßen/pp/Agentur ProfiPress



Die Karnevalsgesellschaft „Ärzerbällech“ aus Glehn kreuzte mit einem Piratenschiff in der Mechernicher City auf und warb energisch für den rheinischen Fasteleer. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Michael Sander (l.) führte durchs bunte Programm auf den Festplätzen, hier interviewt er Stephan Hüllenkremer vom Musikverein St. Martin Eicks. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



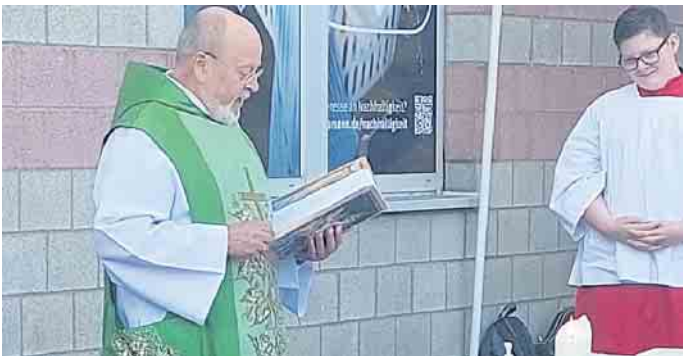
Einen symbolischen Scheck über 300 Euro überreichten Karl Theißen und Volker Nüßmann (2.u.3.v.l.) an die Mechernicher Tafel. Es handelte sich um den Reinerlös des unlängst gemeinsam gefeierten Sommerfestes, bei dem 50 Jahre Prinzengarde, 40 Jahre Bigband der Prinzengarde und 20 Jahre Mechernicher Tafel begangen wurden. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Vorsitzender Rainer Bauer und Mitstreiterin am Stand des Mechernicher Tierschutzvereins. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Am Stand der katholischen Kirche wurde mit Kindern gebastelt und gespielt. Kirchenmitarbeiter standen Rede und Antwort und informierten unter anderem über die Eifeler Brunnenhilfe und die Seelsorge am Kreiskrankenhaus Mechernich. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Das Weinwunder zu Kana verkündete Diakon Manfred Lang auf Mechernicher Platt. Seine mutmachende und auf Gottvertrauen setzende Predigt hingegen auf Hochdeutsch. Foto: Marco Sistig/pp/Agentur ProfiPress



Fahnen ziehen durch die Dr.-Felix-Gerhardus-Straße.
Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Abstrakt, aber eindrucksvoll: „Stadtkarte“ der ehemaligen Viertklässler der Katholischen Grundschule am Bleiberg in Lückerath, das die Kunstpädagogin Michaela Schiffmann mit den „Pänz“ während ihres Praktikums angefertigt hatte. Es soll als Dauerleihgabe einen Platz im Rathaus finden, so Stadtarchivar Stephan Meyer und Schulleiterin Sonja Daniels.
Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Franz-Peter Schäfer (r.) und sein Team informierten auf dem Mechernicher Markt über die gesundheitlichen Folgen von Sport, gesunder Ernährung und ausreichend Erholung. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Eine viel beklatschte Modenschau in der Bahnstraße.
Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Auch die mit der modernsten Molkerei Europas im Stadtgebiet angesiedelte Molkereigenossenschaft „Hochwald“ war mit einem eigenen Stand/Wagen auf dem 25. Brunnenfest vertreten. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Ebenfalls auf dem Handwerkermarkt in der Bahnstraße konnte man sich eine schicke Frisur machen lassen. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Der Musikverein Vussem unter der Leitung von Hans-Hubert Schmidt.
Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Die evangelische Kirchengemeinde Roggendorf legte an ihrem Stand eine erstaunliche Liste ihrer Aktivitäten in der Stadt Mechernich vor, Zweite von links Pfarrerin Susanne Salentin. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

„Saturday-Night-Party“

Musikmarathon an St. Severinus und auf dem Arenbergplatz eröffnete am Samstag die Feierlichkeiten zur kommunalen Goldhochzeit Mechernich-Veytal - Nur kleine Nickeligkeiten sind geblieben - Begeisterung trotz großer Hitze mit dem MGV, Peter Zülls Ü-50-Orchester, „El Dorado“, „Shout“ und einer musikalischen Zeitreise von Topact „Decay & The Tone Kings“

Mechernich-Kommern - Wäre das eigentlich Stadtfest am Sonntag, 14. August, die Hochzeit, dann sei der musikalische Auftakt zur „Goldhochzeit“ am Samstag auf dem Arenbergplatz in Kommern der „Polterabend“: Mit diesen Worten gab Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick den Startschuss zu einer stimmungsgeladenen „Saturday-Night-Party“, die der städtische Energielieferant „Westenergie AG“, das frühere RWE, gesponsert hatte. Bei erträglicheren Temperaturen als tagsüber hatte der Topact des Non-Stopp-Musikmarathons, Dieter Kirchenbauers Band „Decay & The ToneKings“, ab 20.30 Uhr in die Tasten. Es war eine musikalische Zeitreise durch 50 Jahre Rock- und Popgeschichte. Schon bei der 1972er Hymne „Freedom“ der „Fortunes“ stimmten viele auf dem Platz lautstark in den Refrain mit ein. Bei Neil Youngs „Heart of Gold“ drehten die ersten Tanzpaare spontan auf dem Asphalt ihre Runden.

Spontane Tänze auf Asphalt

Natürlich - eine Frage des Naturrels - waren es Franzosen aus der Partnerstadt Nyons, die zum Jubiläum in die Eifel gekommen waren - wie die polnischen Freunde aus Skarszewy. Aber rasch schlossen sich auch weniger impulsive Charaktere der lockeren Stimmung an.

Es war ein weitgehend fröhliches und stimmungsgeladenes Musikfest, das um 14 Uhr an St. Severinus mit einem prächtigen Orgelkonzert des Kommerner Organisten Jörg Schreiner vor überschaubarer Publikumskulisse seinen Auftakt genommen hatte. Auf dem Arenbergplatz, wo es ab 15 Uhr mit dem Männergesangsverein Kommern von 1858 e.V. und Peter Zülls Ü-50-Blasorchester weiterging, suchte das hitzegestresste Publikum zunächst vor allem schattige Plätzchen fernab der Bühne.

Der wunderbaren Stimmung taten die tropischen Temperaturen kaum Abbruch, der Absatz an Kaltgeträn-



Der Kommerner Musikmarathon zum „Polterabend“ der Goldhochzeit von 44 Dörfern, die 1972 zu einer Kommune verschmolzen, hinterließ ein restlos begeistertes Publikum. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

ken war reißend. Ortsbürgermeister Rolf Jaeck, Moderator Björn Schäfer und ein 20köpfiges Helferteam des örtlichen Vereinskartells hatten mit einer perfekten Logistik vorgebeugt und unter anderem zwei Getränkewagen, einen Weinstand und einen Imbiss aufgefahren. Auch für die Entsorgung war ausreichend Vorsorge getroffen worden.

„Decay & The ToneKings“ mit sechs Musikern und Sängerin, bekannt aus der RTL-Show „Let’s Dance“, hatten einen musikalischen Streifzug durch jene 50 Jahre vorbereitet, die seit der Zweiten kommunalen Neugliederung vergangen sind, als die zuvor 1969 gebildeten Großgemeinden Veytal (Kommern) und Mechernich zur 1976 mit Stadtrechten ausgestatteten neuen Großkommune im Herzen des neuen Kreises Euskirchen aufstiegen.

Was damals vielen noch unvorstellbar vorkam - eine „Ehe“ zweier konkurrierender Nachbarn - hat nicht nur gehalten: „Wir in Mechernich“ ist kein hohler Slogan von Werbefritzern geblieben, sondern spiegelt die große Harmonie und den Zusammenhalt an Greesberg und Altusknipp wieder“, betonte der Kommerner Ortsbürgermeister. Er eröffnete das Stadtfest beim „Polterabend“ auf dem Platz, der im Volksmund „Nellesse Plätzje“ genannt wird gemeinsam mit Westenergie-Regionalchef Michael Stange, Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick, Vereinskartells-Vize Friedel Meuser, Dezernent Ralf Claßen und Björn Schäfer vom Orgateam, das die zweitägigen Feierlichkeiten in mehr als sechs Monaten Vorbereitung auf die Beine gestellt hatte.

Standing Ovations

Der um 14 Uhr begonnene Musikmarathon, an dem außer den Genannten auch die begeisternde Kölsch-Rockband „El Dorado“ und die regionale Top-Coverband „Shout“ teilnahmen, dauerte fast



Topact bis fast um Mitternacht war Dieter Kirchenbauers (r.) Band „Decay and the Tone Kings“, bekannt aus der RTL-Show „Let’s dance“. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



„Keine Goldhochzeit ohne Party“, so „Westenergie“-Regionalleiter Michael Stange (v.r.), der den „Polterabend“ des Stadtfestes 2022 zusammen mit Friedel Meuser, Ralf Claßen, Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick, dem Kommerner „Sheriff“ Rolf Jaeck und Moderator Björn Schäfer eröffnete. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

bis Mitternacht. Cheforganisator Ralf Claßen war am Ende restlos begeistert: „Brunnen- und Stadtfest 2022 waren ein voller Erfolg! Der „Polterabend“ in Kommern war ein musikalisches Highlight!“

Höhepunkt sei der Auftritt von Dieter Kirchenbauer mit seiner Band „Decay and the ToneKings“ gewesen: „Eine musikalische Zeitreise der Extraklasse. Fast vier Stunden wurde nonstop tolle Musik gespielt. Ein Welthit jagte den anderen. Die

Band war fantastisch und hat das Publikum begeistert. Stehende Ovationen und eine anderthalbstündige Zugabe waren beeindruckend.“

Das Vereinskartell Kommern habe hervorragende Arbeit unter der Leitung von Ortsbürgermeister Rolf Jaeck und Björn Schäfer geleistet: „Der Abend war unbeschreiblich und wird in Erinnerung bleiben.“

Während Hauptsponsor „Westenergie“ den Topact bezahlt hatte,

ließ Moderator Björn Schäfer persönliche Kontakte spielen, um die Kölschrockers von „El Dorado“ und „Shout“ an Land zu ziehen. Er ist mit Marcel Sauer, dem Frontmann der „Dorados“, persönlich bekannt. Schlagzeuger Carsten Cönen von der spitzenmäßigen Rock- und Popgruppe „Shout“ stammt aus Kommern. Zusammen mit der deutsch-italienischen Sängerin Stefania Marina, Gitarrist Ulrich Komm aus Breitenbenden, Bassist Marc Syndikus aus Gemünd, Keyboarder

Tim Böppe aus Eicks und Sänger Daniel Groß sowie Techniker Andreas Eckert mischte Cönen den Arenbergplatz auf. Sänger Groß tat das unter erschwerten Bedingungen und schwer am Bein bandagiert. Er hatte sich drei Tage zuvor beim Sprung von der Leiter beim Heckeschneiden das Wadenbein gebrochen. Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick eröffnete das Spektakel zweimal. Direkt zum Auftakt am frühen Nachmittag und dann nochmals mit Mi-

chael Stange („Keine Goldhochzeit ohne Party“) & Co am Abend. Dem von städtischer Seite stark von Ralf Claßen, Manuela Holtmeier, Christian Habrich und Ewa Bochynek unterstützten Orgateam zollte der erste Bürger ebenso Respekt wie dem gutgelaunten Publikum, den Gästen aus den Partnerstädten Nyons und Skarszewy und vor allem dem Vereinskartell vor Ort, das alles im Griff hatte: „Auf die Kommerner ist eben Verlass!“
pp/Agentur ProfiPress



Auch wenn es angesichts tropischer Temperaturen nicht leicht fiel, ließen manche Fans ihrer guten Laune freien Lauf. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Deutsch-polnische Verständigung unter anderem mit der Communio-Vorsitzenden Teresa Swieca, der Bürgermeister Jacek Pauli vertretenen Schuldirektorin Ewa Pastwa und Dorota Grzywacz vom Freundeskreis Skarszewy-Mechernich aus Skarszewy sowie dem Mechernicher Vize-Bürgermeister Günter Kornell.
Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



„Kleine Nickeligkeiten sind im Umgang zwischen Kommernern und Mechernichern immer inbegriffen“, sagte Moderator Björn Schäfer und Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick (r.) sowie Ortsbürgermeister Rolf Jaeck bestätigten die Wahrheit dieser Worte auf der Arenbergplatz-Bühne...
Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Nicht mehr die jüngsten und eigentlich schon auf dem Heimweg: Diese Gäste aus der Partnerstadt Nyons demonstrierten tanzend, wie Feiern in der Provence geht...
Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Freundschaftsstammtisch mit (v.r.) Bozena Oelrich, Ewa Bochynek, Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick, Ralf Claßen, Zygmunt Oelrich, dem Vorsitzenden des Freundeskreises Skarszewy-Mechernich, Teamleiterin Manuela Holtmeier, Peter Kronenberg und Michael Averbeck.
Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Gerhard H. Lenz und Wilfried Hamacher, zweiter und erster Vorsitzender des Freundeskreises Nyons-Mechernich, mit französischen Freunden.
Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Bei erträglicheren Temperaturen als tagsüber haute der Topact des Non-Stopp-Musikmarathons, Dieter Kirchenbauers Band „Decay & The Tone-Kings“, ab 20.30 Uhr in die Tasten. Es war eine musikalische Zeitreise durch 50 Jahre Rock- und Popgeschichte. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Erst nachdem die brennende Sonne tiefer stand setzte sich das Publikum in Bühnennähe. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Amtliche Bekanntmachung

Satzung nach § 34 Abs. 4 S.1 Ziff. 3 BauGB der Stadt Mechernich für den Ort Schaven, Bereich „Im Winkel“ -Ergänzungssatzung-

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Ziff. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 03. November 2017 (BGBl. I. S. 3634), in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Mechernich am 14.12.2021 gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 7 Abs. 1 der Gemeindeordnung NW, in der zurzeit gültigen Fassung, die Ergänzungssatzung für Mechernich - Schaven, Bereich „Im Winkel“ beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich der Satzung ist in der beigefügten Karte, die Bestandteil der Beschlußfassung ist, mit einer Linie umgrenzt.

Bekanntmachungsanordnung

Der Satzung liegt ab sofort beim Fachbereich 2 -Stadtentwicklung-, im Rathaus der Stadt Mechernich, Bergstraße 1, von montags bis freitags während der Dienststunden zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Die vorstehende Satzung wird hiermit gem. § 34 Abs. 6 Satz 2 i.V.m. § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die o.g. Satzung gemäß § 10 (3) BauGB rechtsverbindlich.

HINWEISE

Es wird darauf hingewiesen, dass die beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 4 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, dann unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung NW kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt, oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensman- gel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt (§ 7 (6) GO NW).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs.

3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB, in der genannten Fassung, über die Entschädigung von durch die Satzung eingetretenen Vermögens- nachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Die Verletzung der genannten Verfahrens- und Formvorschriften kann beim Bürgermeister der Stadt Mechernich, Rathaus, Bergstraße 1, 53894 Mechernich geltend gemacht werden.

Der Inhalt der v.g. Bekanntmachung wird zusätzlich auf der Internet- seite der Stadt Mechernich unter:

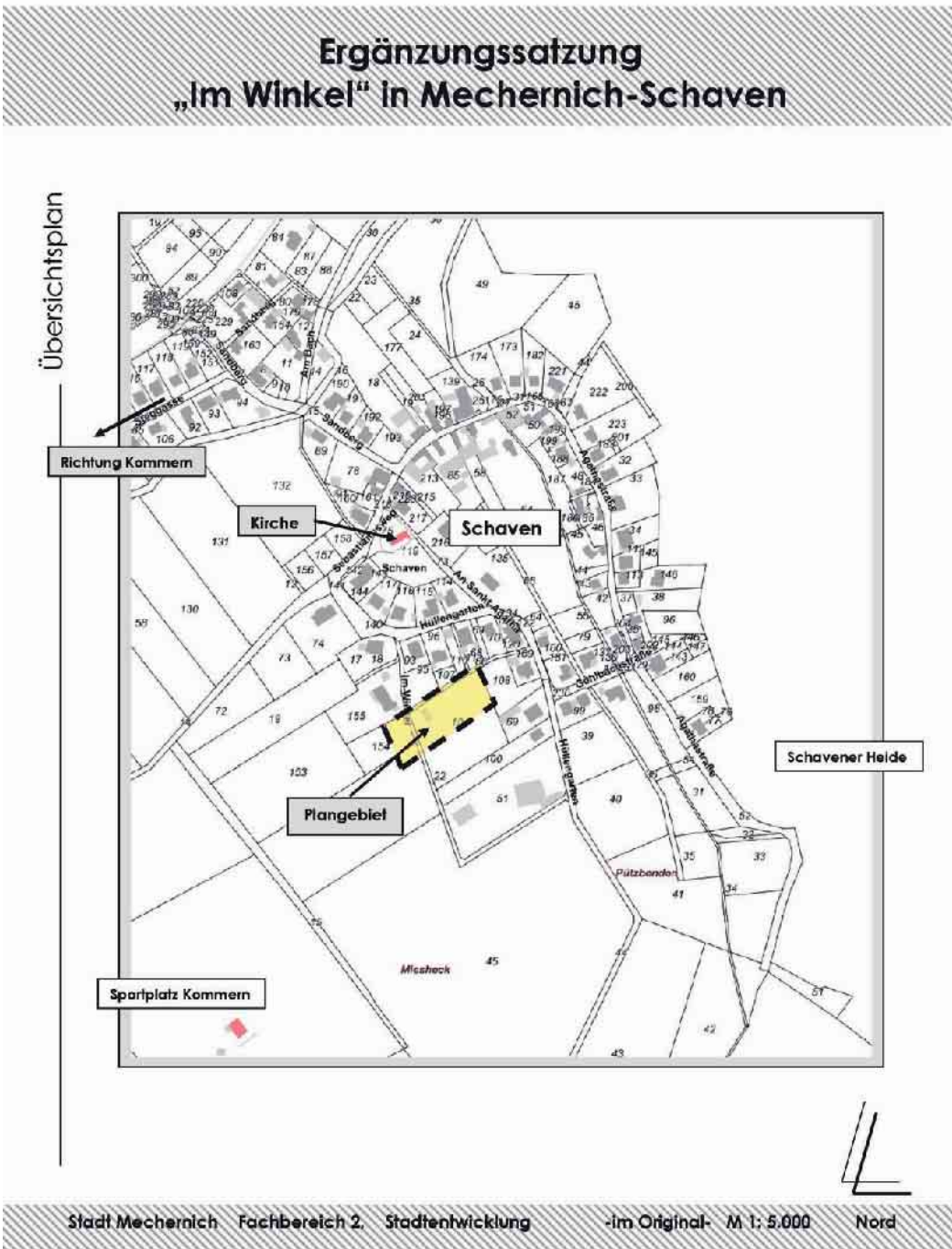
<https://www.mechernich.de/wirtschaft-bauen/bebauungsplaene-flaechennutzungsplaene-im-aktuellen-beteiligungsverfahren>

und darüber hinaus auf der Seite der Landesverwaltung NRW unter <https://www.bauleitplanung.nrw.de/> veröffentlicht.

Mechernich, den 03.08.2022

DER BÜRGERMEISTER

gez. Dr. Schick



Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2023/2024

Gemäß § 35 Abs. 1 Satz 1 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Schulgesetz NRW - SchulG) in der Fassung vom 27.06.2006 werden am **01. August 2023** die Kinder schulpflichtig, die in der Zeit vom

01.10.2016 bis 30.09.2017

geboren sind.

Kinder, die nach dem 30.09.2023 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zu Beginn des Schuljahres aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind (Schulfähigkeit). Die Entscheidung hierüber treffen die Schulleiterin bzw. der Schulleiter der zuständigen Schule. Wenn diese sogenannten „Kann-Kinder“ noch nicht aufgenommen werden sollen, ist keine Rückmeldung erforderlich.

Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der Kinder, die schulpflichtig werden, werden gebeten, ihre Kinder zur Schulaufnahme **gemäß Rechtsverordnung** über die Bildung von Grundschuleinzugsbereichen im Stadtgebiet Mechernich vom 08.12.2020 anzumelden. Diese können Sie auf der Homepage der Stadt Mechernich unter **è Leben in Mechernich è Schulen** aufrufen. Bei der Anmeldung (mit Ausnahme der Grundschule in Lückerath) **sollen die Kinder bereits mitgebracht werden.**

Folgende Unterlagen sind zur Anmeldung bei der jeweiligen Grundschule mit zu bringen:

- Geburtsurkunde des Kindes in Kopie
- Bildungsdokumentation des Kindergartens (Vorlage ist freiwillig)
- 1 Lichtbild des Kindes
- Nachweis über die Masernschutzimpfung
- Anmeldeformular ausgefüllt mitbringen (Download siehe jeweilige Grundschule)

Die Stadt Mechernich ist Träger folgender Grundschulen:

1. **Katholische Grundschule Mechernich, Feytalstraße 17**
(Tel.: 02443/48827):

Anmeldung möglich von Montag, den **19.09.2022** bis Freitag, den **23.09.2022**

(jeweils von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr).

Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage der Grundschule Mechernich

unter A-Z, Einschulung, Anmeldung zur Grundschule aufrufen und ausdrucken.

W i c h t i g: Bitte vereinbaren Sie die Termine vorab telefonisch! Möglich ab Montag, den

05.09.2022 bis Freitag, den **09.09.2022** zwischen 09.00 Uhr und 12.00 Uhr.

Am **Samstag, den 17.09.2022** findet an der Grundschule Mechernich der „Tag der offenen Tür“ statt, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

1. **Katholische Grundschule Kommern, Andersenweg 1**
(Tel.: 02443/491800):

Anmeldung möglich von Montag, den **26.09.2022** bis Freitag, den **30.09.2022**

(jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr).

Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage der Grundschule Kommern auf der linken Seite unter Einschulung 2023 (Formular Einschulung) aufrufen und ausdrucken.

W i c h t i g: Bitte vereinbaren Sie die Termine vorab telefonisch! Möglich ab Montag, den

22.08.2022 bis Freitag, den **26.08.2022** zwischen 08.30 Uhr und 11.00 Uhr.

Außerdem findet am **Dienstag, den 20.09.2022** um **19.00** Uhr in der Aula der Katholischen Grundschule Kommern ein Informationsabend statt. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

1. **Katholische Grundschule Lückerath, Schoßbachstraße**
(Tel.: 02443/491950):

Anmeldung möglich von Montag, den **12.09.2022** bis Mittwoch, den **14.09.2022**

(jeweils von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr).

Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage der Grundschule Lückerath unter Infos, Einschulung, aufrufen und ausdrucken.

W i c h t i g: Bitte vereinbaren Sie nach den Sommerferien vorab telefonisch die Termine!

Am **Mittwoch, den 07.09.2022** um **19.00** Uhr findet im Foyer der Katholischen Grundschule Lückerath ein Informationsabend über die Schule statt, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

1. **Gemeinschaftsgrundschule Satzvey, Am Pantaleonskreuz**
(Tel.: 02443/491900):

Anmeldung möglich von Montag, den **12.09.2022** bis Donnerstag, den **29.09.2022**

Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage der Grundschule Satzvey unter „Elternwegweiser - Anmeldebogen“ aufrufen und ausdrucken.

W i c h t i g: Bitte vereinbaren Sie die Termine vorab telefonisch! Möglich ab Montag, den **15.08.2022** bis Montag, den **22.08.2022** zwischen 08.15 Uhr und 11.00 Uhr.

Außerdem findet am **Dienstag, den 06.09.2022** um **19.00** Uhr in der Grundschule Satzvey ein Informationsabend statt. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

DER BÜRGERMEISTER

gez. Dr. Schick

Der Inhalt der v. g. Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite der Stadt Mechernich www.mechernich.de/Bekanntmachungen veröffentlicht.

10. Sitzung

des Ausschusses für Planung, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz der Stadt Mechernich
am 30.08.2022

Am **Dienstag, dem 30.08.2022**, findet in der **Bürgerhalle Kommern, Auf dem Acker 38, 53894 Mechernich**, die 10. Sitzung des Ausschusses für Planung, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz der Stadt Mechernich statt.

Es gelten die Teilnahmebedingungen der zum Sitzungstag aktuell geltenden Corona-Schutzverordnung.

Tagesordnung:

a) öffentliche Sitzung

Beginn: 17:00 Uhr

1. Bekanntgabe des Beschlussprotokolls über die 9. Sitzung des Ausschusses für Planung, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz am 14. Juni 2022 - öffentlicher Teil -
2. Hochwasserschutz/Starkregenvorsorge;

hier: Sachstand/Darstellung erster Maßnahmen

3. Errichtung eines Funkmastes am Sportplatz in Mechernich-Lorbach
4. Errichtung eines Funkmastes in Mechernich-Rißdorf
5. Neubauvorhaben in den Orten/Dörfern der Stadt Mechernich; hier: Grundsätze des Einfügens
6. Aufhebung des Bahnüberganges „Wehrbenden“ in Satzvey; hier: Zustimmung zur Aufhebung
7. 30. Änderung des Flächennutzungsplans „Gewerbegebiet Peterheide II“
hier: Beschluss zur -wiederholten- Offenlage
8. 33. Änderung des Flächennutzungsplans „Tausch von Flächendarstellungen in Mechernich-Kallmuth“;

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

- hier: a. Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
b. Beschluss zur Änderung
9. 39. Änderung des Flächennutzungsplans „Darstellung einer Gewerblichen Baufläche“ in Mechernich-Satzvey;
hier: a. Beschluss zur Einleitung des Verfahrens
b. Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung
10. Bebauungsplan Nr. 112 „Im Frohngarten“, in Eicks -1. Änderung;
hier: Beschluss zur Offenlage
11. Bebauungsplan Nr. 127 „Auf der Donnermaar“ in Mechernich;
hier: a. Beschluss zur Einleitung des Verfahrens
b. Beschluss zur Offenlage
12. Beschleunigung des Verfahrens zum Endausbau der Straße „Anemonenweg“;
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 01.06.2022
13. Schaffung eines Müllereimer-Standort und Müllbeseitigungskonzeptes durch die Verwaltung;
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 14.08.2022
14. Richtlinie zur Vergabe von kommunalen Baugrundstücken;
hier: 1. Konzept der Verwaltung -Stand Mai/ Juni 2022

2. Antrag der Fraktionsgemeinschaft SPD/Die LINKE vom 10.08.2022 mit vergleichbarer Zielrichtung
15. Errichtung einer dreizügigen Grundschule inkl. Turnhalle und einer 4-gruppigen Kindertagesstätte in Firmenich;
hier Sachstandsbericht der Verwaltung
16. Fragestunde für Einwohner
17. Mitteilungen und Anfragen

b) nichtöffentliche Sitzung

Beginn: im Anschluss an den öffentlichen Sitzungsteil

1. Bekanntgabe des Beschlussprotokolls über die 9. Sitzung des Ausschusses für Planung, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz am 14. Juni 2022 - nichtöffentlicher Teil -
2. Mitteilungen und Anfragen
Mechernich, den 16.08.2022
gez. Michael Averbeck
(Ausschussvorsitzender)
Der Inhalt der v. g. Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite der Stadt Mechernich www.mechernich.de/Bekanntmachungen veröffentlicht.

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

AUS RATHAUS UND BÜRGERSCHAFT

Ein emotionaler Empfang

Gelungener Auftakt: Delegationen aus Partnerstädten Nyons und Skarszewy waren anlässlich des Festes zur „Goldhochzeit“ zwischen Mechernich und Kommern zu Gast - Franzosen kamen mit Mechernichern rund 1000 Kilometer per Fahrrad - Polen gerührt von persönlichem Empfang - Austausch bei bestem Wetter im Rathausbistro

Mechernich/Nyons/Skarszewy - Gespannt saß die Begrüßungsdelegation der Stadt Mechernich bei bestem Wetter vor dem Rathaus und wartete auf ihre alten Freunde: Einen Fahrradcorso aus der knapp 1000 Kilometer entfernten französischen Partnerstadt Nyons

sowie polnische Gäste aus der zweiten, ebenfalls über 1000 Kilometer entfernten Mechernicher Partnerstadt Skarszewy. Denn: Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick, Stadtdezent und Kämmerer Ralf Claßen, Andreas Sack, der stellvertretende Vorsitzende des Freundeskreises Mechernich-Nyons und Doris Hamacher, Ehefrau des Vereinsvorsitzenden Wilfried Hamacher, begrüßten die Gäste nach der ihrer langen Reise persönlich. Sack war sogar noch am selben Morgen von einer Rundreise durch Amerika nach Hause zurückgekehrt.

„Wir haben großen Respekt“

Bei über 30 Grad traf erst die

Gruppe aus rund 20 Franzosen und Mechernichern vor dem Rathaus ein. Insgesamt sieben Tage lang waren sie auf der rund 1000 Kilometer langen Strecke per Drahtesel unterwegs gewesen. Eine anspruchsvolle Sache, wie auch Doris Hamacher aus persönlicher Erfahrung weiß: Mit ihrem Mann und zwei weiteren Pärchen hatte sie die Strecke bereits im Vorfeld mit dem Fahrrad zurückgelegt.

Nach der Ankunft ging es dann direkt in den Biergarten des Rathausbistros, um bei einem kühlen Getränk und kleinen Leckereien erst einmal anzukommen und sich über die Fahrt auszutauschen.

Ralf Claßen betonte: „Wir haben

wirklich sehr großen Respekt vor ihrer Leistung. Gerade bei diesen Temperaturen ist das nicht selbstverständlich, immerhin ist der älteste Fahrer bereits 73 Jahre alt!“ Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick konnte ihm dabei nur zustimmen.

Tränen in den Augen

Kurz darauf traf auch die polnische Delegation aus Skarszewy ein. Überrascht vom herzlichen und persönlichen Empfang am Bleiberg war die Rührung förmlich zu spüren, sodass der ein oder andere sogar Tränen in den Augen hatte. Über 1000 Kilometer waren auch sie unterwegs gewesen - zwar mit dem Auto, doch ist die Reise



Bei heißem Sommerwetter traf der glückliche Corso aus französischen und deutschen Radlern vor dem Mechernicher Rathaus ein, wo unter anderem Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick (l.) sie persönlich begrüßte.
Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress



Nach der Ankunft sammelten sich die Radler auf dem Vorplatz der Verwaltung, wo sie auch Stadtdezent und Kämmerer Ralf Claßen sowie Andreas Sack, der stellvertretende Vorsitzende des Freundeskreises Mechernich-Nyons und Doris Hamacher, Ehefrau des Vereinsvorsitzenden Wilfried Hamacher, persönlich begrüßten.
Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

von über 11 Stunden ebenfalls anspruchsvoll. Von daher konnten die Gäste zu allererst gemeinsam eine Suppe genießen. So war der Biergarten gefüllt mit

französischen, polnischen und deutschen Freunden voller guter Stimmung und Wiedersehensfreude. Ein gelungener, sportlicher Auftakt also zum Brunnenfest/Stadtfest im Rah-

men des 50. Jubiläums der zweiten, kommunalen Neugliederung. Sowohl die polnischen, als auch die französischen Ehrengäste wurden schließlich für die Dauer ih-

res Aufenthaltes im Rahmen der „Goldenen Hochzeit“ von Mechernich und Kommern im Hotel „Eifeltor“ untergebracht.
pp/Agentur ProfiPress



Zu einer Erfrischung samt kleinem Snack ging's dann direkt weiter in den Biergarten des Rathausbistros.
Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress



Kurze Zeit später trafen auch die Gäste aus Skarszewy ein und konnten endlich wieder mit ihren Mechernicher Freunden, Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick (l.) und Ralf Claßen (r.) anstoßen.
Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

Auch in der Kunst vereint

„50 Jahre KOMMernich“ in der Mechernicher Rathausgalerie eröffnet - Elf Künstler aus Mechernich und der Region zeigen ihre Werke - Ausstellung ist noch bis Ende Oktober zu sehen

Mechernich - Zur Goldhochzeit von Kommern und Mechernich haben Kreative gezeigt, dass die beiden Orte auch in der Kunst vereint sind. So war es für Kurator Franz Kruse klar, dass die Ausstellung in der Rathausgalerie eigentlich nur einen Titel tragen kann, nämlich: „50 Jahre KOMMernich“. Kruse lud die zahlreichen Besucher der Vernissage dazu ein, „eine schöne Zeit mit den Bildern zu verbringen und mit den Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch zu kommen“. Davon wurde reger Gebrauch gemacht. Zuvor hatte Mechernichs Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick die Gäste in der Rathaus-Galerie begrüßt. „Kunst zeigt uns, was schön ist, aber auch das, was in unserer Welt kaputt zu gehen droht“, sagte Schick in Anspielung an die verschiedenen Werke, die einerseits Schönheit festhalten, andererseits auch zeigen, was der Klimawandel anzurichten vermag. „Mit Farben, Bildern und Fotografien haben Künstlerinnen und Künstler besondere Instrumentarien in der Hand, um die Welt aufzurütteln“, so der Bürgermeister weiter. Er animierte die Besucher dazu, die Bilder auf sich wirken zu lassen und sich eigene Gedanken

über die Aussagen der Werke zu machen.

„Bevor es zu spät ist“

Gerhard H. Lenz hatte seinem Triptychon mit Weltkugel und Naturkatastrophen bereits eine klare Botschaft mitgegeben, in dem er den norwegischen Polarforscher Fridtjof Nansen zitierte: „Beeilt euch, zu handeln, bevor es zu spät ist, zu bereuen.“ Neben Lenz gehört Beate Mack zu den ausstellenden Künstlern. Sie hatte in ihren Titeln klaren Bezug zur Goldhochzeit der beiden ehemaligen Gemeinden genommen. Von der „Annäherung“, einem Bild mit zwei weißen Quadraten, die sich scheinbar nähern, über „Zwei zusammen“ und „Vereinigung mit Vielfalt“ bis hin zum endgültigen „MECHERkomm“ erzählt sie künstlerisch die Phasen dieser kommunalen Neugliederung.

Eis blutet

Ist ihr Stilmittel eher die Abstraktion, so hat die 14-jährige Künstlerin Hanna Haywood Burg Satzvey bei Nacht ganz konkret umgesetzt. Katia Franke und Jörg Erbar wiederum haben für ihre Stadtszenen das Mittel der Fotografie gewählt. Pia Benz beteiligt sich mit surrealistischen Gemälden an der Ausstellung und Stephan Schick hat die Schließung der Mechernicher Realschule ebenso in Szene gesetzt wie das Bergwerk.

Ursula Franke setzt eine klare
Fortsetzung Seite 12



Gestenreich erläutert Mona Dia ihre Kunstwerke, die Bestandteil der Ausstellung „50 Jahre KOMMernich“ in der Rathausgalerie sind.
Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress



„Beeilt euch, zu handeln, bevor es zu spät ist, zu bereuen.“ Gerhard H. Lenz zitiert für sein Triptychon den Polarforscher Fridtjof Nansen.
Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress



Mechernichs Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick (l.) und Kurator Franz Kruse eröffnen die Ausstellung und luden die Besucher ein, mit den Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch zu kommen.
Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

Botschaft, wenn sie Eis bluten lässt. Mit seinem karikaturhaften „Ikarus Schmitz & Tschüss“ und seinem buchstäblich malerischen Feldweg setzt Tom Krey einen besonderen Kontrast, während Mona Dia versucht, mit einem Mann in Frauenkleid, der auf einem alten Stuhl sitzt und doch ein Cyberge-

sicht hat, die Zerrissenheit in unserer Gesellschaft darzustellen – zwischen eigenem Rollenbild, der immer weiter fortschreitenden Digitalisierung und einer romantischen Sehnsucht nach Bewährtem. **Das Ohr am Bürger**
Natürlich fehlt auch die Kunst von Kurator Franz Kruse nicht. Mit dem



Pastor Erik Pühringer (v.l.), Fraktionsvorsitzender Peter Kronenberg und Stadtverbandsvorsitzender Michael Averbek unterhalten sich vor den Werken von Ursula Franke.
Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

„Ohr am Bürger“ hat er Mechernichs Bürgermeister in Szene gesetzt, der umgeben ist von allen 44 Orten der neu entstandenen Stadt. Und wenn Kruse Zitate der Stadtkünstlerisch umsetzt, dann wird daraus eine Zusammenstellung von Sehenswürdigkeiten, wodurch die Burg Eicks, das Aquädukt in Vus-

sem, die Alte Kirche, die Windmühle aus dem Freilichtmuseum oder die Bruder-Klaus-Kapelle zum Bild „KOMMernich“ werden. Vielfalt ist also garantiert in der Rathausgalerie, in der die Ausstellung „50 Jahre KOMMernich“ noch bis Ende Oktober zu sehen sein wird.
pp/Agentur ProfiPress



Mit der Annäherung zweier weißer Quadrate auf blauem Hintergrund beginnt für Künstlerin Beate Mack das Zusammenwachsen von Mechernich und Kommern zu „MECHERkomm“. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress



Zahlreiche Besucher säumten die Flure der Rathaus-Galerie während der Ausstellungseröffnung am Vorabend des großen Feierwochenendes.
Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

Die 100-Jährige, die auf der Terrasse saß

Maria Strohe (100) lebt im Mechernicher Altenpflegeheim „Kreuserstift“ – Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick besuchte sie, überreichte ihr Urkunden und Brief vom NRW-Ministerpräsidenten – Erzählungen über ein Jahrhundertleben – Bald geht’s wieder in den Urlaub Mechernich – Geboren während der „Goldenen Zwanziger“ in der Weimarer Republik, noch lange vor den Schrecken des Nationalsozialismus in Deutschland, ist Maria Strohe aus Mechernich vor kurzem 100 Jahre alt geworden. 1922 war die Welt noch eine Andere – und Strohe

hat alles miterlebt. Nichts desto trotz ist die Hundertjährige noch immer fit unterwegs, feierte ihren Geburtstag im Juni sogar mit Familie und Freunden in Österreich. Nun besuchte Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick sie im Mechernicher Altenpflegeheim „Kreuserstift“, in dem sie seit über einem Jahr lebt. Im Gepäck hatte er Urkunden von der Stadt und vom Kreis Euskirchen sowie einen Brief des NRW-Ministerpräsidenten Hendrik Wüst. Ihre Tochter Margarete Fölling, die ebenfalls vor Ort war, hatte lange

Zeit den Friseurladen „Ingrid“ in Mechernich geführt, hat aber die Rente bereits angetreten. Maria Strohe ist mittlerweile die älteste im Heim, vor kurzer Zeit ist dort eine Frau gestorben, die noch ein halbes Jahr älter war als sie. **„Jahre schnell vorbei gegangen“**
In Mechernich-Wachendorf geboren, hat Sie im Laufe ihres langen Lebens öfter den Wohnort gewechselt. So hat sie beispielsweise lange Zeit in Antweiler oder Iversheim bei Bad Münstereifel gewohnt und ist nun wieder im Stadtgebiet, im „Kreuserstift“ in der

Bahnstraße, beheimatet. „Ich habe das Gefühl, die Jahre sind im wahnsinnig schnell umgegangen“, so Strohe. Besonders gerne erinnere sie sich daran, die Glocken in der Wachendorfer Kirche als junges Mädchen per Hand geläutet zu haben und dabei von dieser Kraft bis zur Decke gezogen worden zu sein: „Das hat unglaublich viel Spaß gemacht“ Gerne erinnere sie sich auch daran, wie sie im selben Alter süße Trockenfrüchte vom Dachboden genascht hatte. Ihre Schwester habe sich indes heimlich Schinkenscheiben abgeschnitten.

Oder wie ihr Lehrer ihre Klasse auf einmal ganz aufgeregt auf den Schulhof rief, als ein Flugzeug vorbeigeflogen kam.

Die kleinen Dinge

Ihr Ehemann ist bereits vor 45 Jahren gestorben, seitdem lebt sie alleine. „Irgendwann kennt man es fast nichtmehr anders“, erklärte sie. Kennengelernt hatten sie sich in einem Lazarett in Euskirchen, er hatte im zweiten Weltkrieg ein Bein verloren. Bis vor einem Jahr hatte sie dann alleine in einer Wohnung gelebt, zog schließlich in den „Kreuserstift“ um. Strohe: „Hier habe ich ein Zimmer für mich samt Badezimmer, mehr brauche ich gar nicht, um glücklich zu sein!“

Maria Strohe hatte mit ihrem Ehemann drei Töchter, von denen eine bereits verstorben ist. „Da war früher immer was los zuhause“, erinnerte sie sich mit einem Lächeln. Und auch sonst war ihr nicht lange langweilig. Sie erinnerte sich: „Ich habe vieles erlebt. Ich bin geflogen, habe vor einigen Jahren die Türkei besucht und mir Rom angeschaut, was wirklich sehr schöne Erinnerungen sind“. Während ihres Besuches dort habe sie sogar die Hand von Papst Benedikt XVI geschüttelt. „Wer kann das schon von sich behaupten!“, freute sie sich. Was ist denn nun das Geheimnis eines langen und glücklichen Lebens? Sie erzählte: „Das Wichtigste ist, aktiv zu bleiben und sich an den kleinen Dingen zu erfreuen. Solange ich es noch kann, werde ich alles mit meiner Familie machen, was geht und jeden Tag genießen!“

Und obwohl sie die schweren Kriegsjahre erlebt hat, die spürbar die schlimmsten ihres Lebens gewesen seien, habe sie zum Glück nie wirkliche Not gehabt, da ihre Eltern bereits Selbstversorger samt Hof in Wachendorf waren, auch Tiere hielten sie dort. Außerdem kümmerte sie sich als junge Frau um einen Haushalt in Euskirchen, verdiente sich etwas Geld. „Damals war ich noch sehr jung und ich erinnere mich noch sehr gut, wie schön diese Zeit war!“

Später hatte sie selbst in einem Altenheim gearbeitet, dann ihre Eltern im Alter versorgt.

„Bin tief beeindruckt!“

Auf der Terrasse des „Kreuserstiftes“ plauderte Maria Strohe mit Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick und ihrer Tochter über ihr langes Leben, zeigte ihm sogar ein Fotoalbum, dass ihre Urenkel angefertigt haben. Sie erzählte auch,

dass sie viele Bewohner des Hauses noch von früher kannte, diese aber teilweise schon verstorben sind.

Mit ihrer Zimmernachbarin Frau Müller verbringt sie stets gerne Zeit, dann laufen sie zum Beispiel durch den anliegenden Park. Strohe: „Ich fühle mich hier einfach wohl, mir war es ganz wichtig, meinen Kindern ihren Freiraum mit der Familie zu lassen. Hier habe ich alles, was ich brauche. Und mit dem ganzen Licht hier geht es gar nicht mehr besser!“

Die vielen verschiedenen Angebote in ihrem neuen Zuhause, so zum Beispiel Gruppenstunden, Gymnastik für Hände und Beine sowie Gedächtnistraining zählen zu ihren Favoriten. Ihre Tochter sagte dazu lachend: „Manchmal kriegt man sie gar nicht ans Telefon!“

Und auch Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick betonte: „Sie sind bisher die fitteste Hundertjährige, die ich treffen durfte. Davon bin ich tief beeindruckt!“

Auf nach Zoutelande

Und „fit“ trifft ins Schwarze: Denn die Familie fährt mitsamt Maria Strohe und ihren Enkeln und Urenkeln gerne noch des Öfteren beispielsweise nach Holland oder Österreich. „Auto fahren macht mir gar nichts aus“, so Strohe: „Die nehmen mich immer mit und ich freue mich.“

Besonders gerne mag sie das Meer und Seen, beispielsweise den Zülpicher See. „Da fühle ich mich immer wie im Urlaub“, erklärte sie. Und so geht es für sie auch im Laufe des Jahres wieder mit allen nach Zeeland in den Niederlanden, genauer gesagt nach Zoutelande.

Im Winter habe sie immer wieder gerne mit Familie und Freunden am Lagerfeuer gesessen, Glühwein und ein „Marillchen“ getrunken, Kekse gegessen und das Miteinander genossen. Nach wie vor liebt sie „Rummikub“ über alles, aber auch alle anderen möglichen Spieleklassiker wie „Herzblättchen“. Schon mit Ihrer Mutter habe sie dies vor langer Zeit sehr geschätzt.

„Ich habe viel vom Leben und von der Welt gesehen, das weiß ich sehr zu schätzen“, betonte Maria Strohe. Insgesamt könne sie auf viele glückliche Jahre zurückblicken, die schöne Geburtstagsfeier habe es perfekt abgerundet. Nun sind sie und ihre Familie zuversichtlich, dass der 101ste Geburtstag noch schöner wird.

pp/Agentur ProfiPress



Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick (l.) besuchte Maria Strohe (100) und ihre Tochter Magarete Fölling im Mechernicher „Kreuserstift“, um ihr zum Jahrhundertleben zu gratulieren, Anekdoten zu hören und ihr Urkunden von Stadt und Kreis sowie Briefe des NRW-Ministerpräsidenten Hendrik Wüst zu überreichen.

Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress



Bürgermeister Dr. Schick las den Brief des NRW-Ministerpräsidenten Wüst vor. Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress



„Geburtstagskind“ Maria Strohe zeigt dem ersten Bürger von Mechernich Fotos und erzählt viele kleine Anekdoten.

Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

Bei Wasserentnahme droht Bußgeld

Gewässer im Kreisgebiet leiden unter der Trockenheit - Kreis Euskirchen weist auf gesetzliche Regelungen hin - Kontrollen werden bereits durchgeführt

Mechernich / Kreis Euskirchen - Wer unerlaubt Wasser aus Bächen, Seen oder Teichen abpumpt, um den eigenen Garten zu wässern, riskiert ein hohes Bußgeld. Darauf hat jetzt der Kreis Euskirchen hingewiesen. Die Gewässer im Kreisgebiet leiden aktuell unter der Trockenheit. „Aufgrund des ausgebliebenen Regens führen die Bäche immer weniger Wasser, stellenweise sind Gewässerabschnitte bereits trockengefallen“, erläutert Kreispressesprecher Wolfgang Andres. Regionale Schauer und Gewitter würden die Lage höchstens kurzfristig verbessern. Umso problematischer seien in der jetzigen Zeit die verstärkten und größtenteils unzulässigen Wasserentnahmen aus Bächen, Seen und Teichen. Denn diese Wasserentnahmen können lebensbedrohlich für die in den Gewässern lebenden Tiere und Pflanzen sein, so die Untere Wasserbehörde des Kreises Euskirchen. Besonders bei der zusätzlichen Ent-

nahme aus kleinen Bachläufen sei die zu Verfügung stehende Wassermenge schnell erschöpft. So ist für die Lebewesen im oder am Gewässer nicht mehr ausreichend Wasser übrig, was kurz- oder mittelfristig zu großen ökologischen Schäden führen könne.

Im Einzelfall bis zu 50.000 Euro Der Kreis weist deshalb im Interesse des Gewässerschutzes noch einmal auf die bestehende Rechtslage hin: Das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern bedarf nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen grundsätzlich einer wasserrechtlichen Erlaubnis, die vorher zu beantragen ist. Wer zum Beispiel Wasser abpumpt, um den Garten zu bewässern, der kann mit einem hohen Bußgeld belangt werden - im Einzelfall bis zu 50.000 Euro. Entsprechende Kontrollen werden zurzeit bereits durchgeführt. Die Untere Wasserbehörde des Kreises Euskirchen bittet zudem eindringlich darum, auch die (erlaubte) Wasserentnahme durch das Schöpfen mit „Handgefäßen“ zu dieser warmen Jahreszeit einzustellen.

pp/Agentur ProfiPress



Der Veybach bei Satzvey fließt, andere Gewässer führen laut dem Kreis Euskirchen immer weniger Wasser, stellenweise seien Abschnitte bereits trockengefallen. Daher wird darauf hingewiesen, dass bei unerlaubter Wasserentnahme hohe Bußgelder drohen.

Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

Weihnachtsbaum

Die Stadt Mechernich sucht, wie in jedem Jahr, für 2022 einen geeigneten Weihnachtsbaum zur weihnachtlichen Gestaltung des Rathausvorplatzes.

Wer einen entsprechenden Baum abgeben möchte wird gebeten, sich beim Baubetriebshof Mechernich, Tel. 0171 - 6353373, zu melden. Vorab herzlichen Dank!

Stadtverwaltung auf Betriebsausflug

Freitag, 2. September, bleiben die Büros der Stadtverwaltung Mechernich geschlossen - Jobcenter halbtags geöffnet

Mechernich - Die Büros der Mechernicher Stadtverwaltung im Rathaus bleiben am Freitag, 2. September, aufgrund eines Betriebsausflugs geschlossen. Dies

ließ Manuela Holtmeier, Teamleiterin Politik und Bürgermeisterbüro, nun im Mechernicher Bürgerbrief verlauten.

Das Jobcenter „Eu-aktiv“ im ersten Obergeschoss hat an diesem Tag trotzdem von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet.

pp/Agentur ProfiPress



Wegen eines Betriebsausflugs bleiben die Büros der Mechernicher Stadtverwaltung am 2. September geschlossen.

Archivfoto: Steffi Tucholke/pp/Agentur ProfiPress

Wochenmarkt auf dem Nyonsplatz

Kirmesaufbau führt zu Wochenmarktverlegung am 2. September

Mechernich - Anlässlich der Kirmes vom 2. bis 5. September wird der traditionelle Mechernicher

Wochenmarkt am Freitag, 2. September, zum Nyonsplatz verlegt. Der Markt findet dort wie gewohnt zwischen 7 und 13 Uhr statt.

pp/Agentur ProfiPress



Der traditionelle Wochenmarkt auf dem Mechernicher Brunnenplatz muss aufgrund der Kirmes am Freitag, 2. September, auf den Nyonsplatz ausweichen. Archivbild: pp/Agentur ProfiPress

800 Warnwesten für „I-Dötzchen“

Brühler Firmengruppe bedenkt die Grundschulen der Stadt Mechernich mit Schutzkleidung für sicheren Schulweg

Mechernich - 800 Warnwesten für einen sicheren Schulweg hat das Hilfswerk der Brühler Unternehmensgruppe „ZUA“ (Sicherheitsdienst, Zeitarbeit, Reinigung, Bau & Sanierung) den Mechernicher Grundschulen gespendet.

Die Geschäftsführer Yosof Saidi und Messud Kurt überreichten am Freitag exemplarisch Westen an die 105 I-Dötzchen der Katholischen Grundschule Mechernich und ihren Leiter Ulrich Lindner-Moog. Die restlichen Westen ließ er unter den anderen städtischen Schulen aufteilen. „Es waren so viele, dass wir trotz gestiegener Schulanfängerzahlen auch noch für das nächste Schuljahr genug haben“, so Uli Lindner-Moog zum Mechernicher „Bürgerbrief“.

„Sadaga“ heißt auf Arabisch „Hilfe“

Die Sachspende angenommen



Über hundert Mechernicher I-Dötzchen winken in geschenkten Warnwesten, unter sie haben sich ihr Rektor Ulrich Lindner-Moog (ganz rechts) und die Spender, die Geschäftsführer Yosof Saidi und Messud Kurt von der Brühler Unternehmensgruppe „ZUD“, gemischt.

Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

und vermittelt hatte Sophia Bollig vom Gebäudemanagement der Stadtverwaltung. Sie freute sich ebenso wie Schulleiter Lindner-Moog und die Verkehrswacht im Kreis Euskirchen über das Engagement der Firmengruppe „ZUA“, die mit der „Sadaga“ gGmbH über eine eigene soziale

Organisation verfügt. „Der Name bedeutet auf Arabisch „Hilfe““ erläuterte Yosof Saidi den Mechernicher Schülern.

Den Anstoß zu einer großangelegten Spendenaktion von Warnwesten an rheinische Schulen hatte 2021 der Unfall eines kleinen Mädchens in Erftstadt ge-

geben, das auf dem Schulweg auf einem Zebrastreifen überfahren worden war. „Vielleicht wäre das zu vermeiden gewesen, wenn das Kind eine solche Warnweste getragen hätte“, so Yosof Saidi.

pp/Agentur ProfiPress



Nachdem ein Mädchen im August 2021 in Erftstadt auf einem Zebrastreifen von einem Lkw überrollt worden war, engagiert sich die „ZUD“-firmeneigene „Sadaga“ gGmbH (arabisch „Hilfe“) mit der Verteilung von Warnwesten an rheinische Schulen, so jetzt auch in Mechernich.

Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress



Die Sachspende angenommen und vermittelt hatte Sophia Bollig vom Gebäudemanagement der Stadtverwaltung Mechernich, links Messud Kurt, rechts dessen Geschäftsführerkollege Yosof Saidi.

Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Öffentliche Ausschreibung der Stadtwerke Mechernich

Herstellung/Erneuerung/Unterhaltung von ca. 140 Trinkwasser- und 25 Abwasserhausanschlüssen sowie Unterhaltungsarbeiten an öffentlichen Verkehrsflächen (Jahresvertrag 2023)

Die v. g. Maßnahme wird öffentlich ausgeschrieben. Nähere Angaben sind in den Fachzeitschriften Subreport, bi-medien und Submissionsanzeiger, auf der Internetseite bund.de sowie und

auf der Homepage der Stadt Mechernich (www.mechernich.de) unter der Rubrik „Rathaus + Politik/Dienstleistungen der Verwaltung/Öffentliche Ausschreibungen“ veröffentlicht.

Der Bekanntmachungstext sowie die Vergabeunterlagen stehen darüber hinaus im Vergabeportal www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Öffentliche Ausschreibung der Stadt Mechernich

Ersatzneubau Durchlassbauwerk „Schliebach“ bei Mechernich-Bleibuir

Die v. g. Maßnahme wird öffentlich ausgeschrieben.

Nähere Angaben sind in den Fachzeitschriften Subreport, bi-medien und Submissionsanzeiger, auf der Internetseite bund.de sowie und auf der Homepage der Stadt Mechernich (www.mechernich.de) unter der Rubrik „Rathaus + Politik-

Dienstleistungen der Verwaltung/Öffentliche Ausschreibungen“ veröffentlicht.

Der Bekanntmachungstext sowie die Vergabeunterlagen stehen darüber hinaus im Vergabeportal www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Herzlichen Glückwunsch



Stadtverordnete Ute Wagener aus Mechernich hat am 25. August ihr 60. Lebensjahr vollendet.

Rat und Verwaltung der Stadt Mechernich gratulieren der Jubilarin ganz herzlich zum runden Geburtstag und wünschen ihr für die Zukunft viel Glück und Erfolg in ihrem weiteren Wirken.

Sitzungstermine

Rat und Ausschüsse der Stadt Mechernich

(vorbehaltlich der aktuellen Corona-Lage)

August:

Dienstag, 30.08.2022, 17 Uhr: Ausschuss für Planung, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz

September:

Dienstag, 13.09.2022, 17 Uhr: Haupt- und Finanzausschuss (geänderter Sitzungstermin!)

Dienstag, 27.09.2022, 17 Uhr: Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales

Oktober:

Dienstag, 18.10.2022, 17 Uhr: Ausschuss für Planung, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz

Dienstag, 25.10.2022, 17 Uhr: Stadtrat

November:

Dienstag, 15.11.2022, 17 Uhr: Sondersitzung Rechnungsprüfungsausschuss (nichtöffentliche Sitzung)

Dienstag, 22.11.2022, 17 Uhr: Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales

Dienstag, 29.11.2022, 17 Uhr: Rechnungsprüfungsausschuss (nichtöffentliche Sitzung), anschließend Betriebsausschuss

Dezember:

Dienstag, 06.12.2022, 17 Uhr: Ausschuss für Planung, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz

Dienstag, 13.12.2022, 17 Uhr: Stadtrat

Die Sitzungen finden in der Bürgerhalle Kommern, Auf dem Acker 38, 53894 Mechernich, statt.

Zu den öffentlichen Beratungen sind interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen. Die am Sitzungstag aktuell geltenden Bestimmungen der Coronaschutzverordnung sind zu beachten.

Unter <https://mechernich.more-rubin1.de> steht Ihnen das Bürgerinformationssystem der Stadt Mechernich (BIS) für die Informationsrecherche zur Verfügung. Hier finden Sie Informationen über den Rat und seine Ausschüsse und vor den jeweiligen Sitzungen die

öffentliche Beschlussvorlagen zu den Tagesordnungspunkten. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Fachbereich 5 -

Politik/Bürgermeisterbüro, Teamleiterin Manuela Holtmeier, Tel. 02443/49-4003, E-Mail: m.holtmeier@mechernich.de

Verkauf Mercedes-Benz Transporter

Die Stadt Mechernich veräußert aus Beständen der Freiwilligen Feuerwehr ein ehemaliges Tragkraftspritzenfahrzeug auf **Mercedes-Benz Transporter** 58 KW, 2299 cm³ Hubraum, Diesel-Motor, 6 Sitzplätze, Laufleistung 26872 km, Erstzulassung Juli 1995 **VB 7.000 €**

Mehrwertsteuer kann nicht ausgewiesen werden
Ansprechpartner: Jens Schreiber (j.schreiber@mechernich.de)
Angebote können im verschlossenen Umschlag mit Aufschrift



„Angebot Mercedes“ bis zum **02. September 2022** an folgende Anschrift erfolgen:
Stadt Mechernich
Fachbereich 4 Feuerschutz
Bergstraße 1
53894 Mechernich

Verkauf Fiat Ducato

Die Stadt Mechernich veräußert aus Beständen der Freiwilligen Feuerwehr ein ehemaliges Tragkraftspritzenfahrzeug auf **Fiat Ducato** 80 KW, 1998 cm³ Hubraum, Diesel-Motor, 6 Sitzplätze, Laufleistung 19229 km, Erstzulassung Juli 1998 **VB 11.000 €**

Mehrwertsteuer kann nicht ausgewiesen werden
Ansprechpartner: Jens Schreiber (j.schreiber@mechernich.de)
Angebote können im verschlossenen Umschlag mit Aufschrift



„Angebot Fiat Ducato“ bis zum **02. September 2022** an folgende Anschrift erfolgen:
Stadt Mechernich
Fachbereich 4 Feuerschutz
Bergstraße 1
53894 Mechernich

Ende: Aus Rathaus und Bürgerschaft

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

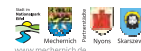


Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz.Druck.Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

Wir in Mechernich

Mechernicher BÜRGERBRIEF
Zugleich AMTSBLATT für die Stadt Mechernich



MEDIENBERATER
Heinz-Joachim Neumann

FON 02449 7929
MOBIL 0176 90757819
E-MAIL hj.neumann@rautenberg.media

„Autofahrer auf I-Dötzchen aufpassen!“

Peter Schick (Mechernich), Vorsitzender der Kreisverkehrswacht, bittet Autofahrer um Rücksichtnahme und gibt Tipps für den sicheren Schulweg für Neulinge

Mechernich/Kreis Euskirchen - Für die Schülerinnen und Schüler hat am 10. August ein neues Schuljahr begonnen.

Unter ihnen sind landesweit 171.000 Erstklässlerinnen und Erstklässler.

Damit die I-Dötzchen auch in der Stadt Mechernich ihren Schulweg sicher zurücklegen können, ruft Peter Schick aus Glehn, Vorsitzender der Verkehrswacht, alle Verkehrsteilnehmenden zu besonderer Rücksicht auf.

„Autofahrer und Autofahrerinnen sollten besonders in der Umgebung von Schulen und Schulbus-Haltestellen sehr vorsichtig, langsam und stets bremsbereit fahren“, erklärte Peter Schick dem Mechernicher „Bürgerbrief“. Denn Schulanfänger seien häufig gleichzeitig auch Neulinge bei der Teilnahme am Straßenverkehr.

„Sie können Entfernungen und Geschwindigkeiten von Fahrzeugen noch nicht richtig einschätzen, das lernen sie erst im Laufe der Zeit“, erklärte Schick. Erlernt werde dies allerdings durch die Teilnahme im realen Straßenverkehr und nicht auf der Rückbank eines Autos.

„Das ist mit ein Grund, warum wir unterstützen, dass Kinder zu Fuß zur Schule gehen“.

Die Anzahl der so genannten Elterntaxis habe in den vergangenen Jahren gleichwohl stark zugenommen, das Verkehrschaos vor vielen Schulen sei vielerorts zu einem täglichen Ärgernis geworden. „Durch den Autoverkehr direkt vor den Schulen werden auch die gefährdet, die zu Fuß gehen“, so Schick.

„400 Meter vor der Schule absetzen“

Er rät Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto bringen müssen, diese etwa 250 bis 400 Meter vor der Schule abzusetzen - immer zur Bordsteinkante hin. „Dann können die Kinder nicht

nur ein Stück durch den Straßenverkehr gehen, sondern haben auch Bewegung und frische Luft vor dem Schultag“.

Eltern, die es bisher nicht geschafft hätten, könnten den Schulweg auch mit dem Schulstart noch gemeinsam mit ihren Kindern üben.

„Laufen Sie den Weg mit ihren Kindern mehrmals ab“, so der pensionierte Realschullehrer aus Glehn.

Dabei solle darauf geachtet werden, welches der sicherste und nicht unbedingt der kürzeste Schulweg ist.

Beim Üben sollte auf potentielle Gefahrenstellen wie Ein- und Ausfahrten, schlecht einsehbare Straßen und Straßenübergänge ohne Ampeln hingewiesen werden. „Gerade in den ersten Schultagen sollten Eltern ihr Kind noch begleiten.

Wenn sie merken, dass es das Gelernte verinnerlicht hat und auch die Aufregung der ersten Schultagen verfolgen ist, können Sie es alleine gehen lassen“, so Peter Schick.

pp/Agentur ProfiPress



Eltern, die es bisher nicht geschafft hätten, könnten den Schulweg auch mit dem Schulstart noch gemeinsam mit ihren Kindern üben, rät Kreisverkehrswacht-Vorsitzender Peter Schick aus Glehn: „Laufen Sie den Weg mit ihren Kindern mehrmals ab.“

Foto: pp/Archiv ProfiPress



Die Kreisverkehrswacht - hier bei einer früheren Übergabe von Übungsfahrrädern auch an Mechernicher Schulen - fühlt sich insbesondere der Verkehrssicherheit von Kindern verpflichtet. Foto: pp/Archiv ProfiPress

konrad
starke Garagentore
Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

GK
GÜNTER MEYER & PARTNER GMBH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT
Günter Meyer Steuerberater
Diplom-Finanzwirt
Tobias Meyer Steuerberater
Diplom-Betriebswirt
Steinfelder Weg 5
53947 Nettersheim-Marmagen
Tel. 02486 / 800 118
www.gk-meyer.net

Trapezbleche
mit und ohne Dämmung
Schrauben,
Kalotten u. Kantprofile
sinas-metall@gmx.de
Vogelsang 19
53945 Blankenheim
Tel.: 02449-9195453

Unterstützung aus Mexiko



Der von Carmen und Annika Karwanska organisierte virtuelle Mutter-Perlen-Spendenlauf erbrachte einen Erlös von 12.027 Euro, den (v. l.) Carmen und Horst Karwanska in Eicks an den Hilfsgruppen-Vorsitzenden Willi Greuel übergaben. Foto: Reiner Züll/pp/Agentur ProfiPress

187 Läufer, Wanderer, Walker und Radler beim zweiten Mutter-Perlen-Spendenlauf für krebskranke Kinder - Erlös von über 12.000 Euro an die Hilfsgruppe Eifel übergeben

Eicks/Kall - Es war bereits der zweite virtuelle Spendenlauf, den das Mutter-Tochter-Gespann Carmen und Annika Karwanska aus Eicks zugunsten der Kaller „Hilfsgruppe Eifel“ veranstaltet haben. In beiden Fällen unterstützt der Verein damit Projekte des Bonner Förderkreises für krebskranke Kinder und Jugendliche.

Nach dem ersten Spendenlauf vor zwei Jahren konnten die beiden der Hilfsgruppe einen Erlös von

über 17.000 Euro übergeben. Diesen verwendete die Hilfsgruppe für die Finanzierung der Einrichtung von 43 Elternzimmern im neuen Familienhaus des Förderkreises am neuen Eltern-Kind-Zentrum der Bonner Uni-Klinik. Rund 150.000 Euro hat die Kaller Kinderkrebshilfe inzwischen in die Komplett-Einrichtung der Elternzimmer investiert.

„Ein Herzensprojekt“

Der jetzige, virtuelle Spendenlauf diene der Unterstützung eines Mutter-Perlen-Projektes auf der Kinderkrebsstation der Uni-Klinik, wo Annika Karwanska vor 17 Jahren selbst als Leukämie-Patientin erfolgreich behandelt wurde.



Mit dieser Dankesbotschaft haben sich Carmen und Annika Karwanska bei allen Teilnehmern und Sponsoren des Mutter-Perlen-Laufes bedankt. Foto: Reiner Züll/pp/Agentur ProfiPress



Aus Mexiko schickte die 46-jährige Walkerin Elvira Mikkalkina den Beweis ihrer Teilnahme am Spendenlauf. Repro: Reiner Züll/pp/Agentur ProfiPress

Als ehemals Betroffene war es der 21-Jährigen und Ihrer Mutter ein großes Anliegen, auf die Wichtigkeit des Mutperlen-Projektes aufmerksam zu machen.

„Die Mutperlen sind uns ein Herzensprojekt, welches nicht an fehlendem Geld scheitern darf“, so Annikas Mutter Carmen Karwanska. Deshalb suchte die Eickser Familie auch Sponsoren, die den Mutperlen-Lauf unterstützten. Die Suche blieb nicht erfolglos, denn kürzlich konnten Carmen Karwanska und deren Ehemann Horst erneut einen stolzen Spendenbetrag von 12.027,00 Euro überreichen, der nach Deckung aller Kosten übriggeblieben war.

Länge bis zu mehreren Metern

Mutperlen sollen den krebskranken Kindern während ihrer strapaziösen Behandlung in der Klinik Mut machen. Denn wie Annika damals selbst erfahren mussten, ist die Therapie einer Krebserkrankung für die Kinder und Jugendlichen, sehr langwierig, sehr schmerzhaft, traumatisch und belastend. Carmen Karwanska: „Oft verlieren die Kinder die Geduld

oder unterziehen sich notwendigen Behandlungen nur ungern“. Die besagten Mutperlen sind da ein bewährtes Belohnungssystem während der gesamten Behandlungszeit. Die kleinen Patienten bekommen für jede Behandlung eine spezielle Perle, die diese spezielle Untersuchung symbolisiert. Die Kinder fädeln sie dann auf eine lange Schnur. Je nach Dauer der Behandlung kann die Perlen-schnur eine Länge von mehreren Metern erreichen.

Nach dem großen Erfolg vor zwei Jahren organisierten Annika und Carmen Karwanska jetzt einen zweiten virtuellen Spendenlauf, an dem Jogger, Wanderer, Walker und erstmals auch Radfahrer teilnehmen konnten, wobei jeder Teilnehmer von einem beliebigen Ort aus starten konnte.

„Sollen allen Betroffenen Mut machen“

Der virtuelle Lauf wurde über das Internetportal www.tafftiming.de abgewickelt und dokumentiert. Bis zum Laufende mussten Zeit und Startnummer über den bei der Anmeldung zur Verfügung ge-

stellten Link eingetragen werden. Zusätzlich mussten die Teilnehmer dort Fotos ihrer Aktivität hinterlegen.

Teil nahmen insgesamt 187 Personen im Alter zwischen neun und 75 Jahren, die es auf eine Gesamtleistung von 2510,4 Kilometer brachten. Die 46jährige Elvira Mikkalkina aus Bad Schandau in der sächsischen Schweiz walkte für die Aktion sogar über zehn Kilometer im fernen Mexiko.

Im Vorfeld des Mutperlen-Laufes hatte die Offene Ganztagschule Kommern die Aktion von Annika und Carmen Karwanska mit einem eigenen Schul-Spendenlauf unterstützt und dabei durch die Hilfe von Sponsoren einen Erlös

von 1000 Euro für das Mutperlen-Projekt erzielt.

Der Vorsitzende der Hilfsgruppe, Willi Greuel, war überwältigt vom erneut so hohen Ergebnis des Spendenlaufes. Er versicherte, dass die Hilfsgruppe auch weiterhin den Bonner Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche unterstütze. Das Mutperlen-Projekt gebe den erkrankten Kindern und deren besorgten Eltern sei ein Stück Hoffnung und Zuversicht auf eine erfolgreiche Therapie, wie sie auch Annika Karwanska damals erfahren habe. Greuel: „Die Mutperlen sollen allen Betroffenen Mut machen“.

pp/Agentur ProfiPress

Fragen zur Verteilung?

FRAU MÜLLER
MOBIL 0151 68860866
doreen.mueller76@googlemail.com

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Hotel – Restaurant „Brunnenhof“

10.9.2022

Manni Lang ab 20:00 Uhr

Eintritt inklusive Show und einem Aperitif
a la carte ab 17:30 Uhr auf Anmeldung

15,00€

15.10.2022

Krimi-Lesung mit Ralf Kramp um 20:00 Uhr

Eintritt inklusive Show und einem Aperitif
a la carte ab 17:30 Uhr auf Anmeldung

15,00€

Heistardstraße 13 | 53894 Mechernich-Holzheim

Telefon: 02484-9191331 | Fax: 02484-9190630 | www.brunnenhof-eifel.de

Freitag bis Montag ab 17 Uhr zusätzlich Sonntags von 10 Uhr bis 14 Uhr

Schreiambulanz: Hilfe für junge Eltern

Kostenlose, niedrigschwellige Unterstützung für Eltern mit Babys und Kleinkindern im Alter von bis zu drei Jahren mit Schrei-, Schlaf- und Fütterungsproblemen für Mechernich und den gesamten Kreis Euskirchen Weilerswist/Mechernich - „Ein Ort für Klein und Groß im Herzen von Weilerswist“. So beschreibt die Familienbildung des Rotkreuz-Kreisverbandes Euskirchen „Hen-

rys Eltern-Kind-Kompetenzzentrum“ (Kölner Straße 160, 53919 Weilerswist) unter Leitung von Heike Iven, in dem zahlreiche niedrigschwellige Kurs- und Unterstützungsangebote verschiedener Dozenten für Familien im Kreis angeboten werden. Das Ziel des Zentrums in der Mechernicher Nachbarschaft: Beratung mit möglichst wenigen Hürden. „Wir begleiten Eltern ab Beginn der Schwanger-

schaft“, so Miriam Nachtkamp, Leiterin der Schreibabyambulanz und zertifizierte Kursleiterin. Hier wird jeder unterstützt, der eine Familie gründen will. Eines der Angebote ist die „SchreibabyAmbulanz“, welche ab sofort durch die Abteilung Jugend und Familie des Kreises mit dem Landesförderprogramm „Aufholen nach Corona“ unterstützt wird und somit kostenlos in Anspruch genommen werden kann.

„Sanfte, körperorientierte Methoden“

„In dieser begleiten wir Familien mit Babys und Kleinkindern bis zu drei Jahren die viel schreien, wenig schlafen und sich schlecht beruhigen lassen, beziehungsweise an Ess- oder Entwicklungsstörungen leiden“, wie die Leiterin der Familienbildung, Heike Iven, betonte. Mit ihr waren Maryam Schlösser vom Familienbüro des Kreises und Miriam Nachtkamp vor Ort, um dieses und weitere Angebote einmal vorzustellen. Übrigens: Das Familienzentrum feierte am 1. August bereits seinen ersten „Geburtstag“.

Eine Beratung ist auch für Mütter möglich, die eine schwere Geburt erlebt haben und darunter noch leiden: „Wir unterstützen die Familien mit sanften, körperorientierten Methoden, um die psychischen und körperlichen Spannungszustände zu begreifen, die eigenen Kräfte und Ressourcen zu entdecken und so die Spannungssituation gemeinsam zu lösen.“

Terminvereinbarungen sind bei Miriam Nachtkamp per Mail unter hilfe@meinbabyschreit.de oder telefonisch unter 01 77 68 29 11 7 möglich.

Individuelle Hilfe für junge Familien

Zu den Schreibabys erzählte Nachtkamp: „Jedes Baby hat einen anderen Start ins Leben, aber auch die Eltern wachsen ganz unterschiedlich in Ihre Elternrolle hinein. Schreit ein Baby dann mehrere Stunden am Tag und aber auch in der Nacht, werden die Eltern zusätzlich gefordert. Jede Familie bringt unterschiedliche Ressourcen mit. Daher schauen wir bei jedem Fall ganz genau hin und helfe Ihnen aus dieser Stressspirale herauszukommen, damit wieder eine liebevolle Verbindung zum Kind hergestellt wird.“

Heike Iven dazu: „Wir versuchen so, Familien in belastenden Situationen die Möglichkeit zur individuellen Hilfe zu geben, sich zu öffnen und ihr Baby besser zu verstehen.“

Miriam Nachtkamp war auch selbst schon von derartigen Problemen betroffen: „Es gibt quasi nichts, in das ich mich nicht hineinversetzen kann.“ Denn als Krisenbegleiterin ist es sehr wichtig, sich in die Lage der Eltern hineinzuversetzen zu können. So kann man sie dann optimal unterstützen. Auch wies sie auf die Gefahren hin, dass sich Wunsch und Wirklichkeit der Schwangerschaft oftmals unterscheiden könnten, was auch

Rotkreuz-Familienbildung



Ruhe finden

Für Eltern mit Babys und Kleinkindern im Alter bis zu drei Jahren mit Schrei-, Schlaf- und Fütterproblemen

KOSTENFREIE Beratung

In der Schreibabyambulanz begleiten wir Familien mit Babys und Kleinkindern bis zu drei Jahren, die viel schreien, wenig schlafen und sich schlecht beruhigen lassen und/oder an Ess- oder Entwicklungsstörungen leiden.

Eine Beratung ist auch für Mütter möglich, die eine schwere Geburt erlebt haben und daran noch leiden. Wir unterstützen die Familien mit körperorientierten, sanften Methoden, um die psychischen und körperlichen Spannungszustände zu begreifen, eigene Kräfte und Ressourcen zu entdecken und so die Spannungssituation gemeinsam zu lösen.

Die Schreibabyambulanz im Henrys Eltern-Kind-Kompetenzzentrum, Kölner Straße 160, 53919 Weilerswist wird durch das Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“ aus Bundesmitteln finanziert, um Familien in der akuten und durch Corona verstärkten Situation Unterstützung zu bieten.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich gerne an:

Miriam Nachtkamp
hilfe@meinbabyschreit.de
0177/6829117

Henrys Eltern-Kind-Kompetenzzentrum
Kölner Str. 160
53919 Weilerswist





Förderung in Kooperation mit dem






Wir sind für Sie da!

www.drk-eu.de
facebook.com/drkeu
[@drkeu](https://twitter.com/drkeu)

Mit diesem Flyer wirbt die Familienbildung für das geförderte Angebot.
Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

einer guten Bindung zum Kind im Weg stehen kann. In dieser Stressspirale kämen schnell Selbstzweifel und Vorwürfe bei Eltern auf, die natürlich auch das Kind in seiner weiteren Entwicklung, möglicherweise auch im späteren Kitaleben und Ähnlichem beeinflussen. Dies versuche das Zentrum mit der gezielten Bindungsarbeit zu verhindern.

Sie ergänzte: „Selbst, wenn nach Monaten gleiche oder andere Probleme wieder auftreten, bieten wir hier die Sicherheit, dass man problemlos zu uns zurückkehren kann und wir auch weiterhin unterstützen.“ Sozusagen der „Joker“ für junge Eltern. Einige hätten dabei schon ihre Dankbarkeit und dass sie deswegen keine Angst hätten, auch in der zweiten Schwangerschaft nach einem „Schreibaby“, ihnen gegenüber deutlich gemacht.

Zeitnahe Termine von einer bis zu zwei Stunden, meist innerhalb von drei Tagen nach dem Anruf, sollen zusätzlich entlasten. Iven: „Manche Fälle kann man ganz einfach nicht warten lassen, da zählt jeder Tag.“

„Dankbar für gute und wichtige Unterstützung“

Viele weitere und verschiedene Angebote wie einen offenen Austausch für Schwangere, „Hypnobirthing“, „Erste Hilfe am Kind“ und vieles mehr können dort wahrgenommen werden bis hin zur speziellen Rückbildungsgymnastik für Eltern, die ihr Kind früh verloren haben.

Alle Angebote findet man auf www.henrys-weilerswist.de.

Maryam Schlösser vom Euskirchner Familienbüro betonte: „Mit der Unterstützung durch das Förderprogramm „Aufholen nach Corona“ können wir als Abteilung für Jugend und Familie des Kreises Euskirchen die Schreibbabyambulanz fördern.“ „Aufholen nach Corona“ bietet deutschlandweit Möglichkeiten für

Kinder, Jugendliche und ihre Familien sich zu begegnen, gemeinsam Neues zu entdecken und ihre Welt nach der Pandemie zu erleben. Dazu bringt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend eine Vielzahl an unterschiedlichen Kooperationspartnern zusammen. Junge Eltern und ihre Kinder sollen intensiver unterstützt und entlastet werden, damit die Familien trotz Pandemie als erster „Bildungsort“ gestärkt und so eine Basis für gute Entwicklungsmöglichkeiten der Kinder geschaffen wird.

„Gerade für junge Familien, die Schwangerschaft und Geburt unter Corona-Einschränkungen erleben mussten, ist das besonders wichtig. Denn es gab viele zusätzliche stressverursachende Faktoren: Partner durften teilweise nicht bei der Geburt dabei sein, oft konnten Familienmitglieder und Freunde weniger unterstützen, als sie es sonst tun würden, es lastet ein hoher finanzieller Druck auf vielen Familien und sie haben speziell in der Schwangerschaft und mit Säugling Angst vor Ansteckungen“, so Schlösser schließlich.

Und Heike Iven und Miriam Nachtkamp waren sich im Namen der DRK-Familienbildung einig: „Wir sind sehr froh über die gute und wichtige Kooperation mit dem Kreis Euskirchen sowie dem Land und sehr dankbar, dass so Familien, die wirklich Hilfe brauchen, niedrigschwellig und kostenlos genau das bekommen, was sie benötigen!“

Als Dozentinnen bei „Henrys Eltern-Kind-Kompetenzzentrum“ agieren Miriam Nachtkamp (Kinderkrankenschwester, Körperorientierte Krisenbegleiterin rund um Schwangerschaft und Geburt, Leiterin der Schreibambulanz mit dem Schwerpunkt Schlaf- und Regulationsstörungen bei Babys und Kleinkindern und



Stellten gemeinsam die durch das Land und den Kreis geförderte „SchreibBabyAmbulanz“ für überforderte Eltern mit Kind in Weilerswist vor: (V. l.) Maryam Schlösser (Abteilung für Jugend und Familie des Kreises), Miriam Nachtkamp (Leiterin von „Henrys Eltern-Kind-Kompetenzzentrum“) und Heike Iven (Leiterin der Rotkreuz-Familienbildung im Kreis).

Foto: Henri Gröger/pp/Agentur ProfiPress

mehr), Larissa Beesé (Hebamme, Geburtsvorbereitung und Nachsorge und mehr), Svenja Peters (Hebamme, Schwangerschaftsvorsorge und mehr), Tatjana Schmidt (Geprüfte Präventions- und Gesundheitsberaterin, Entspannungstrainerin für Kinder und Erwachsene und mehr), Heike Hö-

velmann (Heil- und Entspannungspädagogin und zertifizierte Kursleiterin für Babymassage, Schwangerschaftsgymnastik und vieles mehr) sowie Tanja Maschkowski (zertifizierte Musikgartenfachkraft für Kinder von vier Monaten bis zu fünf Jahren).

pp/Agentur ProfiPress



Miriam Nachtkamp und ihren Kolleginnen in Weilerswist ist bewusst, wie wichtig eine gute Bindung zum Kind für sein späteres Leben ist. Archivbild: Andre Zelck/DRK Euskirchen/pp/Agentur ProfiPress

Seminare und Aktionen in Ihrer Apotheke

Gesund bleiben und sich wohlfühlen

Aktiv für Ihre Gesundheit



Glück-Auf-Apotheke

Dr. Thomas Göbel
Rathergasse 6 • 53894 Mechernich
Telefon: 02443/48080 • Telefax: 31360
E-Mail: glueckaufapotheke@t-online.de
<http://www.glueckaufapo.de>



Kolping-Apotheke

Dr. Thomas Göbel
Kolpingstr. 3 • 53894 Mechernich
Telefon: 02443/2454 • Telefax: 8349
E-Mail: kolping-Apotheke@t-online.de
<http://www.glueckaufapo.de>





APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 26. August

Apotheke am Winkelpfad

Rüdesheimer Ring 145, 53879 Euskirchen (Innenstadt),
02251/2696

Kreuz-Apotheke

Hauptstr. 7, 52372 Kreuzau, 02422/94000

Turm-Apotheke

Martinstr. 20, 53359 Rheinbach, 02226/3577

Samstag, 27. August

Glück-Auf-Apotheke

Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

LINDA Apotheke Jürgen Lutsch e.K.

Bahnhofstraße 16, 53925 Kall, 02441/994620

Apotheke am Bahnhof

Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/2019

Sonntag, 28. August

Chlodwig-Apotheke

Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642

Martin-Apotheke

Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/3530

Vital Apotheke Neugebauer Kaufmann OHG

Am Alten Rathaus 3, 53937 Schleiden, 02445/852990

Montag, 29. August

Linden-Apotheke

Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220

Apotheke am Eiffelplatz

Kölner Str. 49, 53947 Nettersheim (Marmagen), 02486/8288

Lambertus-Apotheke

Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen (Kuchenheim),
02251/3286

Dienstag, 30. August

Hubertus-Apotheke

Steinfelder Str. 8a, 53947 Nettersheim, 02486911080

City Apotheke

Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042

Apotheke am Markt

Graf-Gerhard-Str. 5, 52385 Nideggen, 02427 1261

Mittwoch, 31. August

Apotheke am Münstertor

Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590

Adler Apotheke am Campus

Christian-Schäfer-Straße 10, 53881 Euskirchen
(Christian-Schäfer-Str. 10, Euskirchen-Flamersheim /
Adler Apotheke am Campus e. K.), 02255 1209

Bären-Apotheke

Kaiser-Wilhelm-Platz 2, 53919 Weilerswist (Lommersum),
02251/74422

Donnerstag, 1. September

Ventalis-Apotheke

Urfseestraße 1, 53937 Schleiden-Gemünd, 02444/2277

Millennium-Apotheke

Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen (Innenstadt),
02251-124950

Burg-Apotheke

Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Freitag, 2. September

Burg-Apotheke im REWE Markt

Kölner Str. 133, 53894 Mechernich (Kommern), 02443/911919

Citrus-Apotheke

Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140

Lambertus Apotheke Michael und Verena Lülsdorf OHG

Euskirchener Straße 38, 53947 Nettersheim (Tondorf),
02440/9599880

Samstag, 3. September

Kolping-Apotheke

Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454

Bollwerk-Apotheke

Kalkstr. 22-24, 53879 Euskirchen (Innenstadt),
02251/51285

Himmeroder-Apotheke

Polligsstr. 23, 53359 Rheinbach, 02226/911882

Sonntag, 4. September

Martin-Apotheke

Kölnerstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662

Apotheke am Winkelpfad

Rüdesheimer Ring 145, 53879 Euskirchen (Innenstadt),
02251/2696

Rurtal-Apotheke

Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Montag, 5. September

Annaturm Apotheke

Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen (Innenstadt),
02251/4311

Vital Apotheke Neugebauer Kaufmann OHG

Am Alten Rathaus 3, 53937 Schleiden, 02445/852990

Flora-Apotheke

Kölnerstr. 48, 52351 Düren, 02421/16405

Dienstag, 6. September

Apotheke am Kreiskrankenhaus

Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/9049080

Adler-Apotheke

Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130

Sonnen-Apotheke

Kölner Str. 58, 53940 Hellenthal, 02482/1387

Mittwoch, 7. September

Adler-Apotheke

Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009

LINDA Apotheke Jürgen Lutsch e.K.

Bahnhofstraße 16, 53925 Kall, 02441/994620

Victoria Apotheke

Bahnhofstr. 8, 52372 Kreuzau, 02422/94080

Donnerstag, 8. September

Adler-Apotheke

Münsterstr. 17, 53909 Zülpich, 02252/2348

Mühlen-Apotheke

Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen (Stotzheim),
02251 - 63443

Rathaus-Apotheke

Rathausplatz 4, 53945 Blankenheim, 02449/8444

Freitag, 9. September

Glück-Auf-Apotheke

Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

Apotheke am Münstertor

Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590

Post-Apotheke

Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660

Samstag, 10. September

Linden-Apotheke

Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220

Schwanen-Apotheke

Bendenweg 13, 53902 Bad Münstereifel, 02253/2065

Vital-Apotheke

Meckenheimer Str. 8, 53359 Rheinbach, 02226/900664

Sonntag, 11. September

Burg-Apotheke im REWE Markt

Kölner Str. 133, 53894 Mechernich (Kommern),
02443/911919

Bahnhof-Apotheke
Kölner Str. 7, 53902 Bad Münstereifel, 02253/8480
Lambertus Apotheke Michael und Verena Lülsdorff OHG
Euskirchener Straße 38, 53947 Nettersheim (Tondorf),
02440/9599880

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notfalldienst 0180/5986700	0172/9860333 02443/494144
Notfalldienstpraxis Krankenhäuser Kreiskrankenhaus Mechernich 02443/17-0 Marien-Hospital Euskirchen 02251/90-0	Kreis-Energie-Versorgung 02441/820 Verbandswasserwerk Euskirchen Wasserversorgung 02251/79150 e-regio 02251/3222 Störung melden 0800/3223222 RWE Rhein-Ruhr 01802/112244 Abwasserentsorgung Stadt Mechernich 02443/49-0
Notruf- bzw. Bereitschaftsnummern Wasser- und Energieversorger Stadt Mechernich 02443 / 49-0 Stadtwerke Mechernich Wasserversorgung	

POÉTES®
Kanaltechnik
www.poeteskanaltechnik.eu

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen 0 22 51 - 51 067
Mechernich 0 24 43 - 904 95 95
Notdienst: 0700 - 4706 4706
(Ortsstarif)

Stadtwerke Mechernich Abwasserentsorgung
0171/6353360
Kreispolizeibehörde Euskirchen
02251/799-0
Anonyme Alkoholiker
0176 5008 7394

Tierarzt-Notdienste Im Kreis Euskirchen
27. August
Praxis Braßeler
 Mechernich-Holzheim,
02484/9186793
28. August
Praxis Müller
 Zülpich, 0172 26 40 119

• Heimweg-Telefon
 Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.
030 120 74 182
 So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
 Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

3. September
Praxis Kanzler
 Schleiden-Gemünd, 0177 868 24 89
4. September
Praxis Pankatz
 Schleiden-Gemünd, 02444/3125
 Alle Angaben ohne Gewähr

Bedeutende Rolle der Laien in der Kirche

Ugandische Katholiken waren beim Ordo Communio in Christo in Mechernich zu Gast
Mechernich - Mit Pfarrer Tadeo Ssemanda (32) und dem Priesterseminaristen Elijah Oriokot (27) waren erneut zwei der Communio in Christo nahestehende afrikanische Katholiken im Mechernicher Mutterhaus zu Gast. Der angehende Diakon Elijah studiert nach seinem Philosophiestudium in der Heimat zurzeit Theologie in Rom und gehört dem nach Angaben von Communio-Schwester Lidwina sechzehnköpfigen Freundeskreis des Ordo Communio in Christo am Collegio Urbano an. Die Aufgabe dieser päpstlichen Einrichtung besteht darin, die zukünftigen Priester der jungen Kirchen auszubilden, also Katholiken aus den früher „Missionsländer“ genannten Regionen der Welt. Der andere Ugander, den Schwester Lidwina im Gespräch mit der Agentur ProfiPress vorstellte, Tadeo Ssemanda (32), ist bereits 2017 zum Priester geweiht worden. Zurzeit macht er an der theologischen Fakultät im spanischen Valencia seinen Doktor. Ssemanda steht nach eigenen Angaben dem Opus Dei nahe.
„Communio, ein Weg für alle“
 Titel seiner Promotionsarbeit ist die Rolle der Laien in der Katholi-

schen Kirche gemäß dem Zweiten Vatikanischen Konzil. Hier sieht Pfarrer Tadeo Ssemanda bedeutende Schnittpunkte mit der Communio in Christo, die sich als „Weg für alle“, d.h. „Orden“ für Laien, Priester und Schwestern versteht. Mutter Marie Therese, die den Ordo Communio in Christo am 8. Dezember 1984 in Mechernich als Bestätigung des Zweiten Vatikanischen Konzils gegründet hatte, unterstrich immer wieder die Einheit der Stände im pilgernden Volk Gottes. In die „Gemeinschaft in Christus“ seien alle Menschen eingeladen.
pp/Agentur ProfiPress



Vor dem Bildnis der Communio-Gründerin Mutter Marie Therese: Der ugandische Pfarrer Tadeo Ssemanda (l) und sein Landsmann, der in Rom studierende Priesterseminarist Elijah Oriokot, mit Schwester Lidwina.
 Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

AUFGEPASST! Häuser, Wohnungen als auch Grundstücke jeder Größenordnung zum Kauf sowie zur Miete gesucht. Unser Unternehmen bietet einen Rundum-Service, auf den Sie sich verlassen können - von der ersten Besichtigung bis zur Schlüsselübergabe und erfolgreichen Vertragsunterzeichnung.

Ob Marktbestimmung oder Behördenkorrespondenz - Sie profitieren von einem umfangreichen Dienstleistungsangebot. Seit 28 Jahren erfolgreich und kompetent mit dem Ergebnis vieler zufriedener Kunden.

Legen auch Sie Ihr Anliegen vertrauensvoll in unsere Hände.

Immobilienzirkel Peter Nohr
 02447 - 917 56 55 | info@immobilienzirkel.eu

Kanzlei Müller, Eicks & Winand

Fachanwälte für

*Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne.*

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Insolvenzrecht
- Bau- und Architektenrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht

weitere Rechtsgebiete:

- Mietrecht, Verkehrsrecht, Strafrecht, Erbrecht, Versicherungsrecht

Zum Markt 10 | 53894 **Mechernich** | 02443 9812-0
 Kölner Str. 67 A | 50226 **Frechen/Köln** | 02234 96788 - 10
 Metternicher Str. 20 | 53919 **Weilerswist** | 02254 83782 - 0

www.kanzlei-mew.de | info@kanzlei-mew.de

Platt jesonge

Mundart-Band „Wibbelstetz“ gestaltet den Auftakt zur Veranstaltungsreihe „Mir kalle Platt“ - Gelungenes Konzert auf dem Kommerner Arenbergplatz

Mechernich-Kommern - „Wibbelstetz“ war der perfekte Auftakt zur neuen Veranstaltungsreihe „Mir kalle Platt“. Das ist nicht zuletzt den Presseberichten in Rundschau und Stadt-Anzeiger zu entnehmen. Neben „Native Speaker“ und Frontmann Günter Hochgürtel hatten Landrat Markus Ramers und die Nordeifel Tourismus GmbH diese neue Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen. Dass das Konzert in Kommern daher stark von Mundart geprägt war, versteht sich von selbst.

„De drette Plöck“ (Der zweite Frühling), „Bahl att Janet mieh wohr“ (Bald schon nicht mehr wahr) oder „Als de Papp noch Fußball spellt“ (Als Vater noch Fußball spielte), so hießen einige ganz neue in Eifeler Mundart gesungenen Lieder der Gruppe Wibbelstetz. Natürlich kamen Günter Hochgürtel und seine musikalischen Mitstreiter nicht drum herum, ihre Hits wie „En der ahle Kaschemm“ oder „Nempt mich möt“ zu präsentieren, Songs, die schon mehr als 30 Jahre auf dem Buckel haben, aber von den Fans immer wieder gefordert werden. Schon zwei Stunden vor dem Konzert sicherten sich die ersten Gäste einen Sitzplatz.

Bewirtung durch Kommerner Maijugend

Ortsvorsteher Rolf Jaeck hatte gemeinsam mit der Kommerner

Maijugend dafür gesorgt, dass nicht nur eine große Bühne aufgebaut worden war, sondern dass es den Zuhörern auch an nichts fehlte, was Essen und Getränke anbelangte. „Zuhause haben wir Platt gesprochen, aber schon in der Schule nicht und auch nicht im Beruf“, wird Jaeck im gleichlautenden Bericht von Kölner Stadt-Anzeiger und Kölnischer Rundschau zitiert. Journalist Stefan Lieser hat bei der Eröffnung der Veranstaltungsreihe auch mit Mechernichs Kämmerer Ralf Claßen gesprochen: „Meine Mutter spricht noch Platt, wir Kinder haben das früher immer belächelt.“ Weiter ist in den Presseberichten zu lesen: „Mit ihrem Auftaktkonzert versuchte die Band so musikalisch näher zu bringen, was die einen vielleicht nur kurios finden, was für viele andere aber identitätsstiftend ist: Platt ist wie jede individuelle Sprache ein Stück Heimat.“

Dialekt mit Stolz sprechen

Als Wibbelstetz schließlich pünktlich um 19 Uhr loslegte, füllten rund 250 Besucher den Arenbergplatz mitten im historischen Ortskern von Kommern. Günter Hochgürtel wies gleich eingangs des Konzerts darauf hin, wie wichtig es sei, die heimische Mundart zu pflegen. „Ich habe selbst den Fehler gemacht, dass ich mit meinen Kindern kein Platt gesprochen habe“, gab er offenherzig zu.

Er appellierte an seine Eifeler Landsleute, den rheinischen Dialekt mit Stolz zu sprechen, ebenso wie das in Baden-Württemberg



Große Bühne für die Mundart-Band „Wibbelstetz“. Die Zuhörer-Plätze hatten sich bereits früh gefüllt. Foto: Stefan Lieser/pp/Agentur ProfiPress

und Bayern gehandhabt werde. Den Eifelrockern gelang es in der Folge, das Publikum zum Mitsingen und Schunkeln zu animieren. Als es gegen Ende des Konzerts dunkel wurde, ging es mit Songs wie „Mir senn von hönigem Bröddezong“ oder „Treck dat Hemp us, Adelche“ noch einmal richtig stimmungsvoll zu. Erst nach zwei Zugaben durfte die Band

schließlich Feierabend machen.

Restkarten für zwei Veranstaltungen

Für die noch anstehende Veranstaltung der Reihe „Mir kalle Platt“, „Dat Möttsöng-Konzäert für Pänz“ am 31. August in Nettersheim, sind noch Restkarten erhältlich. Weitere Informationen unter: www.mir-kalle-platt.de
pp/Agentur ProfiPress

Kursleitung gesucht!

Blick in die Nachbarschaft: Familienbildung des Rotkreuz-Kreisverbandes Euskirchen bietet vormittags, ein bis zwei Mal die Woche, ab Oktober einen Kursleiterposten auf Honorarbasis in Gemünd an - Eltern-Kind-Krabbel- und Spielgruppen

Gemünd/Mechernich - Die Rotkreuz-Familienbildung sucht ab Oktober dieses Jahres eine Kursleitung für Eltern-Kind-Krabbel- und Spielgruppen (null bis ein Jahr und eins bis drei Jahre) für das DRK-Familienzentrum im benachbarten Gemünd (Am Kreuzberg 36,

53937 Schleiden). Das Angebot gilt für vormittags, ein bis zwei Mal wöchentlich. „Erfahrungen in der Arbeit mit Eltern und Kindern sind dabei wünschenswert“, so die Familienbildung und ergänzte: „Alle unsere Kursleiter werden auf Honorarbasis bezahlt.“ Geboten wird auch Unterstützung bei Aus- und Weiterbildung.

Ansprechpartnerinnen sind hier Heike Iven, Leiterin der Rotkreuz-Familienbildung, telefonisch unter (0 22 51) 79 11 44 und Andrea Wollgarten unter (0 24 44) 13 86.
pp/Agentur ProfiPress



Botschafter für Eifeler Mundart: Die Band „Wibbelstetz“ um Frontmann Günter Hochgürtel (mit Hut) machte den Auftakt zur Veranstaltungsreihe „Mir kalle Platt“. Foto: Michael Metzele/pp/Agentur ProfiPress



Wer aus Mechernich und dem gesamten Kreis ab Oktober an einem Kursleiterposten für Eltern-Kind-Krabbel- und Spielgruppen von null bis ein und eins bis drei Jahren bei der DRK-Familienbildung des Kreisverbandes interessiert ist, kann sich telefonisch bei Heike Iven und Andrea Wollgarten melden. Symbolbild: DRK Euskirchen/pp/Agentur ProfiPress

Katze hat das Hundehaus im Blick

Mechernicher Tierheim weht neues Gebäude mit einem Tag der offenen Tür ein - Großer Trödelmarkt mit Livemusik am 28. August von 11 bis 17 Uhr - Tierschutzverein investierte 472.000 Euro

Mechernich - Wenn man über den Flur des neuen Hundehauses zurück zum Ausgang geht, blicken einen große Katzenauge an - und das immer. Denn die Katze, die da ein Auge auf das Hundehaus geworfen hat, gehört zu einem großen Gemälde auf der gegenüberliegenden Wand. Der kleine Stubentiger hat sich eng an einen Hund gekuschelt und so steht das Bild symbolisch für das Mechernicher Tierheim, das so viele unterschiedliche Tiere unter einem Dach beherbergt - von Hunden und Katzen angefangen, über Schwein Eberhard, bis hin zu Schafen, Ziegen, Wachteln und Hühnern.

Doch am Sonntag, 28. August, von 11 bis 17 Uhr steht das Hundehaus im Mittelpunkt eines Tages der offenen Tür mit großem Trödelmarkt und Livemusik von Startrumpeter Bruce Kapusta und der Gruppe Eifelsounds. „So habe ich mir das immer vorgestellt“, sagt Reiner Bauer, Chef des Tierschutzvereins Mechernichs. Mit dem Hundehaus ist vor knapp zwei Jahren ein großer Wunsch der Tierschützer in Erfüllung gegangen. „Wegen Corona können wir es jetzt erst offiziell einweihen und der Öffentlichkeit präsentieren“, erläutert Bauer.

Vier Boxen à zehn Quadratmeter
Das Gebäude erfüllt die modernsten Standards an die Tierhaltung. Jeweils zehn Quadratmeter groß



Hund Sunny und Herrchen Reiner Bauer zeigen eine der vier Boxen im neuen Hundehaus des Mechernicher Tierheims. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

sind die vier Boxen. Aktuell belegt nur Hündin Sheila mit ihren acht Hundewelpen eine Box. Zudem verfügt das Haus über eine Isolierstation, einen Vorraum, in dem sich die Mitarbeiter umziehen können, und über einen Versorgungsraum. Gemeinsam mit den bestehenden Hundeboxen können die Mechernicher Tierschützer jetzt bis zu 30 Hunde unterbringen.

Brandschutzanlage installiert
„Finanziert haben wir das neue Hundehaus ohne einen Zuschuss aus dem Kreis Euskirchen“, sagt Reiner Bauer. 80.000 Euro seien vom Land NRW gekommen, zudem habe es großzügige Spenden von Privatleuten gegeben und auch der Deutsche Tierschutzbund, dessen Präsident zur offiziellen

Eröffnung erwartet wird, hat finanziell unterstützt.

Neben dem Hundehaus hat der Mechernicher Verein zudem 25.000 Euro in eine Brandschutzanlage investiert.

„Auslöser war ein Brand in einem bayrischen Tierheim mit schlimmen Folgen für die Tiere. Mit der neuen Brandschutzanlage kann ich deutlich besser schlafen“, sagt Reiner Bauer.

Energiepreise bereiten Sorgen

Mit leichten Sorgenfalten schaut er allerdings auf Entwicklung von Strom- und Gaspreisen, die die laufenden Kosten des Tierheims deutlich in die Höhe treiben werden. „Wir werden das schon schaukeln, aber wir haben täglich ein bis zwei Anrufe von Menschen, die sich zum Beispiel die Tierarzt-

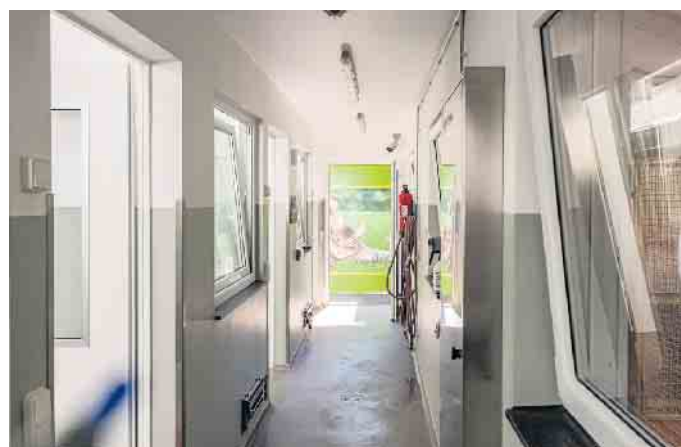
kosten nicht mehr leisten können“, sagt der Tierheim-Chef. Das sei eine besorgniserregende Entwicklung, die mitunter traurige Schicksale zur Folge haben kann. „Zum Beispiel dann, wenn sich eine ältere Frau mit 900 Euro Rente ihren treuen Gefährten nicht mehr leisten kann“, sagt Bauer. Der Mechernicher Tierschutzverein hilft jedenfalls, wo er kann. Dafür ist er auch weiterhin auf Spenden angewiesen.

Daher hofft Reiner Bauer auf zahlreiche Besucher beim Tag der offenen Tür mit großem Trödelmarkt. Gerne nehmen die Mechernicher Tierschützer noch Kuchen- oder Salatspenden entgegen. Weitere Infos finden sich unter: www.tsv-mechernich.de
pp/Agentur ProfiPress



Der Tag der offenen Tür zur offiziellen Einweihung des neuen Hundehauses findet am Sonntag, 28. August, von 11 bis 17 Uhr statt.

Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress



Die Katze hat das Hundehaus bestens im Blick. Der kleine Stubentiger schmiegte sich auf dem Gemälde an der gegenüberliegenden Wand an einen Hund an. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress



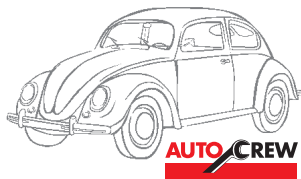
KFZ-Meisterwerkstatt



Industriestraße 32 53949 Schmidheim 0177 / 91 54 658 info@kt-automobile.com

www.KTAutomobile.com

Neu- und Gebrauchtwagen Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG



Autohaus Vossel KG

Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn

Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212



Inh. Dirk Vogelsberg

Auto · Anhänger · Brandschutz · Camping
Caravan und Wohnmobil Technik

Service-Partner: ALDE · DOMETIC · THETFORD · TRUMA

Inspektionen, Bremsenservice, Zahnriemenwechsel,
Reifenservice, Unfallinstandsetzung, HU + AU täglich,
Gasprüfung, Camping-Zubehör-Shop

53937 Schleiden · Im Pützfeld 3 (Gewerbegebiet Herhahn)
Telefon: 0 24 44 - 9 10 33 · eMail: Camping-Esch@t-online.de



Autohaus Schmidt

Ford Service Betrieb
Reparatur aller Fabrikate

Triererstraße 33 · 53925 Kall · Tel. 02441 4308 · Fax 02441 5778
E-mail: Ford-Schmidt@t-online.de · www.Ford-Schmidt-kall.de



Klima-Service



Karosserie- und
Lackierarbeiten



HU (mit integrierter AU)
In Zusammenarbeit mit
autorisierten Prüforganisationen



Inspektion



Motordiagnose



Rad und Reifen

Der Verbandkasten wird oft vergessen

Ihm wird meist wenig Aufmerksamkeit zuteil, und er führt in der Regel ein unbeachtetes Dasein im Auto: der Verbandkasten. Manch Fahrzeugbesitzer weiß im Zweifelsfall gar nicht, wo er steckt. Es ist gut, wenn er nicht benötigt wird, dennoch sollte hin und wieder ein Blick auf ihn geworfen werden, denn er hat ein Ablaufdatum.

Laut § 35h der Straßenverkehrsordnung (StVO) hat jeder Autofahrer einen Verbandkasten mitzuführen. Für Kraftfahrzeuge mit mehr als 22 Plätzen sind sogar zwei Erste-Hilfe-Koffer vorgeschrieben. Wer gegen diese Vorschrift verstößt oder wer mit einem veralteten Verbandkasten erwischt wird, muss mit einem Bußgeld rechnen. Nur Motorradfahrer sind nicht verpflichtet, Verbandsmaterial an Bord zu haben. Seit 2014 dürfen nur noch Verbandkästen verkauft werden, die der DIN-Norm Nr. 13164 genügen. Allerdings genüge nach den einschlägigen Regelungen der StVZO zum Mitführen jeder Verbandkasten, der den Zweck zur Erste-Hilfe-Leistung ausreichend

erfülle, erläutert der ADAC. Deshalb darf auch über das Jahr 2014 hinaus ein alter Verbandkasten bis zum Erreichen seines Verfallsdatums verwendet werden.

In einen Verbandkasten gehören neben anderen Inhalten genau vorgeschriebene Heftpflaster, Verbandpäckchen, Wundschnellverbände, Kompressen und Fixierbinden, ferner Verbandtücher, Dreiecktücher, eine Rettungsdecke, Feuchttücher und Einmalhandschuhe sowie eine Erste-Hilfe-Anleitung. Das Verfallsdatum vieler der Utensilien hängt nicht zuletzt damit zusammen, dass die Materialien, die steril sein müssen, dies auch bleiben sollen. In der Regel ist ein neu erstandener Verbandkasten vier Jahre haltbar. Nach dieser Zeit sollte er durch einen neuen ersetzt werden.

Übrigens muss sich das vorgeschriebene Verbandmaterial und Erste-Hilfe-Zubehör nicht unbedingt in einem Kasten befinden, auch wenn davon immer die Rede ist. Auch eine entsprechende Tasche ist vollkommen regelkonform, da der Gesetzgeber nur vorgibt,



Foto: Auto-Medienportal.Net/Goslar Institut



- Inspektion ●
- Klimatechnik ●
- Reifenservice ●
- TÜV-Vorführung ●
- Unfallinstandsetzung ●
- Reparatur aller Marken ●

welche Inhalte das Erste-Hilfe-Set aufweisen muss. Ob Kasten oder Tasche - Hauptsache das Verbandmaterial und die anderen Utensilien werden vor Verschmutzung und Feuchtigkeit geschützt.

Um im Notfall schnell helfen zu können, sollten Autofahrer jedoch nicht nur regelmäßig überprüfen, dass ihr Verbandkasten den Vorschriften entspricht und nicht überaltert ist. Die Erste-Hilfe-Ausrüstung muss bei Bedarf auch schnell griffbereit sein. Deshalb verbietet es sich von selbst, den Verbandkasten beim Beladen des Autos im Gepäckraum weit unten zu verstauen. Denn wer erst seinen Kofferraum ausräumen muss, um Erste Hilfe leisten zu können, verliert möglicherweise wertvolle

Zeit. In modernen Fahrzeugen ist der Verbandkasten meist werkseitig verstaut. Doch auch auf diesen Platz sollte man für den Fall der Fälle schnellen Zugriff haben. Nicht in einem Kfz-Verbandkasten aufbewahrt werden sollten hingegen Medikamente, auch keine Salben oder Schmerzmittel. Denn für die medikamentöse Behandlung eines Unfallopfers sind die professionellen Rettungskräfte zuständig. Um für den Notfall selbst gut gerüstet zu sein, empfiehlt es sich stattdessen, von Zeit zu Zeit seine Kenntnisse in einem Erste-Hilfe-Kursus aufzufrischen. Denn der Verbandkasten hilft nur dann wirklich, wenn sein Inhalt im Ernstfall auch richtig eingesetzt wird. (ampnet/jri)





ZWEIRAD-HANSEN
GmbH
www.zweirad-hansen.de

Ansprechpartner
ANDREAS HANSEN

Beratung, Verkauf, Service und Zubehör

 53945 Ahrhütte

 0163 8443336

 info@zweirad-hansen.de



KFZ-TECHNIK
ANDREAS KREINBERG

Reparatur- & Service-Werkstatt für PKW, Motorräder, Wohnmobile

Unfallinstandsetzung, Reifenservice, Klimaservice, Ersatzteile, Zylinderkopfschleiferei, TÜV/AU täglich, Gasprüfung

Vertragsfreie Honda- & Citroën-Werkstatt

Hüttenstraße 61, 53925 Kall

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 9-12 Uhr

Tel. 0 24 41/42 93 • kontakt@kfz-kreinberg.de

RENAULT ARKANA

Jetzt als Rendez-Vous-Deal





Renault Arkana EQUILIBRE mild hybrid 140 EDC
Ab mtl.

179,- €

Leasing: Fahrzeugpreis: 28.405,- €*. Leasingsonderzahlung: 5.637,- €. Laufzeit: 36 Monate. Gesamtleistung: 30.000 km. Monatsrate: 179,- €. Gesamtbetrag: 12.081,- €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden von Renault Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig für Leasingverträge bis 30.09.2022.

Renault Arkana mild hybrid 140 EDC, Benzin, 103 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,5; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,3; CO₂-Emissionen kombiniert: 122 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Arkana: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,3-4,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 122-107 g/km, Energieeffizienzklasse: B - A+ (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach NEFZ).

Abb. zeigt Renault Arkana RS Line mit Sonderausstattung.



AUTOHAUS
RAIFFEISEN
EIFEL-MOSEL-SAAR GMBH

Autohaus Raiffeisen Eifel-Mosel-Saar GmbH
Narzissenweg 20 • 53881 Euskirchen
Tel.: 02251 - 94670

*inkl. Sorgenfrei-Paket: umfasst alle Leistungen der Renault-Plus Garantie und deckt zusätzlich alle Kosten der von Renault vorgeschriebenen Wartungsarbeiten während der Vertragslaufzeit ab. Laufzeit bis zu 5 Jahren und bis zu 200.000 frei.

Gesunde Religion und Humor

Fest der Begegnung bei der Communion in Christo - Willibert Pauels alias Ne Bergische Jung begeisterte mit seinem Impulsvortrag

Mechernich -Tünnies und Schäl waren Thema, genauso wie Adolph Kolping. Eugen Drewermann wurde zitiert, der blinde Mönch aus dem Film „Der Name der Rose“ ebenfalls. Heinz Rühmann machte als Pater Braun einen wichtigen Punkt und auch ein Blick auf die Perspektive der Atheisten fehlte nicht.

Willibert Pauels war als Ne Bergische Jung nicht nur ausgesprochen lustig, sondern auch überaus tiefinnig. Seine These beim Fest der Begegnung der Communion in Christo lautete: „Gesunde Religion und Humor gehören untrennbar zusammen. Sie sind Bruder und Schwester.“

Argumente für diese These blieb er den Besucherinnen und Besuchern in der Hauskapelle der Communion nicht schuldig. So stellte er zu Beginn fest: „Diktatoren verfolgen immer die Witzemacher.“ Aber warum ist das so? „Humor steht über den Dingen. Witze sind befreiend und machen frei“, so Pauels. Daher begegne man engen Ideologien am besten mit Humor.

Lachen besiegt die Angst

Das habe bereits sein Vater festgestellt, als er als Soldat Witze über Hitler gemacht habe. Wäre

er erwischt worden, hätte er das wohl mit dem Leben bezahlt. Aber wie konnte Vater Pauels so sicher sein, dass in der Runde der Witzemacher kein Nazi saß? „Wir waren alle Kolping-Brüder, lautete seine Antwort. Für meinen Vater war klar: Wer einem Adolph Kolping folgt, kann nicht einem Adolf Hitler folgen“, erläutert der Bergische Jung und Diakon.

Ein zweites, wichtiges Thema: Angst. Dafür bemühte Willibert Pauels den blinden Mönch aus dem Film „Der Name der Rose“. Der vergiftet alle, die das Buch über das Lachen finden. Seine Beweggründe: „Wir müssen das Lachen bekämpfen, weil das Lachen die Angst besiegt.“ Und genau das ist es: Lachen steht über der Angst und damit über dem Diktator, stellte Pauels fest. Diese Position, über den Dingen zu stehen, verbinde den Humor mit einer gesunden Religion. „Es ist die österliche Perspektive. Genau wie der Humor über den Dingen steht, ist der Kern unseres Glaubens, dass der Tod nicht das letzte Wort hat, sondern dass wir letztlich über dem Tod stehen“, stellte Willibert Pauels fest.

Um diesen Aspekt noch deutlicher herauszuarbeiten, nahm er gedanklich die Position eines Atheisten ein. Für den Atheisten ist der Mensch lediglich ein Zellhaufen und auch die Liebe letztlich nichts anderes als ein biochemi-

scher Prozess, ein Trick zur Erhaltung der Art. „Diese Position kann aber selbst der eingefleischteste Atheist nicht aufrechterhalten, wenn er seinem Kind in die Augen schaut.“

Eine unstillbare Sehnsucht

Denn der Mensch habe immer die Sehnsucht danach, dass da unendlich viel mehr sein muss als nur Biologie und Zellhaufen. Aber ist das plausibel, dass da mehr ist? Willibert Pauels antwortet auf diese Frage mit einem Satz von Eugen Drewermann: „Der plausibelste Grund zu glauben, dass es Wasser gibt, ist der Durst.“ Dieser Durst sei in uns allen und diese unstillbare Sehnsucht, dass da mehr sein möge, als nur ein Zellhaufen, drücke sich auch im Humor aus. Etwa bei Tünnies und Schäl, die nach einer durchzechten Nacht und einer Abkürzung über Melaten auf einer Friedhofsbank einschlafen. Als sie wach werden, fragt Schäl, was los ist und Tünnies antwortet: „Auferstehung, wir zwei sind die ersten.“ Witze würden halt oft mehr über Ostern erzählen als zehn theologische Vorträge, so Pauels.

Heinz Rühmann als Pater Braun hat dazu auch etwas beizutragen. Er stellt laut dem Bergischen Jung, in einem seiner Filme fest: „Humor ist eine Erfahrungsform der Religion, nur wer über den Dingen steht, kann sie belächeln.“ Für Willibert Pauels steht daher



Tiefsinnig und lustig war der Vortrag von Willibert Pauels alias Ne Bergische Jung beim Fest der Begegnung der Communion in Christo. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

fest, dass eine vernünftige und gesunde Religion die radikalste Perspektive über den Dingen einnimmt: „Was kann uns letztlich passieren? Der Tod kann uns nicht zerstören, weil wir in Gott erlöst sind. Wir werden die, die wir liebgehabt haben, wiedersehen.“

Alles ist möglich dem, der liebt

So knüpfte der Vortrag - bewusst oder unbewusst - an die Einführungsworte von Pater Rudolf Ammann an. „Alles ist möglich dem, der liebt. Das ist das Thema des heutigen Tages“, hatte der Vorsitzende des Communion in Christo e.V. die Gäste zum Fest der Begegnung begrüßt. Es sollte ein Fest werden, bei dem den Besuchern gedankt wurde, für „ihre Solidarität und nicht zuletzt auch für ihre immer neue finanzielle Unterstützung“. Mit einem morgendlichen Gottesdienst ging es los. „Die Sacro-Pop-Band Spirit hat wunderbar die musikalische Gestaltung der Messe übernommen“, sagte Schwester Lidwina, die auch den Einsatz von Michael Schulz und seiner Familie lobte. Deren Hilfe reichte etwa vom Druck der Namensschilder über die Besetzung des Grillstands bis zum Abschluss des Festes bis hin zur technischen Unterstützung bei der Übertragung der heiligen Messe in den Innenhof.

Pater Ammann thematisierte in seiner Predigt auch das Motto des Tages. „Uns ist nicht alles möglich. Gott aber schon“, sagte Ammann. Er habe nicht nur endlose, große und umwerfende Liebe zu uns Menschen. Er habe auch die Macht, diese Liebe uns wirksam zu schenken. „Gott tut alles aus



Das Publikum in der Hauskapelle war sehr angetan von den Worten des Büttendredners und Diakons. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

Liebe, durch Liebe und für die Liebe“, stellte Pater Ammann fest. Für ihn kann Angst durch radikales Vertrauen auf Gottes Macht und Liebe beantwortet werden. Aber er stellte auch die Gretchenfrage an jeden Einzelnen: „Wie lebendig ist mein Glaube? Wie radikal ist mein Vertrauen auf Gott und seine Treue und Liebe, die für mich und für uns alle sorgt? Wie sehr traue ich Gott?“

Die Antwort dazu führte Pater Ammann zu Mutter Marie Theresse. Sie sei davon ausgegangen, dass Gottes Macht und Liebe grenzenlos ist. „Deswegen darf ich im Vertrauen auf ihn alles wagen“, so Pater Ammann in seiner Predigt. Dadurch sei der Ordo Communio in Christo ebenso entstanden wie das Haus Effata, das Hospiz Stella Maris und die Langzeitpflegeeinrichtung. „Die Geschichte der Communio in Christo ist eine Geschichte der Wunder“, stellt Pater Ammann schließlich fest, um dann einen Blick nach vorne zu werfen.

Gast sein in der Kommunität

„Dass dies in Zukunft so bleibt, dafür brauchen wir die Unterstützung aller Mitglieder und Freun-

de der Communio in Christo“, so der Geistliche. Konkret verband er diese Bitte mit der Einladung an alle, jeden Donnerstagabend ab 17 Uhr gemeinsam den Rosenkranz zu beten und aus dem Brevier die Vesper des Tages. Dann soll die heilige Eucharistie gefeiert werden, um anschließend gemeinsam zu Abend zu essen.

„Sie können natürlich auch einen anderen Tag auswählen, der Ihnen zeitlich passt. Zudem wollen wir Ihnen anbieten, etwa zwei oder drei Tage oder länger mit uns zu leben, zu beten, in unserer Kommunität zu Gast zu sein“, so Pater Ammann.

„Liebe und tu“ was du willst“, zitierte der evangelische Pfarrer Michael Stöhr den heiligen Augustinus in seiner Meditation über die Liebe zur Danksagung und griff das Thema des Tages somit ebenfalls auf.

Im Anschluss an den Gottesdienst hatte der Communio in Christo e.V. mit einem Helferteam aus Ehrenamtlichen - unter anderem Vertreter der Mechernicher CDU - ein gemütliches Beisammensein mit Essen und Trinken organisiert. Leckere Grillereien, kalte Geträn-

ke und ein reich gedecktes Kuchenbuffet standen den Besuchern bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune offen. Der nachmittägliche Impulsvortrag von Willibert Pauels ging in eine Vesperfeier über, die der Büttenredner und Diakon ebenfalls mit einer Ansprache bereicherte. Mu-

sikalisch wurde sie gestaltet von Thomas Müller und einigen seiner Chormitglieder. Die Essenz seiner traurigen Geschichte vom Tod einer jungen, alleinerziehenden Mutter lautete auch hier: „Die Dunkelheit hat nicht das letzte Wort, sondern das Licht.“

pp/Agentur ProfiPress



Zufriedene Mienen bei den Gastgebern, Organisatoren und Unterstützern: der stellvertretende Generalsuperior, Pfarrer Jaison Thazhathil (hinten, v.l.), Marco Kaudel und Pater Rudolf Ammann sowie Angelika Juwick (vorne, v.l.), Jeannette Gräfin Beissel von Gymnich und Schwester Lidwina. Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress

Kommernerin hob heimlich ab

Hobbypilotin Linda Kotzur erreichte heimlich Privatpilotschein und wurde mit ihrer „Erdbeere“ zu Instagram-Beliebtheit mit bald 15.000 Followern - Familie und Freunde überrascht - Seit vier Jahren in der Luft - Bald große Urlaubs-Tour

Von Henri Gröger

Mechernich-Kommern -Linda Kotzur (32) aus Kommern hatte im Leben immer einen Traum, den weltweit viele Menschen mit ihr teilen - die Freiheit des Fliegens. Von Berufswünschen wie Jetpilotin als sie klein war, über Passagiermaschinen bis hin zu einer Entscheidung, die die Vertriebsinendienstlerin bei der Deutschen Mechatronik in Mechernich vor über vier Jahren plötzlich glasklar vor Augen hatte: Ein Privatpilotschein sollte her. Das Besondere: Sie machte ihn heimlich, nicht mal ihre Familie und Freunde wussten etwas davon. Heute betreibt die Eifeler Hobbypilotin einen Instagram-Account namens „pilot.linda“ mit mittlerweile fast 15.000 Followern - und es werden immer mehr.

Sie erzählte dem Mechernicher Bürgerbrief: „Als ich vor wenigen Jahren einen Rundflug in meinem Lieblingsflugzeug, einer „Piper“, gemacht habe, war ich sofort nach dem Abheben vom „Virus Fliegen“ in den Bann gezogen und wusste, dass ich das auch selbst können will!“

Im Moment befindet sie sich mitten in der Flugplanung zu einem Urlaub ab Mitte August, dessen Route sie und ihren Copiloten über Deutschland und Österreich, bis hin nach Tschechien und zurück, führt.

Wann immer sie in ihrer Freizeit fliege, bestimmten die verschiedensten Faktoren. Meist spielt das Wetter eine große Rolle, aber auch steigende Preise für beispielsweise Kraftstoff und Zeitgründe bestimmten, wie oft sie ihr Hobby in der Luft leben kann.

„Entscheidung war genau richtig!“

Bereits Anfang 2018 hatte sie heimlich angefangen, ihren Privatpilotschein zu machen, war im August 2019 fertig und konnte die Lüfte fortan alleine erobern.

Ihren „Piper“-Anhänger, eine „PA-28“, den sie seit Beginn des Pilotscheins an sich trägt, ist ihr Glücksbringer. Er habe ihr immer Beistand gegeben, als sie sich alleine den Herausforderungen des Pilotendaseins stellen musste und hat sie nie im Stich gelassen. Über ihre Beweggründe der „heimlichen“ Aktion erzählte sie: „Ich habe das damals nur für mich gemacht, da ich ganz einfach wollte, dass mir niemand dazwischen quatscht. Denn ich wusste, dass auch schwierige Phasen auf mich zukommen werden, in denen ich an mich glauben muss, um es zu schaffen und es hat funktioniert. Im Nachhinein war diese Entscheidung genau richtig!“

Sie erinnerte sich auch noch gut an ihren ersten Soloflug im Jahr 2019: „Mir war heiß und meine Hände nassgeschwitzt. Wenn der Lehrer auf der rechten Seite fehlt, ist das Gefühl plötzlich nochmal ganz anders.“

Unabhängig auf 2275 Kilometern

Nun fliegt sie samt einem Flugschüler aus Bonn in den Urlaub - selbst am Steuer, versteht sich.

Ein teures Vorhaben: „Ein Liter Flugbenzin kostet mehr als drei Euro. 190 Liter fasst der Tank der Piper, ein voller Tank reicht für knapp fünf Stunden in der Luft“, so Kotzur.

Starten werde die Route in Bonn-Handlar und über Mannheim, Tannheim, München-Oberschleißheim durch ganz Deutschland bis nach Österreich führen. Dort führt sie der Flug durch die Alpen, wobei aber ein Fluglehrer vor Ort unterstützen müsse, da das Gebiet fliegerisch sehr anspruchsvoll ist. Dann führt die Route weiter in Richtung Süden nach Salzburg und Wien, über Tschechien wieder hoch nach Leipzig, weiter nach Itzehoe und sogar über die Nordsee führen, bevor die Tour nach rund zwei Wochen wieder in Bonn-Handlar endet.

Kennen gelernt hat sich das mittlerweile eingespielte Cockpit-Team, als ihr Copilot über die Mitflugzentrale einen Flug bei ihr buchte. Irgendwann schloss er dann die Entscheidung, nichtmehr nur bei ihr mitzufliegen, sondern

Fortsetzung Seite 30

den Schein selbst zu machen. Kotzur: „Das ist total genial, wir lernen im Cockpit immer noch viel gemeinsam. Eine klassische „Win-Win-Situation“ eben.“

Und die beiden freuen sich wie Bolle auf ihre Tour: „Wenn es uns nicht gefällt, dann fliegen wir einfach weiter. Da sind wir unabhängig wie das Fliegen selbst!“

„Wie bei versteckter Kamera“

Ihr Bruder Florian, selbst passionierter Modellflieger, liebt das Fliegen genauso wie sie. Um ihm ihr neues Hobby so schonungslos wie möglich beizubringen, überraschte sie ihn gebührend mit ihrem Pilotenschein. Sie lud ihn zum Flugplatz ein und behauptete, einen Rundflug gebucht zu haben. Ein Freund von ihr gab sich als Pilot aus, um den Schein zu perfektionieren. Als dann aber sie selbst bereits Runden über dem Flugplatz drehte, landete und direkt vor ihrem Bruder in die Parkposition rollte, war er schier überwältigt.

Sie erzählte mit einem Schmunzeln: „Es war so lustig, wie bei versteckten Kameras - er war voll von der Rolle. Da konnte ich ihm seinen Wunsch, vorne zu sitzen, erst recht erfüllen. Da hat er schon nicht schlecht geguckt“.

Zwar erhielt sie von ihrer Familie im Nachhinein durchwachsene Reaktionen, eine Mischung aus



Linda Kotzur (32) aus Kommern erfüllte sich, zunächst unbemerkt von Familie und Freunden, den lang gehegten Traum vom Fliegen. Nun hebt sie regelmäßig mit ihrem gemieteten Flugzeug, der „Erdbeere“, aus Bonn-Hangelar in die Wolken ab. Foto: pilot.linda/Linda Kotzur/pp/Agentur ProfiPress

Sorge und Stolz, doch im Endeffekt unterstützt ihre Familie sie bei ihrem großen Traum vom Fliegen - so wie bald über 15.000 Menschen auf Instagram.

Mit der „Erdbeere“ in die Trends Kurz nachdem sie selbst abheben konnte, startete nämlich auch ihre Instagram-Karriere. Erst nur als eine Art von Tagebuch für sich selbst gedacht, erhielt sie immer mehr und mehr ihr erst noch unbekannte Follower auf ihrem Kanal „pilot.linda“. Mittlerweile sind es fast 15.000. „Mir war die Außenwirkung meines Accounts zunächst total egal, ich wollte nur meine Emotionen teilen“, so Kotzur: „Und ich hätte niemals ge-

dacht, dass sich auch nur irgendwer für eine Frau in der Luftfahrt interessiert!“

Seit 2020 mietet sie regelmäßig ihre „Erdbeere“, eine „Piper PA-28“, deren rote Lackierung ihr ihren besonderen Namen verlieh. „Es war einfach Liebe auf den ersten Blick“, erinnerte sich die junge Pilotin. Das Flugzeug befindet sich in Privatbesitz. Von dessen Heimatflughafen Bonn-Hangelar startet die Pilotin mit ihrem Liebling zu ihren Abenteuern, zu denen sie ihre große Community regelmäßig mitnimmt.

Der Traum vom Flugzeug

Und sie liebt es, neue Erfahrungen zu sammeln. Schon im Jahr 2020 begann sie, aufgrund von Kurzarbeit, am Wochenende als Flugleiterin auf dem Flugplatz „Dahlemer Binz“ zu arbeiten. Sie erklärte: „Das Ganze war für mich ein Ausgleich. Ich fand es schon immer interessant, auch mal die andere Seite der Luftfahrt, nämlich die auf dem Boden, kennenzulernen. Ich habe in dieser Zeit viel gelernt und ich muss ehrlich zugeben, dass ich das auch oft noch vermisse.“

Vor kurzem besuchte sie dann ein Fliegerlager in Stendal im Nordosten Deutschlands. Dort absolvierte sie erfolgreich einen Kunstfluglehrgang, bei dem Übungen wie „Rolle“ oder „Trudeln“, bei dem das Flugzeug wieder in eine sichere Fluglage gebracht wird,



Auf ihrem Instagram-Kanal „pilot.linda“ teilt die junge Pilotin Bilder ihres Hobbies, wie hier über Köln, mit ihrer bald 15.000 Follower starken Community. Foto: pilot.linda/Linda Kotzur/pp/Agentur ProfiPress

auf dem Stundenplan standen. Kotzur: „Ein mega Erlebnis! Für mich war das Ganze ein Sicherheitstraining, um meine Fähigkeiten im Cockpit zu verbessern und im Notfall angemessen reagieren zu können. Mit dem Lehrgang verbinde ich wirklich sehr schöne Erinnerungen.“

Für die Zukunft hoffe sie, die Instrumentenflugberechtigung erreichen zu können, um auch bei schlechten Wetterlagen wie beispielsweise Nebel, abheben zu können. „Das ist aber leider sehr teuer, da muss ich wahrscheinlich noch länger warten“, so Kotzur. Ihr ganz großer Traum bleibt aber: Ein eigenes, kleines Flugzeug. www.instagram.com/Pilot.Linda **pp/Agentur ProfiPress**



Bald will die Kommernerin mit einem Copiloten zu einer aufwändigen, zweiwöchigen Flug-Rundreise durch Deutschland, Österreich und Tschechien starten. Foto: Jasna/Linda Kotzur/pp/Agentur ProfiPress



caritas

für die Region
Eifel

Einfach mal mitfahren!

In Mechernich, Blankenheim, Schleiden und Kall bieten wir unverbindliche Schnuppertage an

Du hast dich immer schon mal gefragt, wie so ein Tag unserer Mitarbeiter*innen in den weißen Caritas-Flitzern aussieht oder spielst vielleicht sogar mit dem Gedanken, einmal was Neues auszuprobieren? Dann bist Du hier genau richtig! Egal, ob Du Berufseinsteiger nach dem Schulabschluss bist oder als Quereinsteiger neu durchstarten möchtest - wir bieten Dir in unseren Standorten Mechernich, Blankenheim, Schleiden und Kall die tolle Möglichkeit, für ein paar Tage Deiner Wahl unverbindlich reinzuschnuppern. So kannst Du den abwechslungsreichen Arbeitstag unserer mobilen Mitarbeitenden kennenlernen. Wir bieten einen praktischen Einblick in das Tätigkeitsfeld und beantworten gerne Deine Fragen.

Solltest Du Dich nach dem ersten Einblick für eine Beschäftigung interessieren, würden wir uns riesig freuen. Wir bieten folgende Beschäftigungsverhältnisse an:

- Ausbildung zur Pflegefachassistentin
- Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann
- Beschäftigung als Pflegefachkraft in Vollzeit, Teilzeit und geringfügiger Beschäftigung
- Beschäftigung als medizinische Fachangestellte in Vollzeit, Teilzeit und geringfügiger Beschäftigung
- Beschäftigung als Mobile Haushaltshilfe in Teilzeit und geringfügiger Beschäftigung

Wir haben handfeste Gründe, warum es sich lohnt, bei uns tätig zu werden:

- Das Wichtigste zuerst: für Pflegekräfte gibt es bei uns **keine befristeten Arbeitsverträge!** Wer sich für uns als Dienstgeber entscheidet wird also sofort unbefristet eingestellt! Daher: keine nervigen Jahresverträge und ständigen Verlängerungen!
- Wir stellen Dich nach den Arbeitsvertragsrichtlinien (AVR) der Deutschen Caritas ein und

garantieren damit tariflich gesicherte Vergütungen und Arbeitsbedingungen.

- Darüber hinaus bieten wir mit der Kirchlichen Zusatzversorgungskasse (KZVK) eine zusätzliche Altersvorsorge.
- Bei uns erhältst Du nach wie vor eine Jahressonderzahlung.
- Unsere Dienstwagen dürfen für dienstliche Zwecke mit nach Hause genommen werden. Du benötigst also keinen privaten PKW, um erst zur Pflegestation fahren zu müssen!
- Die Qualität unserer Arbeit liegt uns am Herzen, deshalb sind zahlreiche Fort- und Weiterbildungen (Fachkraft für Praxisanleitung, Palliativmedizin, Wundexperte etc.) bei uns möglich. Wir unterstützen Dich gerne bei Deiner Karriereplanung.
- Auch Aufstiegsmöglichkeiten zur Pflegedienst- oder Tagespflegeleitung sind erwünscht und derzeit in Planung.

„Grundsätzlich ist uns sehr daran gelegen, unseren Mitarbeitenden familienfreundliche Arbeitszeiten anzubieten“, erläutert Elisabeth Nosbers, Fachbereichsleitung Gesundheit und Pflege. „Wir versuchen deshalb immer, die private Situation bei der Dienstplanung bestmöglich zu berücksichtigen. Das ist gerade bei Teilzeitarbeitenden mit kleinen Kindern wichtig.“

Modernste Technik zur Erleichterung des Arbeitsalltags findet sich auch in Smartphones, die alle Mitarbeitenden von uns bekommen. In naher Zukunft brauchst Du keinen Stift mehr in die Hand zu nehmen - zurzeit digitalisieren wir das komplette Dokumentationssystem!

Wenn Du Fragen hast, kann Du Dich gerne an Elisabeth Nosbers unter der Rufnummer 02445 8507-253 oder e.nosbers@caritas-eifel.de wenden. Wir freuen uns auf Deinen Anruf!



02445 8507-253



50 Jahre caritas
eifel

Laute Motoren, alte Schätze

Oldtimer-Rallye nach historischem Vorbild von 1972 führte durch Eiserfey - Über 180 Autos auf den Spuren der „Olympia Rallye 72“ von Kiel nach München unterwegs - Rallye-Legende Walter Röhl wieder mit von der Partie
Mechernich-Eiserfey - Staunende Gesichter und blitzende Handykameras erfüllten Eiserfey am Donnerstag, als über 180 Oldtimer den Ort, samt kurzem Stopp zum abstempeln und Zeit messen, mit röhrenden Motoren durchquerten. Sie befinden sich im Rahmen des „Olympia Rallye 72 Motorworld Revival 2022“ auf ihrem Weg zum Münchener Olympiastadion. Gestartet ist die Rallye in Kiel.

Denn: Zum 50. Jubiläum wurde die legendäre „Olympia Rallye 72“ neu aufgelegt. Vom 8. bis 13. August führt diese nun einmal mehr quer durch Deutschland, ganz nach dem historischen Vorbild. Doch geht es diesmal um perfekt eingehaltene Zeiten und abgeholte Stempel, statt um Geschwindigkeit. Die Veranstalter nennen das „Wertungsprüfung nach Gleichmäßigkeitsmessung plus Orientierungsaufgaben“.

Die Straßenverkehrsordnung muss dabei selbstverständlich geachtet werden.

Damals ging die Rallye aufgrund der Olympischen Sommerspiele 1972 in München an den Start. Gefahren wurde von den Segelrevieren in Kiel bis zum Münchener Olympiastadion. Insgesamt entsprach dies 3.371 Kilometern.



Die Neuauflage der legendären „Olympia-Rallye 72“ machte auf ihrem 2.252 Kilometer langen Weg von Kiel nach München in Mechernich-Eiserfey halt. Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

Das Ganze ist eine Non-Profit-Veranstaltung. Das Rennen wird vom „Deutschen Olympischen Sportbund“ sowie über 30 weiteren Sponsoren unterstützt und soll sieben verschiedene soziale Projekte unterstützen.

Ein Ort als Rallyestrecke

In ganz Eiserfey saßen die Leute vor ihren Haustüren oder versammelten sich am Stempelpunkt vor dem Gasthof Mießeler. Dort bewunderten sie die unübersehbare Oldtimerkolonade, grüßten die Teams und erfreuten sich an den betagten und teils so raren wie wertvollen Karossen. Auch der Ortsbürgermeister Walfried Hei-

nen war begeistert mit dabei. Er erzählte: „Die Rallye gefällt mir wirklich sehr gut. So etwas Besonderes erlebt man nicht jeden Tag.“

Viele Modelle aus den Baujahren 1950 bis 1990 von BMW, Porsche, Mercedes, Opel und Volkswagen, bis hin zu Exoten wie Aston Martin, Jaguar, Leyland Innocenti, Bitter und sogar DeLorean, samt glücklicher Teams darin, passierten den kleinen Ort und holten sich ihren wohlverdienten Stempel, bevor es auch schon direkt wieder weiter in Richtung Zingsheim, Tondorf und schließlich Mosel ging.

Insgesamt befuhren über 180 Oldtimer die Bundesstraße 477, um sich einen Stempel zu holen. Zwar gab es kurzfristig eine Routenänderung, doch stellte dies für die passionierten Rallyefahrer kein großes Problem dar.

Klimaneutral und für den guten Zweck

2.252 Kilometer in sechs Tagen, 44 verschiedene Automarken und 197 angemeldete Teams. Von 14 bis 86 Jahren sind alle Altersklassen bei den Teams (vier reine Damenteams) dabei. Die Rallye ist sogar klimaneutral. Sämtliche im Vorhinein berechneten Abgaswerte wolle man mit einem Wiederaufforstungsprojekt für gesunden Mischwald im Harz ausgleichen. Außerdem fährt der Orga-Bus, ein ADAC VW T1 Bulli, ausschließlich mit sogenanntem e-Fuel, herge-

stellt aus Wasser, Co2 und grüner Energie.

Unter dem Motto „Oldtimer unterstützen sozial benachteiligte Youngtimer“ werde, laut Veranstalter, an sechs verschiedene Hilfsprojekte eine Spende über jeweils 7.200 Euro übergeben. Darunter Vereine wie „Lebenshilfe Gießen“, „Asha for children“ (Gegen Kinderarbeit in Nepal) oder „Horizont“ (Mütter mit Kindern ohne festen Wohnsitz und Unterstützung benachteiligter Familien). Als Rallyeleiter agiert Fabian Mohr, Kuno Hug ist für die Organisation zuständig.

Auch Rallye-Legende Walter Röhl, der beim Original mit seinem Ford Capri, den er immer noch besitzt, beim original vor 50 Jahren mit dabei war, ist als Botschafter und Zeitzeuge wieder mit von der Partie und werde dabei auch verschiedene Autos fahren.

Das historische Vorbild

1972 mussten insgesamt 307 Teams ganze 62 Wertungsprüfungen durchfahren, bei denen die Zeit gemessen wurde. 145 von ihnen blieben schlussendlich in der Wertung. Als Sieger gingen damals die Franzosen Jean-Pierre Nicolas und Jean Todt im Alpine Renault A110 vor den Schweden Anders Kulläng und Donald Karlsson ins Ziel, die genau wie die drittplatzierten Franzosen Jean Ragnotti und Jean-Pierre Rouget in einem Opel Ascona 19 SR fuhren.

Im Gegensatz zu 1972 erwartet



Nicht alle Teilnehmer sind in Rallyeautos von damals unterwegs. So wie das Team Sophia Faber und Thomas Townson in ihrem Chevrolet Corvette von 1954. Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress



So hat Karies keine Chance

Karies wird durch bestimmte Bakterien im Zahnbelag ausgelöst. Diese sogenannten Plaquebakterien wandeln Zucker aus der Nahrung in Säuren um, welche den Zahnschmelz angreifen und die Zahnschmelz zerstören. Wird Karies nicht behandelt, droht der Verlust der betroffenen Zähne. Vorbeugen kann man unter anderem mit einer zuckerarmen Ernährung. Bestimmte Mineralstoffe können den Zahnschmelz stärken.

Gründliche Mundhygiene

Zweimal täglich Zähneputzen, idealerweise mit einer fluoridhaltigen Zahnpasta, ist ein Muss für gesunde Zähne. Zu einer gründlichen Mundhygiene gehört außerdem das Reinigen der Zahnzwischenräume mit Zahnseide oder einer Interdentalbürste. Gehen Sie zweimal jährlich zu den Vorsorgeuntersuchungen beim Zahnarzt. So kann Karies früh genug erkannt und behandelt werden.

Fluorid - Multitalent in der Zahnpflege

Fluorid ist im Speichel enthalten und verhindert, dass Mineralstoffe aus der Zahnschmelz herausgelöst werden. Gleichzeitig macht es den Zahnschmelz widerstands-

fähiger. Fluorid bindet in der Mundhöhle zahnschädigende Säuren und trägt damit zu deren Neutralisierung bei. Dabei wird Fluorid jedoch aus dem Zahnschmelz herausgelöst. Es ist daher sinnvoll, regelmäßig kleine Mengen Fluorid, zum Beispiel durch die Zahnpasta, aufzunehmen. Zudem wirkt Fluorid antibakteriell, indem es das Wachstum der Kariesbakterien hemmt.

Gute Kombi: Calcium und Vitamin D

Ein weiterer wichtiger Mineralstoff im Speichel ist Calcium. Er remineralisiert die Zähne. Das bedeutet, kleine Schäden im Zahnschmelz werden repariert. Das Zusammenspiel aus Vitamin D und Calcium stärkt die Zähne nachweislich, denn Vitamin D stellt die Aufnahme von Calcium im Darm sicher. Es wird von der Haut meist nur zwischen Mai und September bei direkter Sonneneinstrahlung gebildet. In Winter und Frühjahr leiden viele Deutsche an Vitamin-D-Mangel. Es kann daher sinnvoll sein, Vitamin D in Form von Präparaten einzunehmen. Mehr Infos unter [www.vitamindoctor.com/karies\(akz-o\)](http://www.vitamindoctor.com/karies(akz-o))

die Fahrer diesmal sechs Tage Fahrt (53,5 Stunden) samt fünf Übernachtungen, im Schnitt legen sie dabei 375 Kilometer pro Tag zurück. Damals waren es fünf Tage samt nur einer Übernachtung, im Schnitt 674 Kilometer am Tag bei insgesamt 82 Stunden Zeit.

Frank Ehrhardt verteilte die Eiserey Stempel, Herbert Bersch notierte Zeiten und zählte die betagten Karossen.

Ehrhardts Freund Andreas Schwalbe organisiert einen Teil des Rallyeabschnitts in der Kölner Region bis hin zur Eifel.

Die Freunde sind selbst einst eine Tour in einem Suzuki Swift 1,3 GTI 16 V, einem Klassiker der Rallyeautos, von Mainz bis nach Monaco gefahren. Frank Ehrhardt habe mit seinem „Autohaus Ehrhardt“ in Laatzen darüber hinaus oftmals Autos für Rennen passionierter Rallyefahrer, oftmals Studenten, beispielsweise bei der legendären „Rallye Monte Carlo“ gestellt.

pp/Agentur ProfiPress



Wer den Filmklassiker „Zurück in die Zukunft“ gesehen hat, kennt diese Legende der 80er Jahre: Der DeLorean. Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

Ambulanter Pflegedienst
Astrid Ahrendt & Daniela Gentz GbR

Wir pflegen zu Hause

Kölner Str. 32 · 53894 Mechernich-Kommern
Tel.: 0 24 43/51 59
www.animuspflagedienst.de



Faszinierende Schönheiten: Edelsteine in der ArsMineralis in Losheim/Eifel

Schöne Steine, die glitzern, markante Farben aufweisen und faszinieren - das sind Edelsteine, die Schätze der Erde. Oft werden sie tief unter der Erdoberfläche ausgegraben, in Höhlen oder auf Bergen entdeckt.

Unbehandelt, getrommelt oder geschliffen und zum Teil als Schmuck verarbeitet kommen

die Edelsteine dann in die ArsMineralis nach Losheim/Eifel. Wir führen ein sehr breites Sortiment. Bei uns finden Sie etwa wunderschöne Amethystdrusen, aber auch figürlich gestalteten Bergkristall, Rosenquarz, bis hin zu seltenen Steinen wie dem „K2“.

Bleiben wir mal beim Amethyst: Der Amethyst ist die Extrava-

ganz in Violett. Seit vielen tausend Jahren ist der auffälligste Vertreter der Quarzfamilie begehrtes Juwel von kirchlichen und weltlichen Fürsten. Die russische Zarin Katharina die Große schickte seinetwegen Unmengen Bergarbeiter in den Ural. Der Name des Steins stammt aus dem Griechischen und bedeutet übersetzt „dem



Edelsteine Schätze der Erde



Das KAFFEEPARADIES

direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL

Tel. 06557 / 9008554

Gültig vom 19.08. bis 30.08.2022,
solange Vorrat, außer bei Druckfehlern!



**Melitta
Auslese**

500 gr.
vac.

3,69
€



**Tchibo
Feine Milde**
Vorteilspack
1 Kilo vac.

8,99
€



**Kaffer
Kaffee
2 Sorten**

1 Kilo
Bohnen

6,29
€



**Minges
Café Crème
Schümli**

1 Kilo
Bohnen

6,89
€

**Ardenner
Cultur
Boulevard**

ArsKRIPPANA

ArsFIGURA

ArsTECNICA

ArsMINERALIS

Direkt an der
deutsch-belgischen Grenze,
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net

Rausche entgegenwirkend". Der Amethyst wird heute als Heilstein in der Edelsteintherapie zur Unterstützung gegen Trunksucht und andere Süchte eingesetzt.

Zudem werden ihm reinigende, inspirierende und Erkenntnis bringende Eigenschaften durch den Einfluss auf das Stirnchakra zugesprochen.

Hildegard von Bingen benutzte Amethyst als Heilstein für diverse Krankheiten wie Hautunreinheiten, Schwellungen, Insekten- und Spinnenbissen. (Textauszüge/Quelle: Wikipedia)

Das ist aber nur ein kleiner Teil der ArsMineralis. Hier finden Sie Geschenkkideen für jeden Geldbeutel und jeden Anlass. Besuchen Sie uns, direkt an der deutsch-belgischen Grenze in Losheim/Eifel.

Adresse für's Navi:

Prümer Str. 55 -

53940 Hellenthal/Losheim.

Übrigens, kleiner Tipp: Direkt nebenan befindet sich das Kaffeeparadies im Delhaize, ein riesiges Angebot zu unschlagbaren Preisen, ebenso das Café Old Smuggler mit dem leckeren Kuchen.

ArsMineralis ist täglich geöffnet von 10 bis 18 Uhr, auch am Wochenende. Montags Ruhetag. Siehe auch die Facebook-Seite:

Ardenner Cultur Boulevard und ArsMineralis.

Weitere Infos:

www.arsmineralis.net



GdG der Kath. Kirchengemeinden Mechernich

Gottesdienste

Freitag, 26. August

18 Uhr - Berg Messfeier

18 Uhr - Roggendorf Messfeier

Samstag, 27. August

17 Uhr - Communio in Christo

Messfeier in der Hauskapelle

17.30 Uhr - Eiserfey Messfeier

17.30 Uhr - Nöthen Wortgottesfeier

19 Uhr - Weyer Messfeier

19 Uhr - Strempt Wortgottesfeier

19 Uhr - Glehn Messfeier

Sonntag, 28. August

9 Uhr - Eicks Messfeier

9.15 Uhr - Harzheim Messfeier

10.15 Uhr - Harzheim Tauffeier

9.30 Uhr - Breitenbenden Wortgottesdienst

10 Uhr - Communio in Christo Messfeier in der Hauskapelle

10 Uhr - Bleibuir Messfeier mit Firmung

10.45 Uhr - Roggendorf Patro-natsfeier

11.45 Uhr - Mechernich Firmung

Dienstag, 30. August

8 Uhr - Bleibuir Messfeier

9 Uhr - Mechernich Messfeier

Mittwoch, 31. August

9 Uhr - Weyer Messfeier

18 Uhr - Kolvenbach Messfeier

Donnerstag, 1. September

9 Uhr - Vussem Messfeier

Freitag, 2. September

18 Uhr - Bergheim Messfeier

18 Uhr - Floisdorf Messfeier

Samstag, 3. September

6.30 Uhr - Nöthen Aussendung der Barweiler-Pilger

14 Uhr - Weyer Trauung

16 Uhr - Nöthen Tauffeier

17 Uhr - Communio in Christo

Messfeier in der Hauskapelle

17.30 Uhr - Nöthen Messfeier

19 Uhr - Weyer Messfeier

19 Uhr - Vussem Wortgottesfeier

19 Uhr - Berg Messfeier

Sonntag, 4. September

9 Uhr - Flösdorf Messfeier

9.15 Uhr - Holzheim Messfeier

9.15 Uhr - Kallmuth Jubelkommunion

9.30 Uhr - Breitenbenden Wortgottesdienst

10 Uhr - Communio in Christo Messfeier in der Hauskapelle

10.30 Uhr - Bleibuir Messfeier

10.45 Uhr - Mechernich Messfeier Kirmes mit Friedhofsgang

16.45 Uhr - Nöthen Rückkehr Barweiler-Pilger

Montag, 5. September

18 Uhr - Eicks Messfeier

Dienstag, 6. September

8 Uhr - Bleibuir Messfeier

8 Uhr - Mechernich Messfeier mit Aussendung der Martental-Pilger

Mittwoch, 7. September

9 Uhr - Weyer Messfeier

18 Uhr - Strempt Messfeier

18 Uhr - Bergbuir Messfeier

Donnerstag, 8. September

9 Uhr - Holzheim Messfeier

Freitag, 9. September

16 Uhr - Mechernich Tauffeier

16.30 Uhr - Eicks Dankmesse Diamantene Hochzeit

18 Uhr - Roggendorf Messfeier

18 Uhr - Berg Messfeier



OCKEN ZUM VERZOCKEN
WERDE JETZT AUSTRÄGER/* /IN
EIN INTERESSANTER NEBENJOB
FÜR JUNG UND ALT!

EA3551942809



Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns

eine WhatsApp Nachricht* **+49 2241260380**

*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der **RAUTENBERG MEDIA KG**

Oder scan den **QR-Code** und bewirb Dich.



BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Individuelle Bestattungsformen

Urnenwand, Blumengarten oder klassische Beisetzung

Bei vielen neuen Bestattungsarten handelt es sich um sogenannte pflegefreie Gräber. Hier ist keine gärtnerische Pflege durch die Angehörigen erforderlich. Die Kosten sind bereits in der Friedhofsgebühr enthalten. Ob gekennzeichnetes oder anonymes Grab – beides ist bei der Urnenbestattung möglich. Welche Beisetzung passt, hängt auch davon ab, ob und wie oft Angehörige zu Besuch kommen wollen und wie mobil sie in einigen Jahren noch sind.

Frühzeitig Entscheidungen treffen
Empfehlenswert ist es, zu Lebzeiten festzulegen, ob später eine Körperbestattung oder eine Einäscherung erfolgen soll, damit den Angehörigen diese Entscheidung in der Zeit der Trauer abgenommen wird. Die Körperbestattung ist zumeist teurer wegen massiverer Särgen und höherer Grabkosten. Außerdem gibt es hierbei weniger Möglichkeiten für die Art der Beisetzung, wie sie viele Städte und Gemeinden bei Urnengräbern anbieten.



Gedenkronde. Foto: Deutsche Friedhofsgesellschaft/akz-o

**BESTATTUNGEN
BECKER**

Bestattungen auf allen Friedhöfen
in allen Orten im In- und Ausland.

In Ihrer Nähe:

SISTIG KALLER STR. 39
SCHLEIDEN AM MARKT 9
KALL BAHNHOFSTR. 22
GEMÜND HERM.-KATTW.-PLZ 4

Sammelruf 02441-

911010

www.bestattungen-becker.de
Email: bestattung-becker@t-online.de

ten festzulegen, ob später eine Körperbestattung oder eine Einäscherung erfolgen soll, damit den Angehörigen diese Entscheidung in der Zeit der Trauer abgenommen wird. Die Körperbestattung ist zumeist teurer wegen massiverer Särgen und höherer Grabkosten. Außerdem gibt es hierbei weniger Möglichkeiten für die Art der Beisetzung, wie sie viele Städte und Gemeinden bei Urnengräbern anbieten.

Die Urnenbestattung als Folge der

Feuerbestattung ist die häufigste der Bestattungsarten in Deutschland und wird immer öfter gewählt. Ein Grund dafür sind auch die alternativen Möglichkeiten, die Urne beizusetzen. Wenn Menschen aus verschiedenen Orten zusammenkommen, gibt es beispielsweise beim Rheintanus-Krematorium die Möglichkeit der Abschiednahme am Sarg mit Übergabe in die Feuerbestattung am Vormittag und der Beisetzung am Nachmittag.

Varianten der Urnenbeisetzung

Die Deutsche Friedhofsgesellschaft klärt über Varianten der Urnenbeisetzung auf (Infos unter www.deutschefriedhofsgesellschaft.de): Die einfachste Beisetzungsform ist das Rasengrab. Bei der Beisetzung im Blumengarten wird die Urne des Verstorbenen auf einer besonders gestalteten, mit Stauden und immergrünen Pflanzen angelegten Fläche beigesetzt. Bei einer Waldbestattung wird die Urne einer verstorbenen Person

Bestattungen Heissler

Ihre vertrauensvolle Begleitung im Trauerfall

Die Zeit heilt nicht alle Wunden,
sie lehrt uns nur, mit dem
Unbegreiflichen zu leben.

53945 Blankenheim
Räuberspesch 1

Tel.: 02449 / 277
Mobil: 0173 95 31 24 1

Bestattungen Riethmeister

**Wir begleiten
Ihren Trauerfall**

- Beratung, Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen im In- und Ausland
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen

Blankenheimer Straße 2
53945 Blankenheim-Freilingen
Tel.: 02697-12 68 o. 7697



Rasengrab oder Bestattung im Blumengarten.
Foto: Deutsche Friedhofsgesellschaft/akz-o

BESTATTUNGEN TRAUER



Gedenkschlösser. Foto: Deutsche Friedhofsgesellschaft/akz-o



Die Bestattung im Ruhewald ist besonders naturverbunden. Foto: Deutsche Friedhofsgesellschaft/akz-o



Rhein-Taunus-Krematorium. Foto: Deutsche Friedhofsgesellschaft/akz-o

an einem Baum in einem dafür vorgesehenen Bestattungswald beigesetzt. Bei einer Bestattung in einem Kolumbarium wird die Urne einer verstorbenen Person in einer Urnenwand beigesetzt. Die Nische, in die die Urne gestellt wird, wird im Anschluss mit einer Platte fest verschlossen. Kolumbarien befinden sich auf Friedhöfen oder in Kirchen oder sind Teil eines Krematoriums. Bei einer Mensch-Tier-Bestattung können die Urnen eines Menschen und sei-

nes geliebten Haustieres in einem gemeinsamen Grab bestattet werden. Diese Bestattungsart ist in Deutschland nur auf speziell ausgewiesenen Friedhöfen möglich und existiert in dieser Form seit dem Jahr 2015. (akz-o)

„Ich will dem Opa ein Bild malen.“

Kinder haben oft gute Ideen.

Abschied ganz persönlich.

Dieter Joisten
Bestattungen

Tel. 02444 - 21 53

Schleidenener Str. 40 • 53937 Schleiden-Gemünd
www.bestattungen-joisten.de

Bestattungen Strang
„Haus des Abschieds“

Wir stehen an Ihrer Seite

Wir kümmern uns um Ihren Trauerfall. Wir nehmen Ihnen alle Behördengänge und Aufgaben ab – rufen Sie einfach an.

Unter neuer Leitung!

Telefon 02443 901390

www.bestattungen-strang.de

Meisterbetrieb
Bestattungen

Besuchen Sie uns im Netz:

- Trauerforum
- Informationen rund um die Uhr
- Ihre Traueranzeigen auch online
- Trauern und kondolieren im Internet

Ohles

Bahnstr. 41-43
53894 Mechernich
02443-2107

www.ohles.de

Die Bestatter
E.ERNST GMBH

A. Grahl & Söhne

Im Trauerfall an Ihrer Seite

- ✓ Bestattungen auf allen Friedhöfen im In- und Ausland
- ✓ Bestattungsvorsorge
- ✓ Sterbegeldversicherungen
- ✓ Verabschiedungsräume
- ✓ Beratung durch fachgeprüfte Bestatter

Mechernich / Kommern
Wingert 27-29
02443 / 9999-0

Zülpich
Nidegger Straße 5
02252 / 950183

Kall
Dieter Schüttler
Auf dem Fels 17
02441 / 911084

Informationen erhalten Sie auch unter:
www.bestattungen-ernst-gmbh.de
info@bestattungen-ernst-gmbh.de

+++ Preise + Leistungen im Internet +++

BBH Bestattung Bodo Horst Tel. 02256 - 95 95 12 0

www.rureifel-bestatter.de Tel. 02425 - 90 99 88 0

Nideggen - Heimbach - Kreuzau - Mechernich

Doppel-Dorftrödel im „Wilden Westen“

Vereinsbund „De Hommele“ hatte seinen zum wiederholten Male durchgeführten Altwarenmarkt bereits auf den 4. September festgelegt - Am gleichen Tag feiert Dorftrödel Bleibuir Premiere - Für Interessenten von weiter weg ist das jetzt doppelt attraktiv

Mechernich-Bergbuir - Was den Absatz alter Sachen, „Antikem“ und Rarem und Gebrauchtem angeht, so ist am Sonntag, 4. September, von 9 bis 17 Uhr im „Wilden Westen“ der Stadt Mechernich der Teufel los.

Nicht nur Bleibuir veranstaltet an dem Tag seinen ersten Dorftrödelmarkt überhaupt, wie unlängst an dieser Stelle bekanntgemacht wurde. Auch das

unmittelbar benachbarte Bergbuir hatte bereits für den 4. September seinen diesjährigen Dorftrödel mit bislang über 20 teilnehmenden Häusern und Ständen vorbereitet.

Wie Andrea Kratz, die Sprecherin des Vereinsbundes „De Hommele“, mitteilt, ist der Infopunkt und Beköstigungsplatz die Jugendhalle im Unterdorf. Dort gibt es Getränke, Grillwurst, Pommes, Hamburger, Kaffee und Kuchen. Eine Hüpfburg für Kinder soll ebenfalls aufgeblasen werden.

Wer noch als Verkäufer und Anbieter mitwirken möchte, kann sich unter Tel. (02443)12 58 bei Andrea Kratz anmelden.

pp/Agentur ProfiPress



In Bergbuir - hier ein Archivbild an der Kapelle mit der Kommission des Verschönerungswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ und Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick - ist wieder Dorftrödelmarkt. Und zwar am Sonntag, 4. September, von 9 bis 17 Uhr. Mittelpunkt mit Beköstigung und Kinderhüpfburg ist die Jugendhalle. Foto: pp/Archiv Agentur ProfiPress

„Rocktails“-Benefizkonzert in Satzvey

Burg Satzvey lässt es rocken - Open-Air-Konzert mit Livebands - „Five Men On The Rocks“, „Jackbeat“ und „Max Zeug“ - Benefizkonzert

für „Satzvey hilft Satzvey e.V.“ Mechernich-Satzvey - Am Samstag, 27. August, wird es etwas lauter. Denn im Gutshof der historischen

Wasserburg Satzvey wird zum „Rocktails“-Open-Air eingeladen. Auftreten werden die Bands „Five Men On The Rocks“, „Jackbeat“ und „Max Zeug“. Einlass ist ab 17 Uhr, Beginn um 19 Uhr und das Ende für 22 Uhr angedacht.

„Five Men On The Rocks“ zollen „Deep Purple“, „Led Zeppelin“ und „AC/DC“ Tribute, „Jackbeat“ ist auf die Musik der 60er Jahre spezialisiert und performt Songs der „Beatles“, „The Rolling Stones“ und „The Kinks“. Nicht zu vergessen Max Zeug und seine Gruppe, welche „Bruce Springsteen“ und seiner Musik huldigen.

Das alles gibt es auf der Gutshofbühne. Dabei soll „Rocktails“ nicht nur einfach unterhalten und für eine fantastische Stimmung sorgen, sondern vor allem auch Menschen hel-

fen. So werden alle Erlöse der Veranstaltung dem „Satzvey hilft Satzvey e.V.“ übergeben. Der Verein wurde von den Einwohnern gegründet, um sich gegenseitig zu unterstützen - ganz besonders jene, die durch die Flut im vergangenen Jahr alles verloren haben.

Der Eintritt beträgt für Kinder (sechs bis zwölf Jahre) 10 Euro, für Jugendliche, Schüler und Studenten im VVK 16 Euro und an der AK 18 Euro. Erwachsene bezahlen im VVK 18 Euro, an der AK 20 Euro. Hier geht's zum Kartenvorverkauf:

https://www.rheinruhrticket.de/rrt/ajax.aspx/shop/b7849a1c-ec99-4a38-8186-51c66de2ab3f/Burg_Satzvey.html.

Weitere Informationen gibt's unter www.burgsatzvey.de.

pp/Agentur ProfiPress



Mit diesem Plakat wirbt der Veranstalter für die auftretenden Bands „Five Men On The Rocks“, „Jackbeat“ und „Max Zeug“.

Grafik: Veranstalter/pp/Agentur ProfiPress



Das „Rocktails“-Open-Air findet am Samstag, 27. August, ab 19 Uhr auf der Gutshofbühne der Burg Satzvey statt. Gedacht ist das Benefizkonzert für den „Satzvey hilft Satzvey e.V.“.

Archivfoto: Renate Hotse/pp/Agentur ProfiPress



Zudecken:

Nicht eine für alle

Jeder Mensch ist anders. Diese banale Erkenntnis macht auch für den Schlaf keine Ausnahme. Während der eine leicht friert, kommt der andere schnell ins Schwitzen. Manche klagen über kalte Füße und wieder andere über Temperaturwechsel.

Tatsache ist: Wärmeempfinden, Transpiration, Bewegungsdrang, elektromagnetische Empfindlichkeit und Allergien sowie selbstverständlich das Kuschelbedürfnis - all dies ist individuell höchst unterschiedlich ausgeprägt. Nur einleuchtend, dass z. B. die gleiche Decke für Vater, Mutter, Sohn und Tochter wenig Sinn macht.

Leider sieht man einer Decke in der Regel nicht an, für wen sie besonders geeignet ist. Die Selbstbedienung ohne vorherige Fachberatung birgt deshalb das beträchtliche Risiko, anschließend mit einem unpassenden Modell nach Hause zu gehen.

Hinzu kommt: Weil sich der Körper des Menschen im Laufe der Jahre mehr oder weniger stark verändert, wandeln sich auch die Ansprüche an die eigene Decke. Dass jemandem von der Pubertät bis ins hohe Alter die gleiche Decke „passt“, ist eher die Ausnahme. Vor allem Frauen in den Wechseljahren brauchen oft eine andere Decke.

Schlafforscher empfehlen deshalb, sich vor dem Kauf einer neuen Zudecke individuell vom Fachmann beraten zu lassen. Schließlich gibt es eine Vielzahl von Füllungen mit unterschiedlichen Eigenschaften.

Die Auswahl reicht von Federn und Daunens über Naturfasern wie Kamelhaar, Kaschmir oder Schafschurwolle bis zu Funktionsfasern, wie das von der Sportbekleidung bekannte Outlast.

Selbstverständlich gibt es auch bei den Füllungen qualitative Unterschiede, die auch die Preisdifferenzen erklären. Bedeutsam sind z. B. das Alter des Tieres und die Güte der Federn oder Haare. Denn Kaschmir ist nicht gleich Kaschmir

und auch bei Federn sind die Qualitäten höchst unterschiedlich. Wer deshalb beim Kauf besonders sichergehen will, kann sich seine Zudecke im Bettenfachhandel nach seinen eigenen Wünschen und Vorstellungen füllen lassen. Dabei sucht man sich im Vorfeld aus verschiedenen Qualitäten die am besten geeignete Federn- oder Daunensorte aus und lässt sie dann vom Bettenhändler in einen passenden Bezug füllen. Mehr Individualität geht nicht! Ganz wichtig ist auch die richtige Größe der Decke. Ab einer Körperlänge von 1,80 m empfiehlt sich das Komfortmaß 155 cm x 220 cm. Mit einer solchen Decke müssen gerade in der kälteren Jahreszeit auch lange Menschen nicht frieren und wachen nicht wegen kalter Füße auf. Der Bettenfachhandel verfügt über eine große Auswahl solcher Zudecken mit den unterschiedlichsten Füllungen. Und natürlich auch von entsprechend großer Bettwäsche. (akz-o)

IHR FAHRRADHÄNDLER IM BAHNHOF BAD MÜNSTEREIFEL

• Trek • • Diamant • • Conway • • Ruff Cycles • • Metz • • Ca Go •

FAHRRÄDER

Unsere große Auswahl an

- ⇒ E-Mountainbikes
- ⇒ E-Fullsuspension
- ⇒ E-Trekkingbikes
- ⇒ E-Citybikes
- ⇒ E-Bike Cruiser
- ⇒ E-Lastenrad
- ⇒ E-Scooter

ZUBEHÖR

Für jede Anforderung & Anlass

- ⇒ Bontrager
- ⇒ Uvex
- ⇒ Roeckl
- ⇒ BBB
- ⇒ Abus
- ⇒ SKS
- ⇒ Shimano
- ⇒ Schwalbe
- ⇒ Bosch

SERVICE

Wir sind für Sie da

- ⇒ Beratung
- ⇒ Verkauf
- ⇒ Service
- ⇒ Werkstatt
- ⇒ Zubehör
- ⇒ Verleih

Beratung, Probefahrt, Wartung oder Reparatur?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jobrad / Bikeleasing / Eurorad / Deutsche Dienstrad / Business Bike

SCHMIKO DER FAHRRADHÄNDLER

Kölner Straße 13 · 53902 Bad Münsterieifel

☎ 02253-543877

✉ schmiko@derfahrradhaendler.de

derfahrradhaendler.de

Montag geschlossen
Dienstag 10:00 - 12:00 & 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 10:00 - 12:00 & 16:00 - 18:00 Uhr
Freitag 10:00 - 12:00 & 16:00 - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 - 13:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten sind wir nach Terminvereinbarung gerne für Sie da!

projekt.bike p.b GmbH

Bahnhofstraße 1 · 53947 Nettersheim
Tel. 02486 1000 · www.projekt.bike

VERKAUF, SERVICE, ZUBEHÖR, BIKE-LEASING, NOX CYCLES TESTCENTER

BIKEFITTING

BODYSKAN

ERGONOMIEBERATUNG

TOP MARKEN u.a.

NOX CYCLES

KALKHOFF

FOCUS

CAMPUS

POISON

NOLOO

MONDRAKER

HOHEACHT

Kürbis aus der Waschmaschine

Vorbereitungen für Nordrhein-Westfalens größte Kürbisausstellung auf dem Krewelshof Eifel in Obergartzem - Rund 100.000 Kürbisse werden in bunte Waldwesen verwandelt - Eröffnung am Donnerstag, 1. September, um 11 Uhr Mechernich-Obergartzem - Bunte Farbkleckse scheinen unter grünen Blättern: Für Nordrhein-Westfalens größte Kürbisschau auf dem Krewelshof Eifel in Obergartzem werden gerade rund 100.000 Kürbisse geerntet. 30 verschiedene Sorten kommen vom Feld direkt in die Kürbis-Waschmaschine. Vom Dreck befreit leuchten sie schließlich in den unterschiedlichsten Farben von dunkelgrün über orange und gelb bis weiß - und verwandeln sich für die Kürbisschau in mehrere Meter hohe „Wundersame Waldwesen“.

Am Donnerstag, 1. September, öffnet die große Kürbisschau auf dem Krewelshof Eifel ab 11 Uhr. Bis dahin ist noch viel zu tun. Denn an jedem einzelnen der rund 100.000 Kürbisse muss der Stiel durchbohrt und ein Kabel hindurch gezogen werden, um die Kürbisse damit an den vorgefertigten Holzfiguren zu befestigen.

Die Holzfiguren - wundersame Waldwesen wie Eichhörnchen und Fuchs, Kaninchen und Schnecke - sind von einem Drahtgeflecht umgeben, an dem die Kürbisse mit Kabeln befestigt werden. Die Holzfiguren wurden von dem Künstler Pit Ruge gefertigt, der seine „Waldwerft“ nahe Stuttgart betreibt.



Bauer Theo Bieger erinnert sich, wie die rund 100.000 Kürbisse vor einigen Jahren noch per Hand gewaschen wurden. Jetzt ist er glücklich über seine Kürbis-Waschmaschine. Foto: Steffi Tucholke/pp/Agentur ProfiPress

Waldtiere in bunten Herbstfarben Fertig geschmückt leuchten die Waldtiere dann ab September in wunderschönen Herbstfarben. „Wir wollen, dass die Figuren farblich für sich stehen. Die Menschen lieben es, im Herbst nochmal etwas Buntes zu sehen, bevor sie in den Winter gehen“, weiß Bauer Theo Bieger vom Krewelshof.

Die Besucher erwarten beeindruckende Szenen wie ein Waldbild oder märchenhafte Pilze. Wie in den Jahren zuvor wird es natürlich auch wieder eine spektakuläre Kürbispuppe geben, die sich zu einem der beliebtesten Foto-Motive der Ausstellung entwickelt hat. Weitere Fotopunkte sind über das Festival Gelände verteilt.

Für Kinder und Schulklassen bietet

es sich außerdem an, die heimischen Waldtiere kennenzulernen. Lesenswert sind dazu auch die Info-tafeln an den einzelnen Figuren oder das Quiz im Mais-Labyrinth mit viel Wissenswertem zu Wolf, Luchs, Eule und Co.

Mini-Waschanlage

Seit 2015 - also bereits im achten Jahr - wird auf dem Krewelshof Eifel im Herbst NRW's größte Kürbisschau ausgerichtet. „Anfangs haben wir die Kürbisse alle noch per Hand gewaschen“, erinnert sich Theo Bieger. Umso größer ist seine Begeisterung jetzt für die Kürbis-Waschmaschine, die optisch an eine Miniatur-Autowaschanlage erinnert. Die Kürbisse kullern dabei durch eine Metallröhre, in der sich lange blaue Bürsten um sich selbst drehen, während von oben Wasser auf das Gemüse gespritzt wird.

Mühselig bleiben das Durchbohren und Verdrahten der einzelnen Kürbisse. Doch die Arbeit lohnt sich: Die zunächst noch eher nichtssagenden braunen Holzfiguren werden mit jedem Kürbis mehr und mehr zu fantastischen Hinguckern.

Schauen und schnitzen

Für Besucher ist die Kürbisausstellung ab September täglich von 11 bis 17.30 Uhr geöffnet (letzter Einlass 17 Uhr). Der Eintritt zur Kürbisschau kostet an Wochentagen sechs Euro sowie am Wochenende sieben Euro pro Person. An jedem Wochenende im September und Oktober können Kinder und Erwachsene beim Kürbisschnitzen auf dem Erlebnisbauernhof ihre eigenen Kürbisfiguren gestalten. Samstags und sonntags um 14 Uhr heißt es dann „Sucht Euch einen fußballgroßen Kürbis aus, malt ein gruseliges Gesicht oder Euer Lieblingstier drauf - und dann geht's los mit dem Schneiden und Schnitzen“.

Wer dann noch nicht genug hat von Kürbissen in allen Farben und Formen - und vor allem Größen - sollte sich die beiden Sonntage, 11. und 18. September, im Kalender vormerken. Am 11. September findet ab 12 Uhr die NRW Riesen-Kürbis-Wiegemasterschaft auf dem Krewelshof Lohmar statt. Am 18. September startet die beliebte Kürbis-Regatta auf dem See am Krewelshof Eifel, ebenfalls ab 12 Uhr.

Anmeldungen für beide Events sind schon jetzt über die Homepage www.krewelshof.de/kuerbisschau möglich.

pp/Agentur ProfiPress



„Wundersame Waldwesen“ erwarten die Besucher bei der diesjährigen Kürbisschau ab September auf dem Krewelshof Eifel in Obergartzem. Dieses Eichhörnchen soll bald mit bunten Kürbissen geschmückt werden. Foto: Krewelshof/pp/Agentur ProfiPress



Auch ein Fuchs soll ab September auf dem Krewelshof Eifel zu sehen sein. Foto: Stefan Hinner/pp/Agentur ProfiPress



Schicke Essplätze in kleinen und größeren Lifestyle-Küchen

Was gibt es Schöneres, als sich von einem schicken und gemütlichen Essplatz aus an seiner neuen Traumküche zu erfreuen und dabei ein leckeres Menü in geselliger Runde zu genießen. Dazu ist nicht unbedingt viel Platz nötig, denn es gibt ebenso viele reizvolle Planungsideen für kleine(re) Lifestyle-Küchen wie für größere.

„Ein schöner Essplatz ist in jeder neuen Lifestyle-Küche ein Must-have“, sagt Volker Irle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. „Denn auch er trägt zu jenem ganz besonderen Wohn-Feeling bei, das offen geplante Küchen so anziehend und begehrenswert macht. Hier freut man sich anzukommen, Platz zu nehmen, zu entschlendern und es sich gut gehen zu lassen“.

Je nach Haushaltsgröße, individuellem Lebensstil und den persönlichen Ernährungs- und Kochgewohnheiten kommen dafür kleinere bis opulenter Lösungen infrage. Das kann beispielsweise ein Essplatz direkt an der attraktiven Kücheninsel sein - in Form einer kleinen Esstheke mit zwei Barhockern. Oder eine Arbeitsplatte auf der Kochinsel, die sich an einem Ende oder von der Mitte aus zu einem größeren Essplatz hin erweitert. Bei weniger Platz macht sich eine kleine separate Essecke mit rundem Tisch nach Vorbild eines gemütlichen französischen Bistros gut. Sehr gefragt

sind auch Esstische mit Sitzbank, denn sie bringen einen Hauch von Nostalgie und Country-Flair in die Küche.

Wer sich Flexibilität und Ergonomie an seinem Essplatz wünscht, für den bieten sich elektrisch höhenverstellbare Tische zum Sitzen und Stehen an. Dies kommt nicht nur dem Rücken zugute und schont die Bandscheiben: Ein in den Tisch integriertes Linearantriebssystem verwandelt ihn auf Wunsch per Knopfdruck in einen multifunktionalen Arbeitsbereich. Und dabei auf die optimale, ergonomische Körpergröße seiner Nutzer abgestimmt. Beispielsweise beim Vor- und Zubereiten der Lebensmittel und zum gemeinsamen Genießen der Speisen. Oder wenn er zwischendurch für Homeoffice, Home Schooling & Learning genutzt werden soll. Kabel-Stolperfallen sind dabei nicht zu befürchten, denn die höhenverstellbaren Multifunktions-tische sind mit einem Akku ausgestattet.

In einer offenen Lifestyle-Wohnküche übernimmt ein einladender Essplatz mit schicker Optik zudem die wichtige Funktion, harmonisch fließende Übergänge von der Küche in den Wohnbereich hinein zu ermöglichen.

In größeren Familien- oder Mehrgenerationen-Haushalten sowie bei geselligen Küchenbesitzern kann der Essplatz auch Mittelpunkt einer Wohnküche sein: Als

lange Esstafel, an der viele Gäste Platz finden, um sich zu gemeinsamen Kochkreationen inklusive Weinbegleitung, zu Kommunikation und Austausch, Genuss, Spaß und Spiel von Groß und Klein zu treffen.

„Bei der Planung und Ausgestaltung einer schicken Essecke legen die kreativen Küchenspezialisten ebenso viel Fingerspitzengefühl in puncto Design, Stil, Form, Licht- und Farbkonzept an den Tag wie bei der Planung sämtlicher anderen Komponenten und Accessoires der Wohnküche“, sagt AMK-Chef Volker Irle. „Denn innerhalb einer attraktiven Koch-Wohnlandschaft ist sie ein weiterer attraktiver Blickfang mit hohem Gemütlichkeits- und Lifestyle-Faktor.“ (AMK)



Ein lichtdurchfluteter Traum: Mattgrüne Fronten, eine Kochinsel in Weiß und Beton-Optik inklusive eines integrierten Kräutergartens und im Zentrum die lange Esstafel als Treffpunkt mit der Familie und Freunden. Foto: AMK

Mietverwaltung
Peiter

Hausverwaltung
Nebenkostenabrechnungen

Nina Peiter
Wohnimmobilienverwalterin

Alleestr. 19 | 53879 Euskirchen
02251 - 55 3 54
info@mietverwaltung-euskirchen.de
www.mietverwaltung-euskirchen.de

konrad

solide
Fliegengitter

Sebastianstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

Gardinen ... wenn Form und Farbe stimmen sollen!

ERWIN
WIEDENAU

Plisse-Reparatur
Sonnenschutz | Gardinen
Wäsche | Montage

Gardinen Erwin Wiedenau · Kölner Straße 35 · 53894 Mechernich-Kommern
Telefon 0 24 43 - 57 31 · Telefax 0 24 43 - 91 16 90
BERATUNG IN IHRER WOHNUNG

Dekorationen aus eigenem Atelier.

Wir polstern für Sie:
- Sofas - Sessel - Bänke - Betten - Stühle - Hocker u.s.w.

Wir fertigen für Sie an:
- Gardinen - Schals - Rollos - Raffrollos - Plissees - Jalousien
- Verdunkelungs- & Flächenvorhänge u.s.w.

Antweiler Straße 12
53894 Mechernich-Wachendorf
Telefon 02256 824
www.assmann-wohndesign.de

ASSMANN GmbH
Polstermöbel-Werkstätten

TGM
Fliesenstudio

Hüttenstrasse 67
53925 Kall

Tel. (0 24 41) 99 44 55
www.tgm-fliesenstudio.de

Wir empfehlen: Fliesenverlegung
Götze e.K.


R. BRAUNE
 BAUUNTERNEHMUNG E.K.

 OBERSTRASSE 42 · 53937 SCHLEIDEN-DREIBORN

 0 24 85 / 95 50 56
  INFO@R-BRAUNE-BAU.DE

 0157 / 71 34 45 98
  WWW-R-BRAUNE-BAU.DE



Wir haben was gegen Einbrecher:
Sichere Fenster!

Hahnenberg 2
 53945 Blankenheim-Ripsdorf
 www.pfeil-fensterbau.de
 Telefon 0 24 49 / 95 20-0


KLAUS PFEIL
 FENSTERBAU
 Eine klare Entscheidung.

Polsterarbeiten

Josef Baum
 Über 30 Jahre Berufserfahrung

Aufpolsterung · Neubezug
 Reparatur von Polstermöbeln
 aller Art in Stoff und Leder

Kölnerstrasse 137 · Mechernich Kommern · Tel. 0178-316 0063
 Termine nach Vereinbarung



FLIESEN - PLATTEN - MOSAIK

Creativ Design Team GmbH

Beratung | Verkauf | Verlegung | Reinigung | Reparaturservice
 Pflasterarbeiten | Naturstein | ⇒ **Flutwasserschadensregulierung**

Ihr Anspruch ist unser Antrieb!

Sven Orbeck
 Virnicher Straße 15
 53894 Mechernich

0178 833 10 09
 info@creativdesignteam.de
 www.creativdesignteam.de

Rahmenmaterialien bei Fenstern

Die Vorteile der Vielfalt



Aluminiumfenster sind bei großformatigen Panoramafenstern besonders beliebt. © hilzinger GmbH.

Wer baut oder modernisiert, muss viele Entscheidungen treffen. Gerade bei Fenstern sollte die Wahl gut überlegt sein, geben diese doch einem Haus erst sein Gesicht. Der Verband Fenster + Fassade (VFF) stellt die Klassiker vor und verrät wichtige Trends.

Kunststoff: langlebig und pflegeleicht

„Kunststofffenster sind die meistverkauften Fenster in Deutschland“, so VFF-Geschäftsführer Frank Lange. „Fast 60 Prozent beträgt der Marktanteil dieser besonders witterungsbeständigen Modelle.“ Es gibt sie nicht nur in klassischem Weiß, sondern auch farbig, z.B. in Dekor unifarben, mit Metalleffekt oder Acrylcolor- und Spectraloberflächen. Nach ihrem Gebrauch werden Kunststofffenster übrigens nahezu vollständig recycelt, wobei aus alten Kunststofffenstern u.a. neue Fensterprofile gewonnen werden. In der Anschaffung sind sie preis-

günstiger als beispielsweise Holz- oder Aluminiumfenster.

Holz: der nachhaltige Klassiker mit hochwertigen Hölzern und Oberflächen

Bauherren entscheiden sich wegen der Natürlichkeit häufig für Holzfenster. Zudem hat Holz sehr gute natürliche Dämmeigenschaften, was die eigenen Heizkosten verringert und Holzfenster gerade für den Wohnbereich sehr interessant macht. „Holz ist ein natürlich nachwachsender Rohstoff, der nicht erst unter hohem Ressourcenverbrauch produziert werden muss“, betont Lange. Rund 15 Prozent der Fenster in Deutschland sind aus Holz. Fichte, Eiche und Kiefer sind die beliebtesten Holzarten für den Fensterbau.

Aluminium: schlank, stabil und nachhaltig

Aluminiumrahmen werden wegen ihrer guten Statik sowie des robusten und doch leichten Materials besonders für große, moderne

Dekorationen & Polsterwerkstatt

M. Friedrich

Heimtextilien-Dekorationen
 Polsteraufarbeitung und Neubezug
 Unverbindliche Beratung vor Ort
 Stoffverkauf zur Eigenverarbeitung

Monika Friedrich, Erzstr. 8, 53894 Mech.-Kommern
 Tel.: 02443/5574 Mobil 015201729224



RUND UM MEIN ZUHAUSE



Holzfenster: der nachhaltige Klassiker.
© VFF/Unilux.

Fensterfronten gerne genutzt. Darüber hinaus sind sie sehr wartungsfreundlich. Dass Aluminiumfenster wegen ihres Materials besonders lange Wind und Wetter trotzen und in einer Vielzahl von Farben beschichtet und lackiert werden können, sind weitere Pluspunkte dieses beliebten Rahmenmaterials. 19 Prozent des hiesigen Marktes machen Aluminiumkonstruktionen aus, die häufig in hochwertigen Wohnungen und im Gewerbebau, aber auch als Sonderelemente wie Brandschutz, Flucht- und Paniktüren zu finden sind. Durch das geschlossene Wertschöpfungskreislaufsystem liegt die Recyclingquote bei Aluminiumprodukten heute bereits bei circa 98 Prozent.

Materialmixe liegen im Trend

„Mehr und mehr Bauherren mixen die Vorteile der verschiedenen Materialien“, so der Fensterexperte. „Holz-Metall-Fenster beispielsweise bieten auf der Innenseite die warme Ästhetik des Naturmaterials, während außen

die Metalloberfläche widrigsten Wetterbedingungen trotzt.“ Auch Kunststofffenster können mit Aluminium kombiniert werden, das auf die äußeren Fensterrahmen aufgesetzt wird. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Aluminiumaußenseiten farbig pulverbeschichten. „Auf diese Weise gewinnt man außen die Optik und Witterungsvorteile eines Aluminiumfensters mit höheren Dämmwerten und innen die Ästhetik von Holz oder Kunststoff“, betont Lange abschließend. „Und der Fensterrahmen ist von außen zuverlässig geschützt.“

Expertentipp: „Egal ob Holz-, Kunststoff- oder Aluminiumfenster: Ein- bis zweimal im Jahr sollte man seine Fenster pflegen und die Beschläge ölen, die Dichtungen fetten und die Rahmenprofile

reinigen. Gerade im Herbst vor der kalten Jahreszeit ist das wichtig. Das erhöht die langfristige Funktionssicherheit von Fenstern und Balkontüren beträchtlich.“ (VFF/FS)

Josef Klinkhammer
KÜCHEN UND DESIGN GMBH

Rathergasse 6 | 53894 Mechernich
Tel.: 02443-3158157
Fax: 02443-3158193
info@kuechen-klinkhammer.de
www.kuechen-klinkhammer.de

Unsere Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 10.00 - 13.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 09.30 - 13.00 Uhr
Mo.: geschlossen

Dach-Komplettsanierung
Holzrahmenbau

Wärmedämmung
Innenausbau

Carports
Balkone

Fassaden
Dachstühle

Dominik Feld • Zimmerermeister • Brücksief 7
53937 Schleiden-Herhahn • Tel. 02444-914043
www.holzbaufeld.de • Mail: info@holzbaufeld.de

Erstklassige FENSTER
in Holz und Kunststoff

ZU SUPER GÜNSTIGEN PREISEN

sowie Haustüren & Wintergärten

www.HM-Eifelfenster.de
Tel. 0 65 97 - 900 841

morgen schöner wohnen

Benötigen Sie eine neue Decke?
Möchten Sie Ihre Decke mit wenig Zeitaufwand und ohne Großbaustelle?
Sie haben richtig gelesen.
Plameco ist schneller-einfacher-sauberer
Jetzt kostenfreien Beratungstermin vereinbaren

- ✓ Beleuchtung nach Wunsch
- ✓ schnelle und saubere Montage
- ✓ kein Abriss der alten Decke nötig
- ✓ antistatisch
- ✓ nie wieder streichen / abwaschbar
- ✓ Beratung vom Profi
- ✓ Licht und farbecht
- ✓ reißt und stoßfest
- ✓ lange Lebensdauer

Plameco Spanndecken
51145 Köln / 56745 Weibern
plameco-rheinland.de
plameco.de

Jetzt Beratungstermin vereinbaren
02655 / 6409611

Ihr Deckenberater D. Ströbel

* Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten, keine Beratung, kein Verkauf!



Euro-Mietpark GmbH

Baumaschinen Schalungen Baukrane Gerüst Anhänger Werkzeug Gartengeräte

Schneppenheimer Weg 1 • Gewerbepark IPAS • 53881 Euskirchen
 Telefon 02251/79 45 21-0 • Telefax 02251/79 45 21-9
www.euro-mietpark.de
Verkauf und Verleih von Anhängern

Ketten-Bagger

– von 1 bis 20 to



Möbel selbst am Bildschirm planen

Online-Konfiguratoren werden beim Möbelkauf immer wichtiger

Bei der Einrichtung ist immer mehr Individualität gefragt: Die Verbraucher wünschen sich Möbel, die ihre Bedürfnisse optimal erfüllen. Sowohl in Bezug auf Maße und Funktionen als auch mit Blick auf Farben und Materialien sollen die Möbelstücke bestmöglich den persönlichen Vorlieben entsprechen. „Viele Verbraucher wollen daher zu Hause an Laptop, Tablet oder Smartphone ausprobieren, welche Möglichkeiten es gibt, die in Frage kommenden Möbelmodelle zusammenzu-

stellen“, sagt Jan Kurth, Geschäftsführer der Verbände der deutschen Möbelindustrie (VDM/VHK). „Vor diesem Hintergrund gewinnen Online-Konfiguratoren von Möbelherstellern und -händlern beim Möbelkauf immer mehr an Bedeutung.“

Das Kundenverhalten ändere sich derzeit grundlegend, so Kurth. Die Verbraucher wollten sich über alle Kanäle - sowohl stationär als auch online - intensiv über das Möbelangebot und die zahlreichen Modellkombinationen informieren.



Mit dem Online-Konfigurator lässt sich das Wunschsofa in kürzester Zeit am Bildschirm erstellen.

Foto: W. Schillig Polstermöbelwerke



Kurth Vermietung



www.Kurth-vermietet.de











MIETE UNS!

Baumaschinen, Arbeitsbühnen,
 Gabel- & Teleskopstapler
 und vieles mehr ...

☎ 02449-91 77 6-0

Kurth Autokrane GmbH & Co. KG · Mülheimer Heide 15 · 53945 Blankenheim

Ein Stück Holz

www.einstueckholz.de



Möbel | Innenausbau | Sonderanfertigung
 Restaurierung | Küchenrenovierung

ProNatura.

ergonomisch besser schlafen

Natürlich
 biologische
 Schlafsysteme



Die Nr. 1
 Insektenschutz

Mehrdad Jamneshan
 TISCHLERMEISTER

Kölner Straße 137
 53894 Kommern
 E-Mail: esh@email.de

Mobil 0160 - 66 20 518

RUND UM MEIN ZUHAUSE

„Immer mehr Kunden erkundigen sich vorab im Internet und kommen gut vorbereitet in den Handel.“ Die Möbelbranche reagiere darauf mit der verstärkten Bereitstellung von Online-Konfiguratoren, mit denen Verbraucher ihr Wunschmodell selbst planen können. Wichtig für eine weitere Verbreitung und Akzeptanz von Konfiguratoren seien einheitliche Datenformate, die eine Hersteller und Händler übergreifende Planung ermöglichen, so Kurth. Außer beispielsweise für Kleiderschränke oder Regale sind die innovativen 3D-Online-Konfiguratoren unter anderem auch für Polstermöbel verfügbar. Dank der digitalen Programme können Sofas und Sessel fotorealistisch dargestellt und konfiguriert werden. Neben der Kombination der einzelnen Sitzelemente ist dabei die Auswahl einer Vielzahl weiterer Features möglich: Mit Hilfe des Online-Konfigurators lassen sich unter anderem der Bezugstoff, die Sitzhöhe, die Form und das

Material der Füße sowie die Verstellung von Kopf- und Seitenteilen sowie Sitztiefen bestimmen. Per Smartphone- oder Tablet-Kamera kann das fertig konfigurierte Sofa anschließend virtuell im eigenen Wohnzimmer betrachtet werden. So lässt sich prüfen, wie das Traumsofa im eigenen Zuhause optisch wirkt. Eine Animation zeigt zudem, wie sich Armlehnen und die Sitztiefe verstellen lassen.

Auch bei Küchen können interessierte Kunden eine Online-Planung vornehmen, bevor es zur professionellen Beratung in den Küchenfachhandel geht. Sind die Raummaße eingegeben und die Fenster, Türen, Schalter und Anschlüsse in der virtuellen Vorlage eingefügt, können die einzelnen Ober- und Unterschränke mit den gewünschten Fronten ebenso platziert werden wie die Elektrogeräte, die Dunstabzugshaube und die Spüle. Auf diese Weise lässt sich ein Gesamteindruck der künftigen Küche gewinnen. (VDM/VHK)



Heimsauna Ausstellung!

Element + Blockbohle
Gerne auf Maß gebaut!

graafen.de

Talstraße 60-68, 52249 Eschweiler
info@graafen.de ☎ 02403 87480

Außen- und Innensaunen - Katalog gratis!

RUDOLF
BAUMASCHINEN
VERKAUF | VERMIETUNG | SERVICE

QUALITÄT IST DIE HALBE MIETE!

FÜR JEDES PROJEKT DAS PASSENDE ANGEBOT



AUSZUG AUS UNSEREM MIETPARK:

- **ERDBEWEGUNG** z.B. Minibagger und Radlader
- **ABBRUCHTECHNIK** z.B. Abbruchhämmer und Kompressoren
- **TRANSPORT** PKW- und LKW-Anhänger
- **VERDICHUNG** z.B. Vibrationsplatten und -stampfer
- **SCHNEIDETECHNIK** z.B. Naßschneider, Kernbohrgeräte
- **BRENNHOLZTECHNIK** z.B. Holzspalter und Wippkreissägen
- **GARTENPFLEGE** z.B. Rasenmäher, Motorsägen und -sensoren

Rudolf Baumaschinen GmbH | Gewerbegebiet Süd 9 | 53947 Zingsheim |
Telefon: 02486-800777 | service@rudolf-gmbh.de | www.rudolf-gmbh.de



- Lammellenvorhänge
- Jalousien
- Rollos
- Faltstores
- Flächenvorhänge
- Insektenschutz
- Gardinendekorationen
- Gardinen- und Lammellenreinigung
- Polsterarbeiten

www.kadeco.de

www.uniland.de

von

KölInstr. 34 • 53909 Zülpich
Tel.: 02252-6540 • Fax: 81578

Heimtex-Studio Cremer

A black and white portrait of a man with a full beard and mustache. He is looking directly at the camera with a serious expression. He is wearing a dark, textured jacket or sweater. The background is dark and out of focus.

Sohn Paul möchte natürlich Antworten haben, aber erst bei einem spontanen Roadtrip, der in einer Verfolgungsjagd mit der Polizei endet, erfährt er von einem gut behüteten Familiengeheimnis.

pp/Agentur ProfiPress

Babysitter-Ausbildung mit Diplom

pp/Agentur ProfiPress

A woman with long brown hair, wearing a purple top, is smiling and looking down at a young girl with blonde hair who is playing with a toy train set. The girl is wearing a blue dress and is reaching out to touch a blue train engine. Another child, a boy with dark hair wearing an orange shirt, is lying on his stomach on the table, also looking at the train. The train set includes a blue engine, several red and green passenger cars, and a small black locomotive. They are playing on a light blue tablecloth. In the background, there is a window with a metal railing and some greenery outside.

Bürgerbrief Mechernich – 54. Jahrgang – Nr. 17 – 26. August 2022 – Woche 34 – www.buergerbrief-mechernich.de

Angebote

Stellenmarkt

Suche erfahrene, flexible Reinigungshilfe

3-4 Std., alle 3 Wochen in Weilerswirst. Tel. 0151/59868582.

WIR SUCHEN FÜR DIESE ZEITUNG ZUSTELLER

für einen festen Zustellbezirk. Bei Interesse einfach anrufen oder WhatsApp schreiben an 02241/260-380. REGIO PRESSEVERTRIEB GMBH



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



ANKAUF

Designerin sucht:
Pelze aller Art. Tel. 0163/2405663
oder 02205/9478473

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00€

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Gesuche

Kaufgesuch

Junges Herrenmodel kauft

Pelzmäntel und Pelzjacken sowie Designerhandtaschen von Hermès, Chanel u. Louis Vuitton
Tel.: 0163/8868565

Sammler

Sammler sucht

MÄRKLIN und TRIX-EXPRESS Eisenbahn, WIKING, SIKU-Plastik und Gorgl-Toys Automobile, Figuren und Diora-

men von Preiser, Lineol und Elastolin sowie SCHUCO Spielzeug.
Tel. 02253/6545

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521



Dienstleistung

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei.
Tel. 02429/908144 od. 0170/755363

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private* KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 09. September 2022
Annahmeschluss ist am:
02.09.2022 um 10 Uhr

IMPRESSUM

MECHERNICHER BÜRGERBRIEF

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen

Stadtverwaltung Mechernich
Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick
Bergstraße 1 · 53894 Mechernich

· Politik

CDU

SPD/Die Linke

FDP

Bündnis 90 / Die Grünen

UWV

Marco Kaudel

Bertram Wassong

Oliver Totter

Nathalie Konias

Dr. Manfred Rechs

Kostenlose Haushaltsverteilung in Mechernich, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 2,00 Euro/Stück zzgl. Versand als auch bei der Stadt Mechernich. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Heinz-Joachim Neumann
Mobil 0176 90 75 78 19
hj.neumann@rautenberg.media

VERTEILUNG

Mobil 0151 68 86 08 66
Doreen Müller
doreen.mueller76@googlemail.com
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

buergerbrief-mechernich.de/e-paper
unserort.de/mechernich

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media.

Mehr unter: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

500.000 Euro für Outdoor-Sportanlagen im Kreis

Neun Kommunen beteiligen sich am Programm „Moderne Sportstätte 2022“- Kreissportbund Euskirchen setzt Förderprogramm um

Vom Beachsportplatz über den Fitness-Container bis hin zum Pop-Up-Gym: Wer sich für Sport begeistert, wird künftig im Kreis Euskirchen aus einem breiteren Angebot wählen können. Denn der Kreissportbund (KSB) erhält 500.000 Euro Fördermittel aus dem Programm „Moderne Sportstätte 2022“. Damit sollen Sport-, Spiel-, Freizeit- und Bewegungsräume „an der frischen Luft“ aus- und aufgebaut werden. Der KSB setzt gemeinsam mit mehreren Kommunen im Kreis dieses Förderprogramm um. Insgesamt neun Städte und Gemeinden beteiligen sich und haben auch schon erste Projektideen beim KSB eingereicht. Die zur Verfügung stehenden Mittel werden nach einem Verteilungsschlüssel

gemäß der kommunalen Einwohnerzahl verteilt. Demnach können sich Bad Münstereifel (52.361,04 Euro), Blankenheim (24.996,38 Euro), Dahlem (13.103,82 Euro), Euskirchen (176.628,86 Euro), Hellenthal (23.526,01 Euro), Mechernich (84.636,99 Euro), Nettersheim (23.519,98 Euro), Schleiden (39.438,00 Euro) und Zülpich (61.788,92 Euro) über eine Förderung freuen. „Ich freue mich, dass durch diese Fördermittel öffentlich zugängliche Bewegungsräume im Freien für die Bürgerinnen und Bürger im Kreis Euskirchen entstehen werden“, sagt der KSB-Vorsitzende Günter Rosenke. „Wir können damit dem auch bei uns steigenden Interesse der Bevölkerung an individuellen und zeitlich flexiblen Sportangeboten im Freien gerecht werden und in einigen Kommunen neue Anlagen schaffen oder bestehende Sportgelegenheiten mo-

dernisieren“, erläutert Markus Strauch, Geschäftsführer des KSB. Förderfähig sind hierbei grundsätzlich die Modernisierung, Instandsetzung, Ausstattung, Erweiterung und Neuerrichtung von Sportanlagen, Sportgeräten und Bewegungsräumen im Außenbereich, die unabhängig von Vereinsmitgliedschaften zu den üblichen Nutzungszeiten für jedermann frei zugänglich sind. „Die Möglichkeiten entsprechender Outdoor-Sportanlagen sind vielfältig und reichen vom klassischen Trimm-Dich Pfad oder Beachsportanlagen bis hin zu Fitness Containern, mobilen Pop-up-GYMs oder die angesagten Pumptracks“, weiß Strauch. Die Landesregierung ermöglicht mit der Förderung dieser Projekte eine moderne, zukunftsorientierte und vielfältige Sportlandschaft und schafft für die sportbegeisterten Menschen im Kreis Euskirchen Anreize zur Bewegung an der frischen Luft.

Es gibt immer einen
der es günstiger macht.



FOCUS

TOP

IMMOBILIEN-
HÄNDLER

2022

MECHERNICH

statista



Glasmacher Immobilien
Immobilien, Finanzierungen & Versicherungen



Glasmacher Finanzierungen
Immobilien | Konsumenten & Unternehmenskredite



Wir sind dabei!



MEISTER DER ELEMENTE

Neues Bad,
neue Heizung,
neues Wohlfühl

MEISTER DER ELEMENTE – ausgezeichnetes Handwerk



PITZEN – MEISTER DER ELEMENTE
Im Weidenpützgarten 15
53894 Mechernich-Kommern
Telefon: 02443. 7441
info@pitzen-mde.de | www.pitzen-mde.de

PITZEN



MEISTER DER ELEMENTE